Wonatllicer Bezugspreis mit der "Allustrierten" und Unfallstlaforge frei Haus durch Boten in Stadt und Land 2.30 MW., durch die Gold. Zoo MW. dieligeld. Angegenpreis 6,13 MW. Griffieltung, Bezigegumen 2001, Zoo MW., dieligeld. Angegenpreis 6,13 MW. Glegramm: Abergeiter Gelegramm: Avergeite: Gaalezeitung, Gelöglissellen Ringskeldigmieden 6, 2000, 2000 MW. dielegramm, die Holder Gelegramm: Avergeiter Gelegramm: Averg

Einzelpreis 15 Rpt.

Salle, Montag, den 30. Geptember 1929

Nummer 230

## Friedliche Demonstration der Heimwehr.

#### Neues in Kürze.

In der Racht aum Sonntag ift im 46. Lebensjahr der vollsparteiliche Reichstagsabgeordnete Dr. Kulenkampff an einer Rippenfellentgundung geftorben.

Aus Berlin verlaute: Leo Stlaret hat fein Bantsonto am Borabend der Berhäftung dis auf den lehjen Pfennig abgehöben. Es liegt der dringende Verdagt vor, daß die Betrüger von bestimmter Seite gewarnt worden sind. Jedensalls siehen, wir wieder einmal vor einem Victoritonabel in dem verd mieder melitika Riesenskandal, in dem auch wieder politische Ramen von Mund zu Mund gehen. Die Be-trügereien sollen 20 bis 30 Millionen Mark betragen und feit fechs Jahren im Gange fein.

Die Brüder Billi und Leo Stlaret hatten vor etwa einem Jahr ihren offiziellen Eintritt in die SPD. vollzogen. Der engere Borstand des Bezirtsverbands Berlin hat nunmehr die Beiden aus ber Partei augefchloffen.

Am Rememordprozefi Edermann in Schwerin Im Fememordprozes Edermann in Schwerin wurde folgendes Urteil verfündet: Jac Ber-fahren gegen den Angeklagten Oberlentnant zur Sec a. D. Edermann wird auf Grund des § 2 des Gefetzes über Straffreiheit vom 14. Juli 1928 eingestellt.

Aus Berlin verlautet: Sur acht meitere Aus Bertin vertautet: Für acht weitere Berhaftete in der Bombenateintalsfaffäre find Saffentlassungsarträge beim Untersuchungstichter geftellt worden. Die polizeiliche Massentleinahme enthuppt fich immer mehr als ein übereiltes Borgeben. Ein Orittel aller Festgenommenen sind bereits wieder auf freiem Jus.

Rach Schlut des Gaufestes des Stablhelms in Beuthen, Iam es deim Abrilden eines klet-nen Stabshelmtrupps zu einem Jusammenstoß mit Kommunisten, wobet zwei Personen ver-letzt wurden. Sechs Personen wurden vor-läufig sessjandenummen. Die Kommunisten, die inzwischen auf 100 Mann angewachsen waren, versuchten Störungen hervorzurufen. Die an-liegenden Straßen musten deswegen geräumt werden, wobet mehrer Schüsse ftelen.

Rach der Riesenkundschung der Rationalsozialisten in Berlin gegen den Youngplan kam es in verschiedenen Teilen der Stadt zu Zusammenschieden. Die Polizet versässtere Spersonen, meist Rationalsoziastien, von denen 20 bereits im Taufe der Racht wieder entlassen wurden. In Woodbit und Panston vurden bei Schlägereien zwei Personen leicht verlegt.

Die Junglandbunde und Jungbauernichaften bes gesamten befetten Gebietes haben eine Kundgebung erlassen, in der sie sich gegen den Youngplan und für das Bolksbegehren aus-sprechen.

Bie die übrigen Berliner Bentralbehörden, Wee die ubrigen Verliner Zentralbehorden, befommt zieh auch das Reichsinnenminisfertum einen eigenen Pressecht. Für den Posten ist der bisherige Redatteur des sozialdemotra-tischen "Samburger God", Dr. Hausda, aus-erschen. Sanbach ist Leiter des Hamburger

Der Führer der Demofraten Pommerns, Dr. Berndt, Stettin, ift gur SPD, übergetreten. Der Grund ist in der Hauptsache in der Aritik au suchen, die im demofratischen Lager an der Stellung des Dr. Berndt gum Reichsbanner, die sichon lange als au weit links empfunden wurde, geübt wurde,

Das Brager fommunifisse Organ melbet, daß in der Garnison Pilsen die Reservisten fommunistische Eleder gefungen und die Offi-aiere au grüßen sich weigerten. Auch im Brünn seien Gehorsomsverweigerungen größeren Umfanas erfolat.

Die italienifden Blätter geben Duffolinis Die italientiden Blatter geben Vinjolinis Selegramm an den Faldifienbund in Bologna anläffig der Einweibung eines Kriegerdenkmals wieder. Muffelini driftle feine Ueberzeugung aus, daß die Idee des Josefisiemus in längkens aebn Jahren gang Enropa erobert haben werde.

## Ruhiger Verlauf des Sonntags in Wien.

Die Biener Montageblätter ftellen mit Befriedigung sest, daß der gestrige Tag mit seinen Aufmärichen und Massenversamm-lungen bis auf einige belanglose Zwischenfälle volltommen ruhig verlaufen fei. Dies fei ein erfter Erfolg bes Rabinetts Schober Der Sicherheitsbienft fei portrefflich organi: fiert gewesen und habe nirgends verjagt, Un: verfennbar fei aber and in beiben Lagern bas Beftreben gutage gefreten, Bwifchenfalle an vermeiben. In allen Reben und Rund: gebungen habe man barauf hingewiesen, bag ber Rampf lediglich auf gefeg: lidem Bobenausgetragen werben

Die geftrigen Beimmehraufmariche in ben Die gefreigen vermwerfammarige in die nieberöfterschissen Sädden Wöbling, Siocke rau, Jwettl und Pöchlarn dauerten bis gegen 2 Uhr nachmitiags und verliesen in Ruhe und Ordnung, And der Abransport dam. Ab-marsig der Teilnehmer verlief ungestört.

Dronting. Auch der Abstansport bam. Abmarsch der Teclinehmer verlief ungesschöt.
In Mödling versammelten sich die Seinwebrsormationen, darunter 2000 Mann aus
Wien, auf der Festwiese. Aach einer Festbmesse
bielten die Aundessiber Dr. Kriemer und
Dr. Steidle unter großem Beisall Antprachen,
in denen beide betonten, das die Gebeinwehr
finter der gegenwärtigen Regierung sieße und
biele bei der Intschiftigen werde.
Außerhalb des Ortes Wöhlten in der Arbeiterschonie verlächten Kommunisten in
Etraßenversammungen durch Sehreden Unstudie alleinen der
keine Lie murden von der Bolige abgedrängt. Einige Personen wurden verhäftet,
darunter der Bertiner Kommunist Ivornau.
Alls eine Fran eine Sehrede hiel ind de aufgebeit der genage in wiedlickte, gegen die Sicherheitswache vorzugehen, machte bies vorübergefend von der Balfe Gebrauch, woch
ein Kommunist eine unsbedieten Besteich wurder ein Kommunift eine unbedeutende Rleischwunde n Mrm erhielt.

In Stoderau wurde außerhalb der Stadt die Feldmesse gelesen, an der etwa 12 000 Per-sonen teilnachmen. In Jwettl versammelten sich mehr als 3000

In Iverti versammetten na megr ats own heinwoffetente auf dem Valdbiertel. An-sprachen hielten der Bürgermeister Neugebauer und mehrere anbere deinwohrtigkrer. Auch die heinwohrfundgebung in Pöchfarn, an der 6000 Mann teilnahmen, verlief ohne Siörung.

Die Amtliche Rachrichtenftelle bemertt at dem Berlauf der Beimwehraufmäriche: Dem: nach ericeint die Buverfictliche Stimmung ber Bevölferung und die eingetretene meitere Bernhigung anläglich der Uebernahme ber Regierungsgeschäfte burch bas Minifterium Schober pollfommen gerechtfertigt.

#### Zusammenftöße.

In Sto der au tam es mittags beim Ab-matig der verfammelten Telinehmer zu einem Zufammenstoß bei einem Gemeindeneubau, den die Seinwegebenwosstranten wegen einer an-geblichen Provokation durch einen Besucher des Daules stirtmen wollten. Dadei siel von bisher undefamnter Seite ein Schuft, durch den ein jozialdemofratischer Westurmer verleht wurde.

jozialdemokratischer Wehrturner verleht wurde. Im gleichen Der Lam es am Sonntagadend zu Aufanmenstößen zwischen abziehenden Seinwehrleuten und der Stoderauer Bewölkerung, in deren Verlauf sig dein ergelrechte Krügelei entwidelte, wobei die Heinwehrleute ziemlich arg verprigelt wurden.

Im Wödlin gwurden bei Zusammenstößen zwischen kommunischen Kommunischen Kommunischen festgenommen. Die Wehrzafl der Heingenommenen wurde nach Feitseltung der Personalien wieder entlassen. Auch in Graz gerieten mehrere Angehörige des Deimalschultz und des Keinkelburg der Aberburde und des Keinkelburg der Verlaufen. vermanings no des Aepuditignisoundes an-einander. Dabei wurde ein heimalschisser und ein Schuthlindler verletzt. Ein anderer Schut-blindler, der einen heinwehrmann Stiche mit einem Kajonett beigebracht hatte, wurde ver-haftet. In dem Industrieort Weiz kam es zu einem Bufammenftoß, wobei ein Schutbundier

perlett murbe.

## Heute Reichstagsbeginn.

#### Unfräge zum Youngplan.

heute nachmittag, 15 Uhr, tritt ber Reichs-tag gufammen, um fich nach ben Bunfchen ber Regierung mit bem Arbeitslofenproblem gu

Regierung mit dem Arbeitslofenproblem an befassen. Die Deutschnationalen verlangen, daß gunächt einmal über gwoel Anträge, die ihre Fraektion eingebrach fat, sofort versandelt wird. Durch diese Anträge soll die Regierung daran gehindert werden, den Youngplan angunehmen, bevor das Saargebiet bedingungslos geräumt ift, bevor die Artikel 429 und 490 des Berjailler ift, bewor die Arrifel 429 und 430 des Berfailler Diftats, die das Necht aur Berfängerung oder Erneuerung der Befetzung enthälten, beseitigt find und bewor die dentischen Ansprechen Angelung der Liguidation dentischen Eigentums im Auslande geflärt sind.
Betier wird die Regierung aufgesordert, iede Bindung über den Youngplan zurückzusellellen bis der Bolfsentischen Hauften den Poungplan striffgungen den Poungplan fattgesunden hat.

Gehr ichwierig wird auch bie Frage ber Mr. beitelofenreform

Man fpricht in parlamentarifden Rreifen bereits von ber Doglichfeit einer Bertagung

der Reform bis aur Entigeidung über den Ydungplan, wo dann die Bersicherungsresorm, die ja wesentlich eine sinanzielle Santerung bedeutet, mit der ohnehin erforderlichen Finanzesorm verdunden werden könnte. In die gebersiche Kittion letzigich auf den Leit des Reformwerkes beschrächt bleiben, der von der Beseichtigung der Missände in der Bespiecung hendelt. — ein Kaptiel, bet dem noch am wenigsten Schwierigkeiten zu erwarten sind.

Die Zentrumsfrattion bes Reichstages be-ichlog am Sonnabend, in der Arbeitslofenver-ficherungsfrage an ihren Roblenger Beichillen eitzgubalten, also die logialdemofratischen Rom-promifivorichläge abzulehnen.

Es verlautet aus fehr feriofer Quelle, bak Dr. Strefemann fich für eine Berftanbigung mit ben fibrigen Roglitionsparteien in ber Frage der Beitragserhöhung der Arbeits-losenversicherung eingesett hat. — Bisber hatte die Bolfspartei jede Beitragserhöhung abgelehnt. — Die Auswirkungen der Strefeabgelehnt. — Die Answirkungen der Streses mannichen Intervention müssen sich bald

#### Die Bahntariferhöhung fammt.

Der in Gifenbahnfragen befonders gut unterrichtete "Bruffeler Soir" ichreibt gu bem Streit um die Tariferhöhung auf ber Deutschen Reichsbahn: "Das Rein des Bertehreminifteriums ift Bogel-Straug-Politit. Das Minifterium weiß, bas wenn bas Rein

ernft gemeint mare, die Reichsbahn ibre Anfa trage an die Induftrie gurudgieben und einen Zeil ihrer Linien ein fteftel: Ien müßte. Die Tariferhöhung auf ber Deutiden Reichsbahn tommt ficherlich und amar in allerffirgefter Beit."

Die in Saarbrücken liegenden englischen Bafinschutzunpen werden heute das Saargebiet endgültig verlassen.

### Bolifische Kameradschaftsehe.

Ju ben Neuwohlen in der Tiscksfollowatei. In der Tiscksfollowatei — in Breihurg — wurde feit mehreren Bodene int Hochverratsbrozes durchgeführt, der die politischen Berdittnisse der Tisckollowatei wie mit fürftlen Berdittnisse der Tisckollowatei wie mit fürftlen Becheinwerten belendiet. In der Flut anderer grober Ereignisse — Doungalan, Zoppeltwollfung – land er in der Milgemeinbeit aber aoch nicht jene Beachtung, die ihm seiner ungemein groben Bedeutung habser eigentlich aufommen müßte. Dauplangeflagter war Abgeordneiter Dr.

und beschlossen, daß in der Frage der klomakt-ichen Autonomie nach gehn Jahren die gewähl-ten klomaktichen Bertreter entscheiden mögen, und daß diese Entickeidung reipektiert werden

## foll." Der Rachweis des Bestandes des Auto-nomte-Brotofolies tft fonach mehr als einwand-

nomte-Protofolies ift sonach mehr als einwandere an erbringen.
Bas aber ift die faatsrechtliche Folge biefer Zaflache? Dr. Tulfa hat dies in feinem Wiener Artifel flar umschrieben: "Rach dem B. Strober 1929 gelten vollererechtlich die in Prag verber beichlossenen Gelebe in der Slowafer nicht mehr, dan an diehem Kage die Glowafen neuerlich über ihr Schickfal au entichetben beiten." Die Tickechen frühren von die Indexen frühren der Sieden führen von die Lieden führen von die beite in der Slowafer und ein verfache die Geltung ihrer Gebebe in der Slowafel und ein verfache die Beite gall nur ein vorübergehender auf die Verfachen der Schieden auf geden Fall nur ein vorübergehender

wafel durch rohe Gewalt erzwingen, von wies auf ieden Hall nur ein vorübergehender Infand.
Der Bille der Clowafen auf Erreichung der nationalen Automit in unbedingt vorfanden nund heute Auswicklich flürfer als vor gehreichte Gestellt der G

deren Berdienste" aum Staatspräsidenten berusen werde. Die rücksichtelt der Ticken wurde. Die rücksichtelt der Tickechen, neuerdings aber auch die Augst um den Bestand ihres, mit unterjoden Billern auf im Wilken die Gallen die Gall

#### "Hemmungen" der Saarverhandlungen.

Die Parifer Havasagentur meldet, daß Mil-lerand mit Inspan von 49 Senatoren im Senat eine Interpellation an den Ministerprässent eingebracht bat, die die Jugiehung französischer Andelssächverfändiger zu dem demmächt be-gimenden Saarverbandlungen sorbert.

Der Parifer "Temps" gesteht unumwun-ben 3u, daß in der ichnellen Liquidierung der Saarfrage "Semmungen" aufgetreten feien.

#### Bermes gurüdgetreten.

Reichsfinangminister a. D. hermes (Zen-trum), der bisherige Führer der deutschen Dele-gation für die Handelsvertragsversandlungen mit Polen, sat an den Reichsfangler einen Brief gerichtet, in dem er sein Mandat niederegt. Er begründet den Rückritt von der Fibrung der deutschen Rückritt von der Fübrung der deutschen Delegation damit, daß avlichen ihm und dem Auswärtigen Amte Unstimmigfetien bestanden hätten, und daß er in seiner Tätigkeit von dem Reichsernährungsminiser nicht entschieden genug unterstützt worden sei.

Giner Melbung aus Mostan gufolge werben ftändig ansteigende Brotpreise aus dem Ural-gebiet gemeldet. In Swerdlowst hat der Preis sitr Beizenmehl 1 Anbel für das Kilogramm erreicht.

## Deutsches Zündholzmonopol?

Berichacherung des Monopols ans Ausland?

Die "B. 3. am Mittag" meldete: Der schwedige Multimissionär und größte Streichfold-Amdufrielle der Best, Ivar Kreuger (im Bilde), tresse im Bertin ein, um sier Berhandlungen mit dem Birtschafts-Winisterium über ein deutsches Streichfolgamonopol gu werkonden, til des gestellt des Generalessungs im deutschaften in deutsche deutsche deutsche deutsche deutschaften deutschaften in deutschaften in deutschaften deutschaften

verhandeln, für das er als Gegenleiftung eine Anleithe von 150 Millionen Dollar anbieten will.
— Sollte die fojalistifich Archiskregierung in ihrer selhstverschuldeten Finanzon wirklich



auch das noch magen, Monopole gu fchaffen und ans Auslandskapital ausguliefern? Dag überhaupt nur bas Gericht auftauchen fann, ift be

#### Gin Demenfi.

Das schwedische Pressenteau teilt mit: An-läßlich der Presseriche über Unterhandlungen mit der deutschen Regierung binschilts eines Jündholamonopols bittet Jvar Arenger, seis-auftellen, daß Unterhandlungen worbereitender Ratur geführt sien, aber sein legter Beluch in Berlin feine Beziehungen zu diesen Unterhand-turen weicht holie. Aus Anzur ist bet die lungen gehabt habe. Fvar Areuger ift bei bie-fer Gelegenheit auch mit keinem Bertreter ber deutschen Regierung aufammengekommen. Die Frage eines Zündholamonopols in Deutsch-land sei deshalb gegenwärtig nicht aktuell-

#### Umtliche Entruftung.

Wie der Handelsdienst des amtlichen Bolfsichen Telegraphenbureaus meldet, ist das mit Kreuger besprochene Monopols und Anseihe-

Aus Anlag ber bevorftebenden Rommunal-

Aus Anlaß der bevorstehenden Kommunal-maßten in Preußen, Sachjen und anderen Wän-bern veransaltete ber fommunaspolitische Reichsausschuß der Deutschen Bolkspartet am Sonntag in Berlin eine Tagung. Der Bor-sigen der Schlichten der Deutsche der in seiner Eröffmungsansprache derauf bin, doß ber bevorstehende fommunale Bahlkampf in erster Linie gegen Marzismus und Sozial-bemokratie

Die Kommunalpolitik der Deutschen

Voltspartei.

ischung über Arengers Besind durch die "B. Z" jei als schwere Indistretion an betrachten. Die vorzeitige Berössentlichung durch eine Zeitung des Unsein-Verlages det größte Eutrüftung ansgelößt. In beteiligten Areisen ist nan der Anschaumg, daß durch die vorzeitige Befannt-gabe ein ersolgreicher Ausgang wesentlich er-ichwert, wenn nicht gar unmöglich gemacht sei.

#### Breffeprotefte.

Die der Bolfspartei nahestehende "DU3." schreibt unter der Uederschrift "disserdings neuester Vunpverluch" u. a.: "Das Anieben der jetigen Regierung, deren ungenigende Fisib-rung oft genug kritisiert werden mußte, und zwar gerade in den dringendsten Fragen der Sozial-, Finanz- und Steuerresorn, hat einen neuen schweren Schlag erlitten."

Die rechtssiehende "Börlenzeitung" schreibt: "Benn es sich wieder einmal mehr darum handeln sollte, das durch die Miswirtschaft der Reichsregierung entstandene Lood im Retchshaushaft durch einen Pump im Ansland zu sieden, das sichäriste zu befämpfen.

ichärstie au bekämpfen.
Der demotratische "Börlenfurier" bezweiselt, daß der Reichstag für eine Preisgade deutscher dopelikrechte au baden sein wird, aumal da im Kabinett durchaus keine einsteitsche Reinung für die Annahme des schwedischen Angebois vorhanden lei.

isien Angebois vorsanden fet.
Die rechtssiehende "Deutliche Zeitung" sagt:
"Der Schwebentruft gewährt dem notietdenden Staatsjädel eine Anletise und jchluck defür die nationale syndigite. Dem beutschen Reichs-finanzminister hilferding wird dies ja gerade recht fein. Bietet sich ihm doch sier ein Strof-halm, mit dilse dessen er seine Finanzpolitik ein Sitäd Weges weiter zinscheper kann. Die deutsche Britssische muß sich dagegen mit aller Entissiedendert webren."

Das Organ des Jungdentschen Ordens "Der Jungdentsche", schreibt u. a.: "Es scheint, daß der Berkauf des Zündholze und Tabatmonopols das Kernstiid ber fog. "Finangre-form" fein foll, die der sogialistische Finangminister Hisferding und sein Staatssestretter Popits betreiben. Ja, es ist möglich, daß als drittes Wonopol ein Biermonopol geplant wird, das entsprechend — sagen wir es offen au verhöfern ift. Bir find der Meinung, daf Diefe Art ber Finaugreform, Die von Reiche eines der wichtigsten Pisne im Finangsprogramm Silferbings.
Daber nimmt es nicht Bunder, daß "von zuftändiger Seite" erklart wird, die Beroffentaugerordentlich abträglich ist." wegen den Ausverlauf der dentichen Birtichaft

erfter Linie gegen die Deutsche Bolfspartei und ihren Gubrer Dr. Strefemann.

Heber die wirticaftlichen Fragen

erster Linie gegen die Deutiche Boltspartei und ihren Haber die Wirtschaftlichen Kragen sprach aumächt Algeordneter Dr. Leidig.

Poltspartei wolle die mirtschaftliche Gemeindebetätigung auf die Gebiete beschänken, wo sie einemendig set. Auf feinen Hall dard her gewerdliche Mittelhant unterdricht werden. Die Zeutsche Brittelhant unterdricht werden, wie die Krittelhant unterdricht werden, wie die Krittelhant unterdricht werden, wie die Krittelhant unterdricht von der Auflächte Ausgeber der der Verlage der Ausgeber der Auflach der Ausgeber der Auflach der Aufla

ei TE aBbi

mi ha ge vo Di mi au un an we fta vo seri für me

verhältniffe verhängnisvollen Sieg der mar-giftischen Parteien unter allen Umftanden gu verhindern.

#### Werbungen für die Fremdenlegion.

Aus Katferslautern wird gemelbet: Bor-gestern abend wurden bier zwei deutsche Staatsangeforige festgenommen, die auf den Bege aur Fremdenlegion waren. Gie haben Wege aur Fremkenlegton waren, Ste haben in der Aglerne in Radig von einem franzöfischen Offizier Fabrygeld bis Arensuach und da wieder solches bis hierher erhalten mit dem Auftrage, sich dier in der Kalerne wieder zu melden. Des weiteren wurde gestern ein Isjädpiger Schneiderschiffe aufgeartiffen, der ebenfalls auf dem Weg zur Fremdenlegton

## Die Wanderungen

der Wachteln. Schon naht die Zeit, do die gestederten Göste unstern Zone von neuem die große Banderung nach stüdlichen Länderung nach stüdlichen Länderung anteren gedeinmtevollen Zusammenkänge wir niemals gang entschliebert hoden. Wir Wentigken dernacht wenn wir uns auf den Beg maden, um au einem Ziel au gelangen, alle möglichen Jissemischen Beg mit den Bestem der die Bestellen der die Bestellen und Reise der die Bestellen die Bestellen, das die Fellen, den wie die Fistellen, das wir fie uns fiellen, den wie die Fistellen, das die Fistellen, das die Fistellen, das die Fistellen, das die Fistellen, den wie die Fistellen, das die Fistellen, der die Bestellen, die Bestellen, der die Bunder der Batur sind.

Eine der eigenartiägten Erlögeinungen unter

deno im August die ersten Bachtelgüge eintressen. Der dauptzug der Bachtelgüge eintressen. Der dauptzug der Bachtelgüge einschaft wir den Geschaft wir der der der doch vohl von September bis November vor sich. In gelinden Bintern kommt es vor, dab die Bachteln zum Teil in Deutschland bleiben; andere begnügen sich damit, nach Aufbrantreich zu ziehen, zich em eisten aber wenden sich Afrika und Allen au. Berlammlungen vor der Keife, wie wir sie won anderen Jugwögeln kennen, gibt es bei den Bachteln nicht, es tritt vielsmehr die Bachtel einschaft den Filiag an; unterwegs gesellen sich dann andere zu ihr, und an Schluß der Weite sohen sich genen sich ein Son Anfang September an wimment es ann Mittelmeer von Bachteln. Seelente erzählen, das dem King iber das Weer die Bachtelscharen sich auf den Bellen niederließen, um anshuruhen: im übrtgen siegen und sehnen die Gegenwind; gest der Bind aber in der Flugrichtung, ip pausieren sie, um wieder aluntigen Bind abgunarten. Bei Eurun, dem sie nicht Bieberhand lessen, Bei der und bestellen und bestellen in völlig erzeichöpstem Aufande und bewegen sich in den Sellen um Kach dem großen Fing über das Meer landen die Frachtein sie der nicht Entern fonnen, fommen Unnengen von Bachtein in den Bellen um. Rach dem großen Fing über das Meer landen die Frachtein sie der nicht. Später soll dann die Reife meilt Laufend fortalefels werben, wie die versiehen in wöllig erzeiche der den der Rüssen und keine meil Laufend fortalefels werben, wie die versiehen in Weile erzeichöpster Burden der stüffe, um den Rücklen die Bachtel den Beachtel den Bea

ordneter Kemptes. Er wies daram bin, dag in die Kommunalmaften diesmal amangstäufig der Streit über die Gesamtpolitit hinein-getragen werde. Das Bolfsbegefren fei ein Unternehmen, das lebiglich Karteigwecken diene, es fei ein großangelegter Angriff in einem einzigen Tage nicht weniger als 17000 Bachteln das Jollannt possiteren. Die unge-heuren Berluste, die jonit auf den Banderum-gen vorfommen, können nur durch eine un-glaubliche Fruchtforteit der Bochel weitge-macht werden; diese ist dann auch gegeben, da bei einem Burf ach bis vierzehn Eier gelegt vortben. Dans Viltor Brennicke.

au führen fei. Rommunglvolitit fei beute ein

Teil der allgemeinen Politik. Die Grüße des Barteivorstantes überbrachte Reichstagsabge

ordneter Rempfes. Er wies barauf bin. baf

#### Mein Vorbild "Manolescu" Bon Jwan Mosjutin.

Freitag läuft im Ufa-Theater Alie Brome ber nene Ufa-Großfilm "Manolescu", in den Wosjukin die Titelrolle fpielt.

Tammengefinden die nur gemeinfam stieger.

In Andere word Angeber der Angeber

Eine friminal-pjnhologische Studie des Oresdener Staatsanwaltes Dr. Erich Wulffen zeigte einen Ausweg. Das Werf wies den Weg zum Verständnis der Verdreckeitele und ersatte den Kathologische der Ercheinung Manolescus.
Mein Borbild begann, deutstiche zu

Mein Lordio degann, dentriche Aufrille au gewinnen. In den Briefen Manolescus sinden sich immer wieder Stellen, wie diese; "— Sie wissen, das ich nur den einen Wunsch hatte, in ehrlicher Arbeit mir mein Brot zu verdionen, und ein rubiges friedliches heim, ein Glüd im Wintel zu

#### Menes vom Sage Die dritte Schweizer Fahrt des "Graf Zeppelin".

Das Littidiff "Graf Zeppelin".

Das Littidiff "Graf Zeppelin" if Connabendnadmittag nach der Rüdtefer von seiner dritten Shweizer Habrt in seinem Deimathafen bet hertschem Better wieder glatt gelandet.

Da als der Schweizer wieder glatt gelandet.

Da als der Schweizer neuerdings viele Boranmeldungen sir Zeppellinfahrten über ber Schweizer, werden voraussigdstich am 2. Offder, sowie am 13 und 14 Löthofer mehtere Vallaglerlabrten über schweizeichem Geneiter Vallaglerlabrten über schweizeichem Geneiter von der von d dat der denticen Landesgruppe der Aero-Vrctic mit der Borbereitung der für nächtes Zahr geplanten Polarexpedition des "Graf Zeppelin" und der zahlreichen damit zusammen-jängenden Fragen beschäftigen wird.

#### Bech.

Bon einer M in die ner Losversanbitelle war einem Zustigderstetetet ein Los der Münchener Tierpart-Cotreie augessicht worden. Der Empfänger beachtete die Julendung nicht und gablte auch troß wiederbotter Möhnungen nicht. Bei der jüngsten Ziehung siel nun getade auf beies Los der Haupten ein und 1000 Mart, der nun nicht zur Ausgablung tommt.

## Grengenlofer Aberglaube.

## Vier Difziplinarverfahren in Sachen Stlaret.

Gegen die Stadtbant-Direttoren.

Das bisher vorliegende Material in der Staret-Affäre ist gestern nachmittag bei der Gestaret-Affäre ist gestern nachmittag bei der Gestaret-Affäre ist gestern nachmittag bei der Gestaret gestern der Gestaret der Gestaret vorläufig nicht gestellt werden. Der vorläufig gestigtet Untersiedung geht unverten. Das Rachfichenamt Betlin glei siehe das die heite Gestaret gesten gestellt gestellt

Ginleitung bes Difziplinarverfahrens 

mußte, für 400 Mart, ersot sich, die Richter durch Spunose sin den Verlauf eines Vorgeleiten, die 180 Mart. Lieder ische die Zochier dem Tode nach ein. Rieder ische die Zochier dem Tode nach ein. Rieder ische die Zochier dem Tode nach ein. Rieder ische State der Schaffe der Kallen der fasst die Verlaufen der Schaffe der fich Verlaufen der fasst der Kallen der fasst die Kallen der kallen

Abmidlung dine Konturs?

Es with gurzeit ein Verfahren erwogen, das Vermögen der Gebrüber Scharet ohne Kontursverlahren gurzeit ein Verfahren erwogen, das Vermögen der Gebrüber Scharet ohne Kontursverlahren gu liquibieren unter gleichgetiger Kertiebte Gehrite eingeleitet woden, sien Entlicheibung konnte jedoch nicht getroffen werden, den Entlicheibung konnte jedoch nicht getroffen werden, den Entlicheibung konnte jedoch nicht getroffen werden, der einsgeleite Unteraussichtig ber Worften der Schalbant zunkählt die Ergehrile der Worften der Schalbant zunkählt die Ergehrile der Worften der Schalbant zunkählt die Ergehrile. Es sollen auch die rechtlichen Aragen einer nochmaligen Prühung unterzogen werden. Eine Jurickzischung des Kontursuntrages gegen die Gedrüber Schlaret und die von ihnen der Worften der Wieskund des Von untersonden der Wieskund der Wieskund des Von und der Worften der Verden und der Verden der Wieskund der Worften der Verden de

Musichluß der Bruder Stlaret aus ber CaD.

Die Brilder Will; und Deo Effaret hatten vor einem Jahr ihren Eintritt in die SPD. vollagen. Der engere Vorltand des Kezirfsvers-bands Berlin hat am Sonnabend feltgeltelt, daß die bische bekanntgewordenen Aufahen genügen, um den Ausschlich der beiden aus der Vartei zu rechtfertigen Will; und Veo Sflaret wurden dem-entsprechend aus der SPD. ausgeschlossen.

Untersuchungshaft. Er war voll geständig und gab an, nur durch den grenzenlosen Aberglauben der Leute, die überal den Tenstlaben den Leutes in überal den Denstlaben, an seinen Handlungen gefommen gu sein. Er dat ingwischen mehrmals verlicht, sich die Pulsader aufzuichneiden. Das Gericht erkannte auf 1 Jahr Gestängnis. Thiemann nahm die Strafe an.

#### Erftbefteigung in den Cechtaler Bergen.

Kürzlich ift die erste Besteigung der Südoftwand des Omes borns (2558 Meter)
erfolgt, das mit seiner Bucht jedem Besicher
des idmissische Aufgegenen Ortes
Led auffällt. Ansangs September magten sich
die Alecterer dans dorn mas Füssen
und Guntram, hau ser aus Eteg im Techtal
und Guntram, hau ser aus Eteg im Techtal
an die diester noch mie beganungene Aldoftungen
gelungen. Der Graifbergang gum dmesshorn
ist seines die sicht, er erfordert vielmehr
ganz sichere Klettere. Usber den Nordoligrad
fommit man noch am leichfesten auf die Spise.
Der Entistig für die Südoriwand bestinder sich
and ichter girt de Südoriwand bestinder sich
auset Etunden von Lech. Die ganze Kand ist

etwa 300 Meter hoch; sie wurde von ihren Ersbesteigern, die durchwegs schwere Aletteret hatten, in zwei Stunden bezwungen. Der zweite Teil der Wand ist sehr drüchig. Am 20. September vurde die gleiche Tour wieder von dans Hörmann in Begleitung von Dans Bossff aus Meersburrg und Josef Tanner aus Lech durchgesührt.

#### Das Rätfel vom Königsfee aufgeflärt.

Rach Feststellung der Polizeidircttion Bien fommt als Schreiber des in einem leeren Kasn auf dem Königsse gefundenen Briefes der Kaufmann Bernt Binfler, genannt Goldfüllfederkönig, in Wien in Frage. Brief papier und Prägedruck fint in Wien hergestellt wor-den. Binfler halt sich aurgelt nicht in Wien auf. Sein Aufenthalt ift noch unbekannt.

## Erfolge eines deutschen Fliegers in Bruffel.

Integers in Orunjet.

Sonntagnachnittag jand in Evere die feietliche Eröffnung des Flugplates statt. Der König und viele Bertreter der zivilen und militärischen Behörden nahmen an dem Festalt teil. Im An-ichluß fand ein großes Schaus und Weitsstiegen statt.
Der deutsche Flieger Luffer gewann den vom König gestiffeten Botal und den Inter-nationalen Botal für Kleinfluggeuge.

#### Unwetter in den Bereinigten Staaten.

Anhalfende starte Regenfälle haben in Georgia (USA.) und in Sibalgo (Mezito) ichwerte Ueberschwemmungstatastrophen hervorgerufen bie gerufen, die

#### jahlreiche Todesopfer

gesorbert und enormen Sachschaben angerichtet haben. Die in hidalgo verursachte Katastrophe lätzt sich in ihrem Umsange noch nicht übersehen.

#### Ueber hundert Menichen find in ben Gluten umgefommen.

Biele Städte find überichwemmt und gahlreiche Saufer murben gerftort.

Reuere Melbungen über die Sturmverheerungen auf den Andamas belagen, daß alle Neineren Schiffe im Hafen won Kaliau getlicht worden find. Der Valoid des Souverneurs und die meilten Krichen, haben schwere Beicköligunger erlitten Die tleine Hotenschaft Wiminis ist wiederum non einem Elurn heimgelagt worden, der eine Stundengelöwindigteit von 110 Kidometer erreichte. Ueder den angerichteten Schaden liegen noch seine Meldungen vor.

# Unsere Zugkraft billigste Preise

## Damen-Kleider

Popeline-Kleider, reine Wolle, Rock mit Plissee, Volants oder Glocke . Stück 25.00 13.75	6.75
Charmeuse-Kleider, moderne Macharten, auch für starke Damen . Stück 28.50 19.75	12.75
Nachmittags-Kleider aus Veloutine, Marocain u. Woll-Georgette . Stück 45 00 32.00 17.50	13.75

## Damen Mäntel

Ottomane-Mäntel mit mod. Plüsch- od. Pelzkragen, halb u. ganz gefüttert Stück 29.75, 18.50	11.75	
Englisch gemusterte Mäntel mit u. ohne Plüsch- od Pelzkragen Stück 32.00 21.00		
Velour- u. Duventine-Mäntel reine Wolle mit großem Pelzkragen in einfacher und eleganter Ausführung Stück 65.00 42.50	24.50	

## Damen-Strümpfe

Damen-Strümpfe gewebt, farbig und meliert Paar 0.85 0.56	0.33
Damen-Strümpfe Macco	0.85
Damen-Strümpfe Waschseide Paar 1.95 1.60	1.25

## Kinder-Bekleidung

Mädchen-Kleider aus reinwollenen Stoffen 3.90 in vielen Farben Größe 45, Stück 6.75 5.50	
Mädchen-Kleider aus Crêpe Caid, entzückende 7.50 Formen Größe 55, Stück 12.50 9.75 7.50	
Mädchen-Mäntel aus warmen Winterstoffen, Größe 45, Stück 9,50 7,50 4.75	
Mädchen-Mäntel aus prima engl. melierten 8.75 Stoffen m. groß. Eubi-Kragen, Gr. 60, Stück 12.50 10.75	
Knaben-Ulster und Pyjacks aus marine u. farb. Stoffen, Größe 0, Stück 11,50 8.75 6.75	

## Kleiderstoffe

Jumper aparte Fart	-Stoffe		Meter	1.45 1.15 0.7
				2.25 1.95 1.4
Compo einfarbig,	sés-Tra	vers	Meter	2.75 1.85 1.6
Crêpes	Caid re	ine Wolle in	moderne . Meter	n Farben 2.2
				it, große 1.6 5.25 2.50 1.6

## Damen-Hüte

ALEXANDER FIGURE OF THE STATE O		
Bobby-Cappes aus Filz, moderne Farben Stück 2.95	1.95	1.60
Flotte Straßen-Hüte aus Filz, garniert Stück 6.50		
Frauen-Filz-Hüte in Riesen-Auswahl, auch gr. Weiten Stück 8.75	5.50	3.75
Elegante Hüte neue Kombinationen Stück 13.50		
Modelle neueste Modeschöpfungen . Stück 22.00 16		

## Gardinen

Künstler-Gardinen aus Etamine	
Künstler - Garnituren aus engl. Tüll 70 cm breite Schals Garnitur 7.00 5.75	3.5
Künstler Garnituren aus engl. Tüll,	6.2
Stores aus englisch Tüll und Etamine Stück 3.50 1.40	0.6
Scheiben-Gardinen Stück 0.45 0.28	0.1



#### Stadt-Theater Halle

eute Montag 20—23.15 Uhr Wufitmarchen p. Sumperbin

ienstag 20.00—22.30 Uhr Ratharina Anie von Carl

#### Textbücher ind zu haben in de Bücherstuben

der "Saale - Zeitung" (Allgemeine Zeitung fürMitteldeutschland) Rannischestr. 10, Kleinschmieden 6 Tel. 246 46

#### Auswärtige Theater

Reues Theater
in Leipzig
Dienst., 1. Oft., 20.00
Der Barbier
von Scoilla
MItes Theater
in Leipzig
Dienst., 1. Oft., 20.00
Rivalen

Rues Operetten
Rues Operetten
Dester 2 des 1
Dester Reues Operetten.



Zigarrenhandlung Ferdinand Wagner, Königstrassels

Mn Regelklub Meyerkitub (Gefchäftsteute) fön-nen sich noch einige Herren in ben 40er Jahren anschließen. Off. unt. R 5217 an die Exp. b. Itg.

Achtung Handwirte! Malerard., Fenster, Treppenhäuser sowie Tapez. w. bill. ausgeführt. Auch Teilz Offert. unt. R 5218 an die Exp. d. 3tg.

Gtubenwagen

Berbede werd, saub. u. billig ausgeschlag. halle a. S., Kohlschütterfit. 4 I. I. Ehrl., zuverläffige Miicherin

Referenzen Bafchen.

### Walhalla

Dir. O. Kleinhanas. Ferrari 283 85
Beginn 20 Uhr
Meeste
Abschiedsvorsteilung
der berühmten
3 Clowns Frateilinis
und das Bomben-VarietéProgramm.

Morg. Dienstag 20 Uhr

Gala Première des neuen großen sations-Gastspiels der

**Original Alfred** 16 Jakson-Girls

Die weitberühmte Tanztruppe Oft kopiert — nie erreicht! und ein Weitstadt-Programm mit 9 Varieté - Neuheilen Halle wird staunen!! Gewöhnliche Preise ab 60 Pfg. Sichern Sie sich Karlen im Vorverkauf.

## DDERHELTHENTER Heute:

Festvorstellung und Ball

sierte. uther Wunder. Alfred Jansen

Geschw. Reinhardt Irma Dörnau

Heinz Ehnle Der bedeutende Kölner Komiker Der "König der Büttenredner". Nachmittags: Elntritt frei! Kaltee und Kuchen 60 Pig.

## Schillers Garten

Heide
Endstation der Linie 4
Ab 1. Oktober in sämtlichen neuen Räumer
regelmäßig
Dienstags, Mittwochs, Donnerstags
und Sonnabends ab 3½ Uhr

Kaffee-Konzeri der Hauskapelle Roesner

Jeden Donnerstagabend anschließ
der beilebte Gesellschaftstanz

## Codurger

Kaulenberg 1 Mittwoch, 2. Oktober

Schlachteiest

Nähmaschinen-Reparaturen nd Bajden.
Altemann, Salle,
Stemann, Salle,
Steinweg 13 III r. H. Schöning, Halle, Gr. Steinstr. 69.

Nach dem gleichnamigen Roman in der Berliner Illustrierten Zeitung von Ludwig Wolff. Die Geschichte einer russischen Spionin, die sich in ihr Opier verliebte

Fred Niblo

der Regisseur von Ben Hur hat die Regie geführt.

Die Presse schreibt: Greta Garbo, die so faszinierend spielt, an Männer kenchend dasitzen und Frauen sich nach der Vorstellung anstellen, um ein zweites Mal zu sehen, wie Greta Garbo spielt.

oreia Garno spielt. ....... Es gibt keine Frau im Film, die sich mit der schwe-dischen Sirene Greta Garbo vergleichen könnte.

GPG18 G8PDO — on kopiert, aber nie erreicht Hierzu

## Die neueste Opelwoche, sowie das weitere Beiprogramm

Anfangszeiten: Wochentags 4.30 6.30 8.30 Uhr. Sonntags ab 3 Uhr.

Wir bitten nach Möglichkeit die Nachmittags-Vorstellungen zu besuchen, da der Abendandrang ein ganz gewaltiger sein wird. Ehren- und Freikarten ungültig!

## Kaffeehaus Herrmann des beliebten Phil. Albert Tornoti-Quartetts



Tuchhandlung Alb. Wunderling A. Gans

Magdeburger Síraße 63
(Näße Riebeckplatz)

Vom 1. bis 15. Oktober 10% Jubiläums-Rabatt

## Heidepark. Künstlerkonzert

Anfang 3 Uhr
sowie jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag die beliebten
Tanzabende (im Parkettsaal).
Anfang 8 Uhr.
O. Müller

hochfeine gelbe Industrie für den Bimterbedarf liefert frei Haus Karl Berger, halle, Wörmliger Straße 104.



#### Rundiunk am Diensias Leipzig Königswusterhausen.

Bellenlänge 259 Meter.

10 Ubr: Birtighofsinadriotien. 10.05 Ubr: Beiterbeinf und Bertehrsfund. 10.20 Ubr: Bedantigade bei Zagesprogramms. 10.25 Ubr: Bed bie Zeitung bringt. 11 Ubr: Zuntwerfenendrichen. Midgließend: Schalfpaltentenlongert. 11.25 Ubr: Bede bie Zeitung bringt. 11 Ubr: Zuntwerfenendrichen. Midgließend: Schalfpaltentenlongert. 12.5 Ubr: Beiterbeinft und Bafferfundsbungen. 12.—14 Ubr: Schalbpattenfengert. 25. ubr: Annaben 25. ubr: Beiterbeinft und Bafferfundsbungen. 12.—15 Ubr: Beiterbeinft und Bafferfundsbungen. 12.—15 Ubr: Beiterbeinft. 14.5 Ubr: Edupmentongert. 15.45 Ubr: Birtischen. 16. ubr: Dr. Rart Golffer, Zeiphig: Der Gereinminnt im Chrober. 16.30 Ubr: Birtischoftishochrichen. 16. ubr: Dr. Rart Golffer, Zeiphig: Der Gereinminnt im Chrober. 16.30 Ubr: Betterboraussage und Zeitungebe. 17.55 Ubr: Birtischeinschaftschen. 18.00 Ubr: Ziunds ber vorflätigen Frau. M. Jörling, Berlin: Zeitunds ber voerflätigen Frau. M. Jörling, Berlin: Zeitunds ber voerflätigen Frau. M. Jörling, Berlin: Jöberne Genichtigungsformen im Gerein. Mohren, Berlin: Mohren Gerein Werden, Berlin: Deben Gereinstellungsformen im Gereinstellungsfo



= Nur 3 Tage =

Gr. Ulrichstr. 51

Ab heute Montag nachmittag 4 Uhr bis einschl. Mittweh Der ausgezeichnete Doppel-Spielplan

Ein Zirkustilm größten Stils

(Die drei Zirkuskönige)

Ein Zirkus-Drama tollkühnster Sensationen und

In den Hauptrollen: Evelin Holt - Henry Edwards Warnick Ward - Elka Grüming

WATHICK WATG — LIKE OPTURNING
But wie Flitter ist die Weit der Artisten und wenn sie sieh
lächelnd vor dem begeisterten Publikum verbeugen — nachdem sie noch Minuten vorher dem Tod furchitos ins Auge
gesehen haben — dann wissen es nur wenige unten im Saal,
daß sich hinter dem lachenden Gesicht off Tränen verbergen.
Attenraubend, voll sensationellister Momente, erfüllt sich das
Schicksal unserer Helden bis zu der dramatischen Schürzung
und Lösung der Geschehnisse, wie sie wohl noch nie im
Bilde festgehalten worden sind.

## **Der falsche Cherif**

Der abwechslungsreiche bunte Filmteil



Nur noch bis Mittwoch! Der stärkste Filmerfolg der Saison!

CHO Die Erotik in der Ehe und in der freien Liebe

In den Hauptrollen:

Olaf Fjord — Jta Rina Charlotte Susa — Luigi Serventi Aufder Bühne:

Manon-und-Tonyno-Trio

Tänze aus alter und neuer Zeit! Fabelhaite Ausstattung! Prachtvolle Kostüme

Die Leser müizen sich und ihrem Blatt, wenn sie sich bei Einkäufen

auf ihre Zeitung beziehen. Wir bitten unsere Abonnenten darum.

## Alle



## u. Polsterwaren

1Bett kompl. RM. 45.- netto 1 Schlafz. "
1 Küche "
Spelsez. "
Herrenz. " " 348.— netto " 348.— netto " 130.— netto " 470.— netto " 440.— netto

Holz-, Metall- und Kinderbetten, Auflage- und Stahldrahtmatratzen, Sofas, Chaiselongues, Tische, Stühle, Kleider- und Wäscheschränke, komplette Küchen, Schlaf- und Wohnzimmer in

wirklich guter Ausführung

erstaunlich niedrigen Preisen direkt ab Fabrik

Niederlage des Deutschen Möbel- und Polsterwerkes G. m. b. H., Gera

In Halle nur Rannische Straße 16 Laden

Königstraße 6 Toreinfahrt Vertreter: Emil und Walter Meißner

Besichtigung ohne Kaufzwang Versand auch nach auswärts Weitgehende Zahlungserleichterungen Bei Barzahlung hoher Rabatt

#### Paus der Badt Salle Die geftörte Serenade d'amour.

Die geftörte Settenade d'amoute. Es war Sonnabendabend geger 11 Uhr. Die Nargareienitraße liegt rußig da. Da hört man mit einem Wale Kuffe: "Einbrecher find dal" Ein Präulein, das aus dem Henfer fah, er-fennte ishwarse Schotten auf dem gegenüber-legenden Lach. Es milfen drei Känner fein, die sich versichtig bin und ber bewegen. Sie bringt das Daus in Aufruhr, wedt die Haus-bewohner. Alse betrachten sich die daus-benendner. Alse betrachten sich die daus-benen die eine einen koffer in der Hand hat. Schließitig alarmiert man das Ueberfallfom-mando.

Das fommt diesmal nicht mit lautem Ge-Das kommt diesmal nicht mit lautem Gebinmel, geräuschloss nach es mit abgeblendeten Scheinwertern. Die Beanten ipringen bersaus. Im Pu if das Gebände umfiellt. Mit Scheinwerfern leuchet nun das Haus ab. Und es wird durchlich vom Keller die zum Dach. Die Menschen stauen sich dar der Straße und mit Interesse werden die der Straße und mit Interesse werden die der Straße und mit Interesse werden die der Straße das dem Saufe krasspartieren.

rachtet, die die Beamten ihiteistich aus dem Daufe transportteren. "Das find alfo die schiene der Renge. Die Deit missen des Keiben der Renge. Die Drei missen des Archivache und dann wolkelepträfidium antreten. Wan ihien des ind ih ihren Ausreden nicht glauben au wolten. Sie erzählen so: Einer von ihnen wohnt m danse und vereirt im fillen eine fugendliche dansbewöhnerin, und ihr au Ebren bette er seine Kreunde mitgebracht, auf das man gemeinsam ein Sändehen darbringen konnte. Die Bolisal fam in dies Exended linelngeplaht und sört die Stimmung. Die Sache fann den Drei noch unangenehme Jachwirtungen bringen; Auseige wegen großen Unfugs ift noch das Gelinkelte.

#### Die Schieferbrücke brennt.

Am Connabendnachmittag ftieg aus bem Bohlenbelag der Schieferbude in der Mansfelder Straße Rauch auf. Die Feuerwehr fam herbei und entdecte unter ben Bohlen einen Brandherd awischen Torfmull, der die unter ber Brude liegenden Gasrohrleitungen im Binter vor der Ralte ichuten foll. Rurg vorber batte man Bocher in bie Gifentrager ber Brude gebohrt. Bahricheinlich ift ein Funte in den trodenen Torfmull gefallen und hat bort bas Reuer entaundet.

## Die hallesche Schönheitskönigin eine Märchenfee.

Geschäftsleute und Bublitum werden Opfer eines Betrügers. Borschuß war die Haupfsache.

Bir hatten heute unfere Schonheitstonigin ! Wir hätten beute unsere Schönseitskönigin haben können! Gestern sollte sie nämtlich and einem Krang "schön sein wollender" Francen gewählt werben. Es wäre einmal wieder eine kleine Alweichtung weresen. Nan trönt das schönste Auto, den schönsten Hund, den schönsten Hund, den sich in die Konsten der seine Aufrel und Wiederpruch erzeit sich nicht. Wan soll die Sedensten sallen lassen, wenn man das von hört, daß die Schönseitskrigtin einer Stadt der stins Lands der stins der stinstellung der stinstellung der stinstellung der stinstellung der still klass der still klass der still klass der stille klass der stillt klass der still klass der stille klass der stille klass der still klass der still klass der stille klass der stille klass der still klass der stille klass der still klass der stille klas von gort, daß die Spalieistorigit einer Stade ober eines Landes gefürt wird. Liefel Gold-arbeiter, die schönfte Kran Europas, fant bei-nache volltiffige Bedeutung, so viel ift von ihr geschieben worden und so viel Reklame glat sie stir ihr Stammland Ungarn gemach. Für gestern war die Bahl angesett. Die

Hir gestern mar die Bagi angerege. Des Berbetrommess war nicht frästig ge-schlagen, und vielleicht wäre die Sache ein Reinfall geworden. Aber wir sagen nur "vielleicht", denn so weit kam es gar nicht.

Und daß es nicht bagu tam, lag an dem Manne der die Blatate mit dem myfteriofen Namen: "Der Beranftalter" unterzeichnet hatte.

Tiefer Beraminaler antergeinger gang and Seipzig. Er fam eines Tages nach Hall ge and Seipzig. Er fam eines Tages nach Hall, verhandelte mit guten, befamten und angeleßeneg Firmen wegen einer Betelligung an einer Pelgundenichau, die verdunden fein follte mit der Wall der Schönflertisfünigin von Halle. Die ver stagt ver einflictieronigni von Hande. Die Aufsführungen des Mannes, der allerdings rein außerlich feinen sehr vertrauenserweckenden Eindruch machte, fielen auf fruchforen Boden, Nechtere haltliche Geschäftshäufer lagten ihre Beteiligung au. Aun kam der Mann mit einem Trick. Er verlangte ein

Untoftenbefeiligung der Firmen.

Sie mußten also erst einmal zahlen. Sintgen Geschäftsteuten gestel aber die Art und Beite, wie der Mann seine Plane auseinandersetzte, nicht und sie zogen deshalb ihre Auftimmung zur Teilnahme wieder zurück. Ammerhin blieben für die Pelamodenschau, bet der auch Bitte gestelt merden julken eines gengeschese Sie mustien also erst einmal zahlen. Einigen Geschäftischen geftel aber die Art und Beife, wie der Mann seine Plaine auseinandersetzte, nicht und sie zogen deshalb ihre Austinamung zur Zeisnahme wieder zurüld. Jummerhin blieben sir die Schaften wieder zurüld. Jummerhin blieben sir die Kelamodenschaft, die der auch die desacht werden sollten, einige angeschene Franklichen sie des ein der Schaft werden sierige Steinen Steinen sierige sie ein Auftraltien der Staut Steinen sierige Steinen sierige steinen sierige Steinen sierige steinen sierige steinen sierige sie ein Auftraltien der Stautstrucken. Schaffen sin der Geschierung sie der Steinen sierige sie der Aufführte Steinen sierig

ole hie Helifange.

die ihre Veteilsung augelagt hatten, sich darüber klar, daß aus der Sache wohl nichts werden wirde.

Ann kam der Sonntag.

Am Mittag subrell hatte, daß nach eine Mittag subrell hatte, von Halle exira nach Nagaebung, bolte die Tanistrupe von dort ab und brachte sie nach dem Keumartsfchilienfans. Und die Kinssler famen und die Vertreter der Geschäftshäuser, die de Echau beschieden wollken. Und das Publikum fam.

Anz einer kom nicht, daß mar Kerr Kluge.

Und das Kubittum fam.
Rur einer fam nicht, das war derr Aluge.
Der war flugerweife in Leipzig geblieben ober hatte sich, nachdem er die Unfostenquoten einfasser gemacht. Nam muste also auf die Schon und die Wahl der Schönbeitsfönigin von dalle, in deren Schmuck die vermatlich siehen verligiedene halliche Schönbeiten in Gedansten wiegten, verzichten.
Alle Vetetligten zogen betruibt davon und ficimpiten weiblich auf die betrügerische Sandlungsweile des Beranfalters. Eine ernste Seit hat die hatte gedallen Schönbeitsfonlurren neben den gelölichen Berlusten und Ausflällen der Vetetligten:
der Nut auter solliere Siemen ist daburg der Auster solliere Fernnen

vertstonturreng neven den geldichen Verfusten und Aussschaften der Vetetligten:
der Auf guter lolider Firmen ist dadurch in Geschr.
Sie selöst sin Geschr.
Sie selöst sin der den das Artminelle grenzenden Trick des Verantaliers bereingefallen und baben nun obendrein noch darunter au leiden, daß das Aubliffum über histigen Verzanstaltungen stevilich gegenübersteht. So etwas darf aber nicht sein, daß die ganze Sache und Vertrag aufgebaut war.
Für dem herrn Aluge wird die Sache noch manches nach sich giben. Selbstwertändlich werden die Geschädigten Etrafantrag kellen. Derr Kluge wird dann die Früche eines sehr unflugen Werdaltens ernten.
Mut diese Werdaltens ernten.
Mut diese Werdaltens Ernten Vertaltung und das eines sehr unflugen Unter Ausgen. Bett se nicht gewährt werden konnte, kann sie auch die gescher derträchte werden. Und das einzige Gute an der Sache.

## Professor Dr. Gerlach geht nach Basel.

## "Eine glänzende Sonderaus-stellung."

ber Bertfiatten ber Stabt Salle.

# ananaus-tardin

Preise, die noch nie da waren

Landhaus-Gardine

mit Volant aus haltbarem, weiß kariertem Etamine, mit Einsatz und Abschluß-Zacke reich verziert, ca. 80 cm breit, Meter 0.48, ca. 60 cm breit, Meter

Landhaus-Gardine

aus Etamine mit Volantin vielen ausdrucksvollen indan-threnfarbigen Bandstreifen mit Einsatz und Zackenab-schluß ca. 80 cm breit, Meter 0.68. ca. 60 cm breit, Meter

Landhaus-Gardine

aus Etamine mit Volant, drei dicht neben-einanderlaufenden dinnen, farbigen Nadelstreifen. ca. 80 cm breit, Meter 0.78, ca. 60 cm breit, Meter

Landhaus-Gardine

aus Etamine mit Volant und farbigen Hohlsaum-Streifen, mit Einsatz und Zackenabschluß, ca. 80 cm breit, Meter 0.85, ca. 60 cm breit, Meter

Wir kauften einen Riesenposten von ca. 20.000 Meter

## Landhaus-Gardiner

und bringen dieselben zu sensationell billigen Preisen zum Verkauf Landhaus-Mull-Gardine
mit Volant, indantirentarbigen Tupten, mit Einsatz
und Zacke
ca. 85 cm breit, Meter 1,50, ca. 60 cm breit, Meter

Landhaus-Gardine

aus Etamine mit Volant, in vielen ausdrucksvollen indanthrenfarbigen Karos, mit Einsatz und Zacke. ca. 80 cm breit, Meter 1.30, ca. 60 cm breit, Meter

Landhaus-Gardine

aus weißem Mull, mit indanthrenfarbigem Volant, besonders als Schlafzimmer - Gardine zu verwenden, ca. 70 cm breit . . . . Meter

Landhaus-Gardine mit weiß und farbigem Volant aus Voll-Voile in ganz modernen, entzückenden Mustern Meter 2.75

Beachten Sie unser Spezial-Fenster













Halle

lm Erdgeschoß auf Extra-Tischen ausgelegt



#### wei tödliche Bertehrsunfälle.

341 Anmendorf fuhr geftern ein von Salle tommender Motorradfahrer gegen einen Stein und flützle. Er wurde igwer verlegt in das Arantenhaus Bergmannstroft eingeltefert, wo er heute nacht verftorben ift.

er geine nacht verstorven ist. Am Sonnabendmittag stiehen an der Ede Nobert-Franz-Ring—Burgbrüde ein Bersonen-trastwagen und ein Radsahrer zusammen. Der Radsahrer wurde schwer verlest nach dem Diakonissenschaft, wo er kurze Zeit darauf verstarb.

#### Die Straßenbahn wird aufgeidrieben.

aufgeschrieben.
Die Polizei will der Steigenbahn verbiteta, in der Größen Ultridijtraße die von der Heibe am Sonntag leer zurückommenden Einlagtwagen auf die nie Fahrt zur zeibe umzulezen. Gelten land ein Schulpolizeibeamter an der Umlegestelle und notietre jeden Waggen, der zur ächtt nach der Heibe umgeleit wurde. Das Verbol bedeutet uns eine Erigwerung des Bertehrs an Sonntagen, an denen auf dem Marttplaß hunderte von Verjonen auf die Seitengagen vorten.
Der ihöne Sonntag hatte außergewöhnlich viel Menischen his Treie gelodt. Auch die Etrahenbahn fpütre den Segen der warmen Sonnentraßen. Alt ihr lidigteten gestern 186000 Renischen aus dem Steiten gelern 186000 Renischen aus dem Steiten führen 36 000.

#### Das Pferd haßt die Aufos.

Gestern nachmittag schente das Pferd eines Suhrwerfes, das vom Letpsjager Turm nach dem Franckeplat suhr. Der Kutscher, der 28-jährige Sch., sonnte das Pferd nicht halten. Es sauste mit dem Bagen den Balsenhauskung berunter. Bor dem Modernen Toeater stand der Personenwagen eines Urzies. Der Be-stier des Ragens kund gerode ner, tim als der Perfonenwagen eines Arzies. Der Beister des Bagens find gerade vor ism, als das Gespann von hinten in das Auto hineinrafte. Die Deichfel bohrte sich in den Chasisausdau und beschädigte ihn recht fint. Das Pierd blieb eigenartigerweise unverletzt. Der Jusammenprall hätte bedemklichere Bolgen gehabt, wenn er einige Sefunden hierter erfolgt wäre, denn dam hätte der Besitzer un Jonds des Wagens geseisen.

#### Graf Weffarp fpricht am Freitag

Graf Westarp spricht am Freitag
Graf Bestarp wird nach Mitteilung der
Teutschnitionalen Volkspartei nicht am Mittiwoch, dem 2. Oktober, in Hale sprechen, sonbern am Freitag, dem 4. Oktober, sondynar im Thalia-Saal. Die im Vorwerkauf
ich abstreich verkauften Aarten behalten
telbiwerständlich auch sir den 4. Oktober ihre
volle Giltligteit. Die Umänderung mußte ertolgen, weil Graf Westarp den Verkauftungen
des Neichstages als Fraktionsssisper am Mittiwoch nicht sennlichen kann.
Die gestaute Einwohnerschaft ist nochmals
berzilchi eingeladen. Es wirten mit die Stassbeilmägnelle und ein Jagendbyrechor unkerLeitung des Arzeifreundes Robert Hoften.
Rummertere Gintaßtarten fin den 4. Oktober
find umgesend abzuholen in der Parteiachdisfisssische Intwertilästring 10, bet 5, Soblan,
Gr. Ultrichtraße und in der Saasekannische Etrage. Perie der Pläte 50 Pf.
und 1 Wark.

#### Schöffengerichtsverhandlungen.

verhandlungen.
In dieser Boche werden n. a. solgende Strassache im Landgerschisdeseit Holse verhandelt: am Dienstag, 1. Oktober, vor den Schöffengericht 20 um o Uhr gegen die Kaufleute Karl M. nud Vaul W., deide ans Holse wegen Unterschaft dem 3. Oktober, vor dem Echöffengericht 21 um o Uhr gegen interschag, dem 3. Oktober, vor dem Echöffengericht 21 um o Uhr agen in den Amaren Arthur M., 2. dem Arbeiter Hogar H., danaren Arthur M., 2. dem Arbeiter Dugo T., 3. den Bierverleger Richard B. – samtisch aus Merschung — wegen lahreicher Stung; um 12.30 Uhr agene den Bautalten um Gemeindeworseher Willem W. aus Lucks wegen Uhr agene den Bautalten und Gemeindeworseher Willem W. aus Lucks wegen Uhr gegen den Benefenger in den der Schliebergerich 20 um o Uhr gegen 1. den ehe Gebiersig V. den Dandelsvertre U. d. aus Schlieberschung und Beriedung; um 1.303 Uhr gegen den Regierungsgerieftreit Ernit D. aus Depeln wegen bissentig faliger Anfabelungen.

#### Die Wetterlage.

Die Wetterlage.
Der Hochtruftern über Sübofteutopa ift durch Luitwirbel, die von Jesand tomen, weiter oftwarts gurtügedrängt. Deutischand liegt noch auf dem Abfall dieses Hochs und hat bei jüdlügen Rinden beiteres, warmes Netter. Auch die Rächte sind milde geworden. Nach und nach dommen wir jest unter den Einfluß ber jüdlügen Aussäusfer des großen isländichen Tiefs. Die Bewölfung wird gurch der Temperatur ich: milde werden. Ausgiedigere Riederschäftige ind jedoch auch dan nich nicht gu erwarten.
Borherlage: Junehmende Bewölfung, warm, troden.



Borficht ift geboten

tungen aufgesucht und Malereien angebeten, Sier-beruf; sich die Betreffende auf eine hiefige ange-nen Firma, von der voir dei Auffrage erscherte, en, doß sie in keinerlei Beziehungen zu der betr, kaufert isten und biefes Berbalten als Misbrauch er Firnad bezeichnet.

## Cuftpostvertehr und Nachtflugstrecke.

Der Flughafen Salle-Letpzig hat jeht durch den Ansbau der Rachflugtrecke Berlin-Scheubig nog erfolich an Sedentung gewonnen. Der Flughafen wird immer mehr zu einem der bedeutenhöften nicht bloß Deutschads, sondern der Beli.

Bon großer Bedeutung ift die Rachftrede für die Postbesörderung aus und nach Mittel-deutschland. Bet der Oberposibirettion Salle finden dem gernespmen nach gegenwärtig Er-wägungen statt, um den Bortelf, den die Nachtmägungen statt, um den Vorteil, den die Nachterede bietet, in jeder dinsidie auszumuhen. Heute bleibt die bis in den Abendstunden in den Hampflationen eintressende Posit die die der Frühäusen liegen. In Aufunft lätst sich diese Post großenteils in Halle und Veipzig sammeln und mit einem Nachts von Schendig sarenden Positikagsun and Verlin besördern, wo die Anschlußgünge in den Frühstunden erreicht und brutt nich Einer von den verwenen nerve könner. uniquipsinge in on Fringinionel erreigi ind fomit viele Stunden gewonnen werden fönnen. Umgeköpt kann ein Berliner Rachtlugseng die befördern, von 100 sie dann ichteunigs über Mittelbeutichland weiter verteilt werden müßte.

Die neue nachtstrede Berlin-Schfendit ift bie dritte in Deutschland. 1926 wurde die erste Baffagiernachtstrede der Belt Berlin-Königs-

berg errichtet. 1928 folgte das Teilstüd Berlin bis Sannover. Die Einrichtungen haben fid für die Beschleunigung des Berkehrs ausgezeich für die Beschleunigung des Verkehrs ausgezeichnet dewährt. Durch den Nachtausden der Tellkireck Berlim—Sannover tönnen 5. B. die Annie 1900 des Nachtausden der Tellkireck Berlim—Sannover tönnen 5. B. die Annie 1900 des Nachtausdes des Nac

lin über Schfendih führenden Nachmittags-linten fpäter legen können, wodurch den Nei-lenden eine besser Ausnuhung der Tages-ftunden ermöglicht wird. Bortäufig dat für die Dessentlichkeit die Tatjache größere Bedeutung, daß sich die Ber-iendung wichtiger Polifachen aus Mitteldeutschand und nach Mitteldeutschand par be-schieden läßt.

## Die Kommunalbetriebe in der deutschen Wirtschaft.

Sie find der größte Auftraggeber.

Sie sind der größ

Im Anschlich an die Tagung des Deutschen
Städetages in Krankfurt a. M. trat auch
der Prechische Städetage die för ihr einer Sitzung
zusammen, in der die Frage der kommunalen
Wirtschaftsbetriebe behandelt wurde, die ja auch
in halle immen kürstles Interesse, die ja auch
in halle immen kürstles Interesse, die ja auch
in halle immen kürstles Interesse weren Borstrag über "Die Bedeutung der gemeindlichen
Unternehmungen im Rahmen der deutschem Kostswirtschaft" sicher der könker. Detektigermeister
Die Jaures von Duisdung de gemeindlichen
Unternehmungen im Rahmen der deutschem Kostswirtschaft, "ühre der Kedner, Detektigermeister
Die Jage der gemeindlichen Unternehmungen
im Kahmen der deutschen Bollswirtschaft; sie auf
zu zu zu gegen der der den der der
im Kahmen der deutschen Bollswirtschaft; ist ont
umftritten und berichtschaft zur Stadt fontitreiter Settauerstrig ein Genenlag beischt in
Wahrbeit nicht, und der Städetag hat oft genug das aufrichtig zum Ausberuf gebracht. Wirtschaft und
Erädte haben feine Ursche, sich für die Serzangeneher gegenietit Forwürfe zu mochen.
Städtickeitsigeste int Hoher worden hie Euchterwaltungen
zu könlich gesenietit Forwürfe zu mochen.
Erhabitigezisch oft Hoher gemach worden sich
Er per in en 1 haben die Stadterwaltungen
zum auf Fremdegbeite verlockt, auf denen sie kung in der kommunalen wirtschaften Erjahrungen machen den Städten eine Beschirtlichen
Es ist schwerzeit sieh auch der die verlässiges Wild werter eine Beschirt aus underen Werter werden.
Estadilinis zur deutschen Gesamwirtschaft zu underen Werter

Estatigen Bet über die Beschemitischen Schaft
wochen Gesteitel siehe auch der die der

Der Wertschemer der össen der und ver
lässiges Wild der der der der und der were
lässiges Wild der der Gesamwirtschaft zu underen Beschieden Gesamwirtschaft zu und der der der der der der der der

Estatigen Stadt der der Kelemmen Eigenwirtschaft

Der Wertschemer der Gesamwirtschaft

Der Wertschemer der Gesamwirtschaft

Der Wertschemer der Gesamwirtschaft

Der We

die Amfang der fommunalen Sigenwirtischeit von den Gegnen überschäft, und andererieits, das die Gegnen überschäft, und andererieits, das die Gegnen überschäftlige Ausbestet biese Ausbische der Ausbische Ausbische der Ausbische Ausbische Ausbische der Ausbische Ausbi

topie.

"Besifelios mürde die Besteuerung der fommunalen Betriebe eine Erhöhung der Tarifoder der Keschleucen nach sich ziehen. Beides
ist für die Wirtschaft gleich unerträglich. Eine
Aussehnen, des Seuervorrechts tann nur in
Krage fommen, wenn bei dem endgültigen
kinnagnasgleich den Kommunen, eine Wehrbeteiligung an den Ueberweisungen zugesprochen
wird.

#### Schleufe Trofba.

Der Unterpegel der Schleuse Trotha zeigte heute einen Wasserstand von 1,08 Meter. Die Saale ist seit Sonnabend um 10 Zentimeter

gefallen. Die Schleuse passierten: ein Kahn S. D. Co. bergwärts, 1 Personendampser und 22 Sport-

#### "Unfer Sindenburg in der Schauburg.

Schauburg."

Jum 82. Geburtstag unieres Reichspräfistenten am 2. Oktober, vourde am Sonntag ein Fleine Jilme "Vilme "Pripitalische Speichenten am 2. Oktober, vourde am Sonntag ein Flein "Vilger Heine Jilme "Vilger hindenburg" gezelgt. Photographien ams den Aguendhörken unteres greifen Präfidenten sehn wir. Sein Gedurtshaus in Polen, das House in Vilger hinde, in dem er die zu seinen Willer in Finne, in dem er die zu seinen Vollensfahr gewohnt hat. Seinem ille fleinen Vollensfahr gewohnt hat. Seinem ille fleinen Vollensfahr gewohnt hat. Seinem ille fleinen vollen gemein der Vilger den die fleine Film "Schieffe Landals 1914 der Welftlich gentlammter unte er aum Oberbesehlshaber der 8. Armee ernannt. Der zienen gentlammter dei gut die flein vollen gemein der Vilger den die flein die flein die flein die flein die flein die flein hat. Die cigenerige in die Landals flein der Welftlieg Eandals flein die flein über flein getein der flein gereichen. Perschen der flein gereichen der flein die flein gereichen werden und der flein gereichen. Perschessen und der Abenden der flein gereichen wie flein gereichen gewichte der flein gereichen. Perschessen und der flein gereichen der flein gereichen werden und der flein gereichen. Perschessen und der flein gereichen. Perschessen und der flein gereichen. Abenden der flein gereichen wie flein gereichen. Der flein geden der flein gereichen der flein gereichen gewichte der flein gereichen werden und der flein der flein der flein gereichen der flein gereichen. Perschessen und der flein gereichen. Perschessen und der flein gereichen gereichen geweichen der flein gereichen gestellen geweichen geweichen der flein gereichen gereichen. Der flein gereichen gerein der flein gereichen gereichen gereichen gereichen gereichen ger

ruch ber Ruffen im Often, von dem ichneidigen ingen unferer Truppen unter der Leitung Ningen unserer Truppen unter ber verlang ihres hindenburg. Rach dem Weltfrieg wird er am 26. April 1925

Rach dem Belifteig wird er am 26. April 1925 am Netchspräscheiten erwäßtl. Die Begetierung der Zuschauer andm fein Ende, als Bilt der von der Fahrt durch Berlin aum Reichspräschenpolatis gezeigt wurden, no ganz Berlin, jung und alt, gleichgültig, welcher Partei angehörig, begeistert Spalier kand. Als Schlusbild erscheit eite wundervoller prägnanter Kopf.

Iwet sleine Filme "Ahpstaltische Spieclerein", "Ferientage an der Nordee" und eine ichr übersichtliche Bodenschau waren dem Saupfilm vorangegangen.

Montag, 30. Septembermit den eigenartigen Sitten indister Fürten 
perfessen nicht ihre ausberhafte Wirtung auf den 
Juschauer der von den Handlicher Auftrung auf den 
Juschauer der von den Handlicher Auftrung auf den 
Juschauf Interior und Morde eine nicht 
ind deren Bestauf Interior und Bonde eine nicht 
nicht eine meisterhalte Kagie dat hier inten 
iedenswerten Film geschaften, ein Ersolg, an dem 
iedenswerten Film geschaften, im Ersolg, an dem 
iedenswerten Film geschaften, der den ber 
Micht geringeres Interesse dar der 
Ind der ind der interiorienten der der 
Ind der ind der interiorienten der der 
Juschauften der interiorienten der 
ind der interiorienten der der 
ind der interiorienten der der 
ind der interiorienten der 
ind der interiorienten der 
ind der 
Ind der interiorienten der 
ind der 
interiorienten der 
ind der 
interiorienten der 
ind beingeren mit besperchienen 
genag eines Damplers mit besperchienen 
genag eines Damplers mit besperchienen 
Gene im Bilde selegischene mette humoritätige 
einfälse auf, die von der Rogue gesicht eine 
gemigte auf, die von der Rogue gesicht 
ein gutes Beiprogramm vervollständigt den 
lehenswerten Spielplan.

8016 Kriges Aubiläum, Um 1. Stober fetert

eigenswerten Spielplan.

30jähriges Jubliann. Am 1. Ottober seiert die Firma Farben.Kramer, Mittelwache 9/10, ihr Objähriges Beitehen. Das Gelchäft wurde am 1. Ottober 1509 von derm Otto Kramer, welcher heute noch Indaber ihr, gearlinder und won tiesem im Auste der Jahre am seigen Mitte gebracht. Beit über Halles Grenzen Hinaus find Kramers geleitlich achsikte Veraduta-Karben befannt und beflebt. And die Angetendeitlung, welche erft seit einiger Zeit beiteht, erfreut sich eines guten Mules.

3. Noe de. Minchen, die in Halle, Gr. Stelnstraße "Gebrachen der Wirtschaft werden der Verlagen der Verlagen

Berfandseichafte nach sein allen Staaten der Erbe.

Sjähriges Beitehen. Im 30. Seiember bleies Jahres fann das befannte Lederbaren und Reite artifelgeschift germen. An der Lederbaren und Reite artifelgeschift germe Beiten gerichtlichen. In rühriger zu den der Beiter es berfanden, In rühriger Ziffell der Beiter es berfanden, fein dei der Frindung in beichebenem Umfang eingerlächtes Gefählt zu einem ihrenden in Sales zu entwicken. Der im Jahre 1914 erfolgte Beuban dat ein modernes, allem Ansonengen gerecht werdendes Geschäft zu einem ihrenden in Sales zu entwicken. Der im Jahre 1914 erfolgte Beuban dat ein modernes, allem Ansonengen gerecht werdendes Geschäftsaus geschäften.

Beamte a. 2. heits Parimum 20 der Bettlere Griefe 20.

Radmittagsfabarett auch in Halle. Den Sitten und Sebräuchen anderer gesperer Sädete Beutschlands solgend, sinden nunmehr im "Wodernen Theater" ab 1. Ottober täglich nachmittags 4 luft vorstellungen mit großem Weendprogramm liaht. Die Radmittagsbortiellungen mit eines Langiese beranfläcte berben, geden vielen, die daechd berbindert find, das "Woderne Deater" ab eliechen, Geschentett, die Spiedpläne der Aftenhanflöhne lennengalernen.

Rachalla – Steater. Geute abend, 20 Uhr,

plane der Afteinunföhöne fennengulernen.
Balhalla - Theater. Hente abend, 20 Ulfr, Abschalla - Theater. Hente abend, 20 Ulfr, Abschalla - Theater Berichnen der Frankeilinis. Worgen, Dienstiga, 20 Ulfr, Gala-Fremiere der großen Senfation der 16 Original Alfred Jakson-Grifs. Ein Beliftadbrogramm mit neun Bariete-Kenbeiten. Gewöhnl. Preise ab 60 Bl. (S. Angeige.)

ao vu 19.1. (S. Minkelge.)
Der I. große Soliftenabend der beginnenden Kongerstalfon. Um berrio Urbano, der geseierte Bartion der Mallander Scala, aus dem Gefolge Zoscantis, singat am Deinstag, I. Chi, im, Jadolfdigendans. Einige gute Päpe find noch versigdar. (Siege Justen)

## Mereinsnachrichten er

Mitteilungen von Bereinen usw. werden unter dieser Rubrif jum ermäßigten Preise von 15 Rpf. für den Millimeter aufgenommen.

Miteliungen von Setenen uipe, wereen unter onzeMubrif sinn ermödigten Beele von 15 Mpl. für des
Mubrif sinn ermödigten Beele von 15 Mpl. für des
Mubrif ermödigten der der der der der der der
Mubrif ermödigten der der der der der der der
Monatserfein, Sein Mitglieberecitanisman Diensiag, 1. Oft.,
Mitglieberecitanismalung Diensiag, 1. Oft.,
20.15 lübr, Bierdous Engelbard.
Mathifelin, Bezirf Mitt. Die Bezirfsberfommelung findet am Donnersiag, 3. Oft., adends 8 lübr,
im Mars-Jacour fairt. Skidigter Bortrag don Kam.
v. Sens. Asm., Jütiner der feinen Erstengelogt.
Dereitag, den 4. Oftober (nicht Mittwoch, den 2. Oft.),
greetiag, den 4. Oftober (nicht Mittwoch, den 2. Oft.),
groep vollitigte Kungedung mit Geal Scharp, Casabbefindpelle und Spreeddor im großen Zhaliafaal. Jüt
effenten der der der der der der der der
Mittglieder miffen umgedend numerierte Sartien
fich beforgen, de fonlit hater ansberfault id.

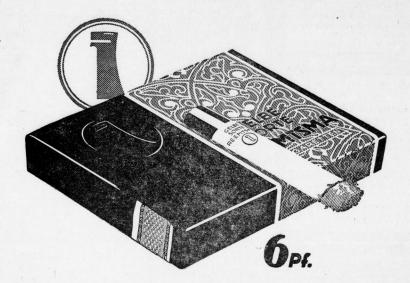
Brauen au 6 fün 6. Donnerstag, den 3. Oft.,
modmittiges, Beschotzung des Mitherbeims Hemeret.
Mathifelieder miffen umgebend numerierte Sartien
füh beforgen, de fonlit hater ansberfault id.

Brauen au 6 fün 6. Donnerstag, den 3. Oft.,
modmittiges, Beschotzung, des Mitherbeims Hemeret.
Mathifelieden der Schieder,
Mathifelieden der der der
Mathifelieden der der der der
Mathifelieden der der der
Mathifelieden der der
Mathifelieden der
Mathifelieden der der
Mathifelieden der
Mathifelieden der der der der
Mathifelieden der
Mathifelieden der der der der der
Mathifelieden der der der der der
Mathifelieden der der
Mathifelieden der der der der der
Mathifelieden der der
Mathifelieden der der
Mathifelieden der
Mathifelieden der der
Mathifelieden der
Mathifelieden d

Der heutigen Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Brummer & Benjamin, Halle (Saale), bei. Wir verweisen unsere Leser noch einmal ausdrüdlich auf diefe Beilage.

Eigentum, Nertag und Drudt Mittelb Beriags 21. G. Otto Benbeid ruderet, Solle a Scate. Berart mortlich für ben technienlen gent ein Muggenetie Dr. B. Eig. Berantwortlich far bei Muggenetie Dr. B. Eig. Bertege, familich in bafte. Prechfinne ber Cartife ietung: Bodoritägich nur oon 10 bis in ibr hit Aufgebrahrung unverfagter Manuftripte wird teintigt und berbafte Gemähr Gernammen.





# Diese unscheinbare Cigarette

flat den Qualitätsruf der deutschen Cigarettenindustrie in der ganzen Welt begründet. Es steckt
in ihr unendlich viel geistige Arbeit, aber das Ziel
wurde auch erreicht, und heute weiß jeder Kenner
reiner Orientcigaretten, daß die besten Cigaretten
der Welt aus Deutschland und zwar von den
Reemtsma Cigarettenfabriken kommen.
Ihr Name lautet

GELBE SORTE REEMTSMA



#### Statt Karten!

Für die unendlich vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem allzufrühen Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen

## Frau Ida Richter

sagen wir allen für den überaus großen Blumenschmuck und die innige Teilnahme unsern herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Heilmann für die trostreichen Worte in der Kapelle und am Grabe. Auch herzlichen Dank dem Gesangwerein Tannhäuser, den lieben Hausbewohnern, der werten Kundschaft, den lieben Kränzchenschwestern, dem Kegelklub Frohsinn und den werten Kollegen und Geschäftsfreunden.

Halle (Saale), den 30. September 1929.

Im Namen aller Hinterbliebenen:

Bäckermeister Franz Richter und Tochter Gertrud nebst Willi Philbert,

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen innigstgeliebten Mann, unseren treusorgenden Vater, Solm, Schwiegervater, Opa, Schwager und Onkel

Herrn Lokomotivführer i. R.

## Robert Blume

nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden im Alter von 56 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.

Halle (Saale), den 30. September 1929.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Frau Felicitas Blume geb. de Rousseau

WO! Shirm

Franz Rickett

Schirm - Fabrik Kleinschmieden 6 Lingang Gr. Steinstr.

Benfion

Achtung! Auto-Vermiet.

l. Nachhilsestund. gestote u. A 7171 die Exp. d. Itg.

Die Trauerfeler findet am Mittwoch, dem 2. Okober, 14 Uhr, in der großen Kapelle des Gertraudentriedhofes statt.

Friede seiner Asche!

Am Sonnabend, dem 28. September, verstart nach längerem Leiden in der Medizinischen Klinit zu Halle unser lieber Vater, Schwieger- und Groß-vater, der

Kellermeister i. R.

## August Kirchenmaier

im Alter von 65 Jahren.

In stiller Trauer: Obersteiger Plato und Frau Frieda, geb. Kirchenmaier nebst zwei Enkeln.

Trebnitz b. Teuchern, den 30. September 1929. Einäscherung in Halle. Trauerfeler Dienstag na ag 3 Uhr Gertraudenfriedhof, kleine Kapelle. wird gebeten, von Kranzspenden abzuse

Heute vormittag 9½ Uhr entschlief sanft, nach tem schweren Leiden mein lieber Mann, unser r Vater und Schwiegervater, der

Privatmann Emil Seyfarth

im Alter von fast 75 Jahren.

Bertha Seyfarth, Charlotte Pfeil, Josef Pfeil. Halle, den 28. September 1929.

Die Einäscherung findet Mittwoch, den 2. Oktober nachmittags 2<sup>1</sup>, Uhr, in der kleinen Kapelle des audenfriedhofes statt.

Albert Lassé Kläre Lassé

geb. Schinkel

Vermählte

Leipzig, September 1929.



Geft orden:

Salle. Charlette Reper ech. Orling, 25 37. (Beerd. 30. 9., 13.30

llbr.) — Hermann Miller, 30. 3.

(Beerd. 30. 9., 13. 13b.) — Senia

Segmann, 30. 3. (Stradforman)

Segmann, 30. 3. (Stradforman)

Segmann, 30. (Seerd. 1. 10., 14.30 llbr.)

Segmann, 40. 3. (Seerd. 1. 10., 14.30 llbr.)

Segmann, 30. (Seerd. 1. 10., 14.30 llbr.)

Semann, 30. (Seerd. 1. 10., 14.30 llbr.)

Semann, 30. (Seerd. 1. 10., 14.30 llbr.)

Semann, 30. (Seitherd. 1. 10., 16.

Selfing, 30. 9. (Seerd. 1. 10., 16.

Serial, 30. 9. (Seerd. 30. 9., 13.30

Illr.)

#### 0000000000000000000

etrand. Geboren: etrand. Charlotie Schult geb. Bennborf u. G. Schult eine Tochter.

Ortrand. Charlotte Schulf peb.

Bennborf u. G. Schulf eine
Tochter.

Berlodier.

Berlodier.

Berlodier.

Beflowerischen u. Wielerobe. Charlotte Beatlund ind Manisop.

Be u. Brindelt. Martische Totta u.
Despaid und ind Manisop.

Be u. Brindelt. Martische Totta u.
Despaid u. Beitelf. Ma Dener Schulften u.
Despaid u. Delitelf.

Bennbord u. Delitelf.

Brindson u. Brindson.

Brindson u. Brindson.

Brindson u. Brindson.

Brindson u. Delitelfon.

Brindson u. Delitelfon.

Brindson u. Delitelfon.

Brindson u. Delitelfon.

Brindson u. Delitelf.

Brindson u. Delitelf.

Brindson u. Delitelf.

Brindson u. Delitelf.

Brindson.

Brindso

Amelang, Solle, O Littelftr. 11—13, 0000000000000000000

au verheiraten

Sinfam in mein. fch. Neigungsehe

mit geb. Serrn in gesich, Sieslung, Bin 40 Jahre, fehr par-sam und wirtschaftl, jugendl. shuh, Erzo-scheinung gut erzo-scheinung gut erzo-scheinung gut erzo-lojähr. Kind, Off. u. D 6742 an die Exp. d. 8tg.

Solib., wirtschaftt. Fräulein vom Lande, 33 Jahre, sucht Stel-lung als Birtschaf-terin, Bitwer (Handischerf.) mit 1—2 Kind. augenehm, evil. spät. Seirnt

Poftlagernb Jung. Sandwerfer Maler), 24 J., gut. Sparafter, jucht au

Bekanntichaft

Kleine's Fußbandagen

haben sich bestens bewährt bei Platt-

ertzschei ßenring 3,Toststr. 3

Habe meine Praxis verlegt von Magde burger Straße 41 nach

### Am Steintor 17

(gegenüber Walhalla)

Zahnarzt Dr. Wimmer.

Bauhandwerker

Onthy the base of the control of the

Ca. 100 Zentner Industrie=

Anttoffelli Abfteifchig), verlauft iedrich Bergmann,

Große Auswahl geschmack fertiger, eleganter

Måm

groß, klein auch für sehr starke Dar oder nach Maß Ich bitte um unverbindliche Besichtigung

August Göbel, Damenschneider Talamtstraße 1, II. Etage, am Hallmarkt

#### Klang- und störreine Radioanlasen

Reichste Erfahrungen seif 1923 Vorführ-Räume. Drei große Schaufenster! Beleuchtungskörper, elektrisch. Apparate — Riesenauswahl.

Oppermann & Fischer, Schulstr. 7 und Mittelstr. 6 Tei. 230 04 Gegr. 1662





## Ihr Vorteil ist es

Wella G. M. D. R., Halle (S.), Gr. Steinstr. 82

Zunriicka Dr. med. M. Böttaer Hautarzt Fernsprecher 29382. 11-1, 5-7

Martinsberg 2.

Augenarzt Dr. Schulze

ist zurückgekehrt

Billige Autofahrt!

richroba. Offerten unter & 29



### Beiratsgefuche

Seirat Nähkenntnisse erw Off. unt. N 5207 ar die Exp. d. Itg.

Gutsbesitzer 28 J. alt, ev., such bie Bekanntschaft ein, jungen Dame (Land-wirtstochter bevorz.)

päterer heirat. Stwas Bermög, erw jesoch nicht Bebing Ernstgem. Off. mi



#### Aus der beimat Unter dem Motorichlepper.

Könnern. Sonnabendvormittag in der siedenten Stunde murde der Z Jahre alte Motorführer Prott aus Oberpeisen an der Straße nach Leau von Arbeitern tot aufgefunden. Frost, der bei dem Keisjener Tonwerten in Arbeit fehrt, sähr die Kipploren von der Tongrube nach der Verladerampe auf dem Bahnof. Man nimmt an, daß er von seinem Motor gestürzt und von dem Motor. Der Werungüdte hinterläßt Frau und mwei Kinder.

## Tödlicher Fußtritt beim findlichen Herumfollen.

Edardisberga. Das 7jährige Töchter: en des Arbeiters Paul Rödiger erhielt beim Tollen mit anderen Rindern einen Guftritt gegen den Leib. Das Kind erfrantte und ftarb alsbald im Krantenhaus zu Raumburg. Durch ben Eritt bes Schulfameraben maren Darme

#### Am Gitter anfaefpiekt.

Am Gifter aufgelpieft.
Noisisch bei Bitterleid. Das Töchterchen des Einwohners Dehlickläger aus der Politraße spielte mit andern Anidern am Bismardbent-mal. Das Kind batte das eiferne Geländer erflettert und bing plästlich daran feit. Eine schaefte Eisenspige war dem Kinde in die Schule er gedrungen. Aerzstliche Hise mußte sofort in Anspruch genommen werden.

#### 5 Grad Kälfe.

Stiege. In ber Freitagnacht hatte ftarfer Froft eingesest. Das Thermometer zeigte mehr als 5 Grad Ralte, Baume und Strancher in Garten waren weiß. Der Tag dagegen urde heiß und man fonnte ihn einen ichonen

#### "Run fei bedantt, mein lieber Schwan!"

Mithlberg. Der Gaithof jum weißen Schwan erlebte am 29. September ein Alter von 370 Jahren. Ungählige Fremde gingen im Bechsel Jahren. Unsählige Fremde gingen im Bechjel der Jahrhunderte in dem Haufe ein und aus Godderteid bert föle bier viele Monate vor dem im Juni 1730 von Kurfürft Augult dem Starfen veransfalteien größertigen Kriegsfeite siddlich von Mühlberg, das in der Geschiede in des Luftlager von Mühlberg besamt ift. Um 16. November 1757 fam nach der Rohbachen Schalt König Friedrich II. in unsehen. Der König nicht das Geschieden die jeden. Der König nohm Quartier im Schofe, viele seiner Generale übernachtein im "Schwan" Im Mittelbuntte des Bertefus finnt der Godfos während der Settlager der fächsischen Ermee in den Jahren 1615, 1705, 1730, 1735 und 1803. Er ift Zeuge iener glänzenden mittärtischen Schaltpiele, die dem lochatischen und höftlichen Leden damasliger Zeit batifden und höftiden Leben bamaliger Beit datischen und hörligen Leven damatiger Zeit ein Leindrers Gepräge gaben. In den Frei-heitäfriegen war der "Schwan" oft mit Soldaten vollbeicht, vornehmlich im Mai 1818, wo 7 Generale mit 15000 Mann Truppen sich sier aufhielten Bielen höhen preußtichen und rufsischen Der Geschwaften und rufsigen Officieren hat der Gastivol Ancheunster gewährt. Bei Beginn des Feldauges von 1868 mennigen Seich und Unselwen mit tier gewagtr set Veginn des zeidanges von 1866 war insere Statt und Ungebung mit Soldaten der Elbarmee überfät, dis in der Racht vom 15 aum 16. Juni ihr Kührer Her-warth von Vittenfeld bei Borschütz über die

## Die Finanznot der Städte.

Oldat. Der erste Bürgermeister der Stadt Oldats hat eine Eingabe an den fächlichen Gemetndetag gerichtet, worin er darauf hinweist, daß eine große Angahl sächlicher Stadte in fürzeiter Zeit vor dem Zusammen bruch iebe. Rach einer Umfrage, die der Berband sächlicher Mitteliäder Sichben neuen fach in der Stende der Berband sächlicher Mitteliäder bei 65 fächsichen Liedben neuen 15:000 ist. 20:000 Ginnenwern neuentletzte jächflicher Mittelfiadte bei es fächflichen Siedten von 45000 bis 130000 einmohnern veranstattet fat, kellt er fest: Von den 65 Städten schließen das Rechnungsjahr 1928 nur drei Städte ohne ungedecties Desigi ab. Bei Richiseachtung der Eingade durch die Reglerung und Landing sei nicht zu verhilten, daß bei der steigenden Tendenz der Ausgaden und dem Sinken der Seivereinnahmen das Alld des fommenden Rechnungsjahres noch furchtbarer werde.

#### Gin fünftes Stenervierteliabr.

Zeig, In der nichten Sthung der Stadt-verordneten wird eine Borlage des Magiftrats zur Beratung siehen, die für das Bobsschaftra-amt 125000 MM. fordert. Man rechnet mit der Einführung eines fünsten Steuervierteljaftres.

#### Ein duftiger Steuerftrauft.

Ein duftiger Steuerstrauß.
Gera. Die Linksmehrheit des Geraer Stadtrats beschied die Einstemen der der eine des
teuern, die den Aussial der durch das neue
thürtingtiche Begegelet abselchaften Ertgenunterhaltungsbetträge wieder wettmachen folken. Es handelt sich um eine Toß gartensteuer sir Gärten von über 1000 Luadratmeter Größe, eine An fündt un aß feuer, bie jegtiche Ketlame beiteuert, eine Gara genfeuer und ichteßlich eine Leifung sumjahfeuer für freie Berufe. Db diele
Seienen, die fämtlich mit bereits bestehenden
Teuern kollidieren, von der Regierung Genehmigung finden werden, sit zweitschaft. Die
bürgerlichen Stadtraßmitglieder betonten die
Vonwendigteit, den Aussial durch Erreits
aen von Ausgaben aussagsleichen und
timmten gegen die neuen Lasten. Bei bieler
Gelegenseit jaaftete sich die tommunistische
Teilmännerfraftion aur allgemeinen Belustigung des gesamten dauses.

#### 34 1/2 Prozent Aufwerfung.

Gotfa. Die hohe Aufmertungsquote der Stadtsparbant Gotfa von 34 Prog. hat eine Erhöhung auf 341/2 Prog. erfahren. Der Teilungsplan über die Aufwertung der alten Spareinlagen ift inswischen von dem Thuringer Minifterium bes Innern in Beimar genehmigt

Elbe ging und in Sachsen einrudte. Der "Schwan" war in dieser Zeit abermals bis auf ben letten Blat befett. den letten Blat befett. Bon den Fremden und Commergaften, die bisber in dem Gafthaus Obdach und Labung genoffen, hat mancher die Stätte mit ben Worten aus Bagners "Lobenverlaffen: "Run fet bedankt, mein lieber

#### Bergwertsbirettor Schneefuß fcheidet.

Dueblinburg. Um 1. Oftober tritt der Repräsentaut der Gewersschaft der Braunsossenschreften. Die demerfigalt der Braunsossenschreften. Diplom., Berg. und Hittentagenieur Wooss (Andreweins in den Aubestand.) Im Jahre 1886 in St. Undreasdering geboren, war er nach Abfolvierung seiner Studien an der Bergasademie Clausifah dei versigiedenen Gesellichgisten der Braunsossenschreften das im Keiter der Grube Generorda im Kreise Quedlindung berufen. Mit

und hierdurch rechtsfraftig geworden. Stadtfparbant Gotha beabfichtigt, mit der Die buchung ber Aufwertungebeitrage auf ftehende oder neue Sparbucher ichon Ende Oftober diefes Jahres und mit der Ausaahlung ber aufgewerteten Betrage teftens im Januar nächften Jahres au be-ginnen. Mit diefer hoben Aufwertungsquote burfte bie Stabtfparbant Gotha mit an ber Spite ber Bantinftitute in Deutschland fteben.

#### Ebbe in der Chemniger Stadttaffe.

Bie bereits fürglich gemelbet, hat Die Stadtgemeinde Chemnig Die Aufnahme einer Auslandsanleihe in Sohe von Millionen Dollar beichloffen, die auch ber Rreishauptmannicait Chemnik als Auffichts ver steesgluppinannignir Coppining ais anitolisse behörde genechnigt worden ist. Ingwissen fiche stinanzielle Lage der Stadtgemeinde Chemnit eine außerorbentliche Antyannung erfahren, die sich stachtrophal auszuwirten brobt, wenn es nicht bald getingt, die Anstelle unter Bach und Kach zu bringen, über die der städtliche Jung und Jung ju beringen, were bie ber jantige, Pfinanthogenment in ben leisten Tagen Berhands lungen in Berlin geführt hat. Gerüchtweise ver- lautet jogar, daß man inlosge des hertschenden Geldmangels beabsichtie, die großen ftabtighen Bauten nach und nach still zu-

#### Unterichlagungen bei ber Gemeindefaffe.

Buterohlagungen bei der Gemeindelagie.
houterode. 3u ben Unregelmäßigteiten dei der Gemeindelagie Sauteroda (Kreis Edat.s-berga) ift mitzuteiten, daß gegen den früßeren Kendanten Weper und den früßeren Gemeinde-vorsteher "Fider Bornterjudungen wegen ge-meinigärtlicher Umtsunterschlagung ichweben. Rach den Ermittlungen belaufen sich die Kehl-beträge auf etwa 16 000 Mart. Als Beweg-gründe silt die Tat follen Kachtänigteit, Leicht-sinn und Hang zum Genuß in Frage tommen.

Bafferthaleben. Sehlbetrag.) In der Gemeinde- und Airdenkaffe unferes Ortes wurden Jehlbeträge in öbhe von 2000 Mark leftgestellt. Der Einnehmer Schmit if seines Amtes enthoben worden. Die Staatsanwaltschaft untersüchgen worden, abei Staatsanwaltschaft untersüchgen worden.

Tattraft hat er das Unternehmen möhrend leiner 26jährigen Tätigfeit zu einer der be-bentenditen Industricanlagen des Magdeburger Reviers entwidett. Unter siener Retiung wurde das befannte Kraftwerf der Grube Concordia

#### Waldbrand.

Jerbst. Am Freitag, um 14 Uhr, entstand im Horstrevier Grimme, zwischen Grimme und Golmenglin ein Waldbrand, der rund 100 Worgen achtsährigen Fichtenbestand erfaßte. Morgen Worgen achtiäfrigen Kichtenbestand ersätte. Der Brand nahm eine gewaltige Ausdehnung an, so daß die Kreismotoriprize von Jerbsi angesordert wurde, die man sosort mit allen zur Befämplung eines Skaldbrandes erforderlichen Geräten ausrüftete. Inzwischen war es den Bemispungen der Ginnohnersfact von Grimme, die unter der Leitung von Oberförfter Sachste aur Befämplung des Feners herheitest um geleunen ein meiteres Um berbeigeeilt mar, gelungen, ein meiteres 11m

fichgreifen au verhindern. Dem Feuer fiel über bie Salfte bes angegriffenen Beftandes aum Opfer.

#### 40 Jahre Unftrutbahn.

Att Jatjee Amstrutbalgit.

Refra. Um 1. Ottober fing do Jahre verflossen, seithem ber Setrieb auf der Strede Raumburg-Artern erössinet worden ist, Gleichzeitig begehen an biesem Lage gwei Indader von Sahnhofswirtsschaften: Frau verw. Rebestu auf Sahnhof Rebra und Frau verw. Nebestu auf Sahnhof vonworf ihr dijädriges Jubiläum als Sahnhofswirte. Beibe Krauen haben während bieser Zeit den Mann durch Ableben vertoren. Die Vahrenverwaltung hat in rüffichsvoller Refie beibe in der ihnen liebzgewordenen Wirtungsflätte befalsen und man muß zugeben, daß sie troß fires hohen Micro-den ihnen anvertrauten Betrieb tadellos zu suhren versiehen.

#### Dem Undenten eines Fliegers

Laudia. Bor einiger Zeit erlitt in Rali-fornien der ehemalige deutsche Rriegoflieger Bernbard Laufcher den Tod burch Ab-furz mit dem Fluggang; feine beiden Basia-giere wurden ichwer verleht. Laufder ift in 

#### Ein Jug rollt über eine Frau hinweg.

Reihling, Freitag morgen ereignete fich hier ein Etjendahmutfall. Eine Heimarbeiterin, die in Rammburg Waren obliefern wollte, kam im leizien Mugenbild aum Jadinbof und überschritt ros wareneber Jurufe die Gleife. Sie wurde von der Vofomotive des einschreiben Weißensteller 6-Uhr. Angest umgetwien und fiel amtigen die Schienen. In diere Lage mutze woch er Genemen. In diere Lage mutze ist oer barren, bis der Jug über sie blimveggefahren war. Die Verleigungen, die die Frau beim Fall erlitten bat, erwiesen sich die Frau fein Kall erlitten bat, erwiesen sich als derartig ichwer, daß die Frau mit dem Aranfenanto in. Weisensteller Kraufennas gebracht werden mußte.

### Bichtige Erfindung.

Wichtige Ersindung.
Apolda. Der Beimarer gabrikant Schröter und der Kroldarr Birtmeister Siblid höben eine für die Textilindustrie viellich gemachten gemacht. Hre eichtige Ersindung gemacht. Hre elichtige Kristolung gemacht. Hre elichtigen gemachten hier elektrung für Jacquard-Aundirthigine sollte fadernpruch um. die Maläsine auf elektrigem Bege augenbielicht in eber Sellung auber Betried isten. Durch diese Ersindung merden besonders die bisher febr bäufig aufgetreienen elörungen und die damit bedingten Kellung unter Röcklung in der nicht eine nicht nur vermieden, sondern sie bietet auch under nicht und Kelgert außerben der Arbeitslüsse und kelgert außerbem die Leitungsfähreit der Malgine.

## Wefflauf um Ellinor

Roman von Centa Redel.

Copyright bei Greiner & Co., Berlin RB. 6 (Machbrud berboten.) "Ich nee, Dif Bettn, ergablen Gie boch mal

"Ad nee, det gettig, ergagten der obo nuc., das finde ich ja rafent biteressant. der aben ne. "Rein, Jimmu, ba gibt es nichts zu erzählen, das ist eine ache mit viel Liebe und lauter solchen Sachen, von denen Sie noch nichts miffen bürfen.

wiffen dürfen."
Immy tat gefränkt. "Ich dachte, Sie liebten mich, und nun erzählen Sie mir auf einmal,
daß Sie einen anderen lieben, das ift doch haarkträubend. hat er denn wenigstens was, und
ift er was? Varum ist er denn noch nie in
Erscheinung getreten?"

"Ich glaube, er will nichts von mir wiffen, Rimmn

Immm,"
"Das muß ja 'n Idot fein."
"Ja, Jimmm", lachte Ellinor und sie blieb vor thren Bild an der Littaffäule stehen, "manche Leute laufen stundenlang neben ihrem Glid her, und sie merken es nicht. Dabet kriss sie jummy aufmitternd in den

Dabet triff sie Jimmy aufmunternd in den Arm und ke tobten wie zwei wite Vangage die Treypen hinaut, so das Pres. Butter wie eine Furte aus der Tür geschossen fam.
— Aun lebte Estliner schon sinft Tage in der 118. Setreet in Hoboten. Gines morgens klopke Jimmy schon um 1/9 Uhr an Estlinors Jim-mertirr. "Nanni dir reinfommen, es ist etwas aanz Wichiges!"
— Ellinor warf sich schonleren. Jimmy sehte sich mit ernster Wiene auf Estlinors Vertrand. Er erklärte, es ginge so nicht weiter. "Bas geht nicht so weiter?" fragte Ellinor erschreckt. Der Bengel batte sich doch hossentlich keine Späne in den Koppleste.

Jimmy ichnaufte wie ein Wallroß, er tam fich furchtbar wichtig wor. "Es geht nicht so weiter, daß Sie den gangen Tag nichts tun. Ein an-ftänbiger Menich arbeitet. Gut, Sie haben mir jiandiger Menig arbeitet. Dill, sete gaven mir erääfli, Sie hätten fich von Ihret letten Selfe ber ein paar Dollar gespart, das ift aber noch lange fein Grund, fich auf die faule Haut zu legen. Gines Tages ist das Gelf alle, und darun siegen Ged. Kein Zeufel flümmert sich dann um Sie, bilden Sie sich nur nicht ein, das Ihr wulterisies Präculiegen dann mit dem aesüffen mmisteriöser Bräutigam dann mit dem gezüdten Portemonnaie dasteht. In der Beziehung ist auf Männer kein Verlaß.

auf Manner tein Esertal-Jimmy schöpfte Atem. Ellinor lachte hell auf. Jimmychen, ich möchte au gern wilfen, wo Sie Hre Erfahrungen ge-sammelt haben? Aber vielleicht haben Sie recht. Bas foll ich aber tun, um Gottes willen. Ich habe gar nichts gelernt!"

"Jeder vernünftige Mensch fann ein bifichen Schreibmaschine, dumm find Sie doch auch

"Nein, nicht übermäßig, und Schreibmafchine

nicht!" "Nein, nicht übermäßig, und Schreibmaschine kann ich auch, so ein Keines bischen!"
"Na schön, kann ist ia alles in Ordnung, dann werden Sie worgen in dem Betried von George Wellton als Sekretärin anfangen!"
"Wo soll ich anfangen?" tragte Ellinor ganz entsetz, sie dachte, sie hätte sich verhört.
"Na, Sie brauchen mich nicht so entgestert anzustarren, die Spinnereibetriede von Wellion sind ein erstlichtigen Selchäft und der Chefelöft such eine deu erstleftigen Selchäft und der Chefelöft such eine Sekretärin. Was wollen Stenebere lassen war den den der verferenden von dem Honding sie der dellen, der nich sond den Porter bet Wellton, der hat sich sie Verliers von all den großen Vertreben organisert, daß sie kan gerache, ich sobe nim irgendowe eine Stellung irei ist, die wissen genau, daß ich immer ein paar — hm — Freun-

dinnen an ber Sand habe, denen ich Stellung beforgen muß. Ich habe dem Portier von Well-ton gleich eine Theaterfarte verhrochen und num ist Ihnen die Stellung fo gut wie sicher, denn der läßt nun keine andere herein, bis Sie

Ellinor ichnappte nach Luft! Das mar ja ein wunderbare Sachel George Wellton suche eine Sefreckarin, und ausgezechnet sie sollte fich um biesen Posten bewerben. Das war das gran-diosette Gautelspiel, was man sich benten

konnie Jimmy deutete Ellinors Schweigen falsch. Er seizte ihr mit weitschweisenden Worten die Vorzige dieser Stellung auseinander, sie hätte sieder gestellung auseinander, sie hätte sieder gar nicht so vole zu tun, man sagte, der Chef wäre andauernd auf Reisen und bei Welltons würde bleiendend bezahlt; er bätte es sich wirftlich sa stellung dekadt, wenn Ellinor meine stellung bekäme. Sie konnt Ellinor wenn von ihrem Gehalt etwas zurückegen und wenn sie dann genug gehart bätte, dann würden sie beide mal ihr Geld zusammunesegen und in ein richtigtes Sederter gehen, in ein Elick, das er richtiges Theater geben, in ein Stud, tas er bann aussuchen murbe, benn er verftande boch etwas pom Theater

"Seien Sie boch fein Schaf, Miß Betty, fo eine glanzende Gelegenheit bietet fich nicht

Ellinor überlegte. Ja, der Plan war groß-artig, warum follte sie nicht zu George Wellton in Stellung geben. Sie hatte auf einmal eine Sebnsucht nach George, daß ihr alles andere gleich war.

"Gemacht, Jimmy, gemacht!"

"Isch dan, Jumin, gemagti:
"Ich die fegte Jimmo mit einer Handsbewegung
ans dem Nimmer. Dann überlegte fie, was fie anzieben jollte. Fragend eine Berkleidung wäh-len? Nein, das wur Unfinn, sie hatte das Ber-stiedspielen vor George fatt.

Sie zog ihr graues Reisefositim an und die fleine graue Glode. Den fostbaren Blaufuchs aber ließ sie im Kosser, eine Dame, die sich um einen Sefretärinnenvosen bemüht, trägt feinen Blaufuchs und Jimmy sollte feinen Berdacht schöpfen.

Alls sie einen schmalen Goldreif über das Sandgeient sireiste, lächelte sie, denn sie erinnerte sich daran, daß George diesen sehren schmalen Alls George diesen sehren schmalen Reif an threm Dandgelent so sich auch erninnerte sich daran, daß George diesen sehren sich mehren den sehren den der einenerte sich noch ganz genata an jedes Bort, daß George au ihr gesagt hatte. Sie hörte wieder sehren diese, dumste Estimme und erinnerte sich an die Geschmeidigseit siehen Semegungen. Sie lieder ihn, sie fonute nichts dagegen mehren siehe siehe sind sied dagegen wehren siehe sieh mütter vielleicht noch für angebracht gehalten hatten, über das aber die aufgeflärte Jugend in ihrer Ueberlegenheit lachte.

Bis es fie felbit gepactt hatte, und bis fie Alls es ile ierog gepact batte, und die fie doa alles in einem feligien Noment über Vord geworfen batte, unbefümmert um alles Vorherige und unbefümmert darum, daß sie nun vielleicht auch so lieben würde, wie ihre Großmutter und Urgroßmutter geliebt hatte, genan is beit, genan is feitigmental, und, wenn sie sie, den dan is feitigmental, und, wenn sie sied frieiss von ihrer frisberen Varte aus betrachtet



#### 35 Minuten nach Beginn der Boligeiffunde.

Theiben b. 3eig Children de.

Theiben de.

#### Geglüdte Flucht.

Schlendig, Am Donnerstag entfernte fich aus der Freenankalt Allischerbit ein Geistes-franter. Einwohner verständigten sofort die Anflat, die auch spiele Beamte landie, um ihn mieder schaunehmen. Der Arante aber bieti inzwischen ein vorbeitahrendes Auto an und bat, mitgenommen au werden. Der Aronte einsteinen 70m Augenbild des Anaftrens er-schleiben. Im Mugenbild des Anaftrens er-schieden. Im Mugenbild des Anaftrens er-stenten das den kranten, nichtsahnend, einsteigen. Im Augenbild des Anaftrens er-schieden. Im Mugenbild des Anaftrens er-stenten das das den kerden, der ihnen fröhlich aus dem Auto zuwinkte.

#### Bon der Normandie jum Offharz.

Sime Offharz.

Sindenfelde, Eine weite Keise macht ein Kinderlustballon, dessen Uteberreste, jest der Landwirt Wehrhahn beim Holgabsahren im Kaldyseitupp fand. Die angehängte, mit Aufdrus versiehene Karte hat als amtlichen Stempel: "Marie de Vlandsed-Irne." Alls Albsender des Kaldneyderne, der Aufdeinend von der Sallonyofstarten in Frankreich wisselfieldgestisch von der Kaldonyofstarten frankreich wisselfieldgestisch eine Khaufver im Departement Drue (Kormandie) beseichnet. Demnach hätte der minzige Geselle mindelten Schaufver und Drue krauftstelle, der niederging. Er muß schon geraume Zeit im Gestrüpp gehöngen haden, da der Stempel sichtlich verblasst ist.

#### Bubiläumsgeschent für das Candgericht.

für das Landgericht.

Gisenach, Am 1. Oktober wird das Eisenacher Landgericht sein Solädiriges Besteben seiern. Der Staddrat beschloß deshalb in einer Sonderstigung mit der Amergung aus einem besonderen Stattiel 1000 Mart als Aubläumsgade dem Landgericht über nicht auf als Aubläumsgade dem Landgericht über die der eine Landgericht wird im geladenen Kreis am Dienstag mittag 11½. Uhr stattsinden. Die thürtingtide Regierung bat eine umfalsende Dentsschaft über die hirtorische Entwicklung der ihrinische Regierung das eine umfalsende Dentsschaft über die hirtorische Entwicklung der ihrinigtigen Justiz versallen lassen, den Gerichtsbehörben als Festgade augeben wird.

### Große Bauprojeffe, aber feine Miffel. Mus der Stadtverordneten-Berfammlung.

Beißenfels. Zum erften Male fanden fich nach den Ferien die Stadtverordneten gu-iammen. Die Tagesordnung umfaßte fünfund-gwanzig Punkte.

awanzig Buntte.
Eine lebhafte Aussprache entspann sich bei dem Panft 3. Beschaffung von Schalzäumen. In dieser Borlage gab der Rägistrat aur Kenninds daß er von dem Unsbauprojekt der Beuditzschaften abgefommen set, da die bieher veranschlagten Kotten sich verteilich erhöhen würden, weil der Baugrund nach enterlichen Seitstellungen, die Aundamenterung ichwertig mache und Verteuere.
Der Besterent Zeichen Weiserberg bestehen

ing eryogen wirch, weit oer Vangrinin kag menerlichen Heikeltungen die Ausbauentierung ichvierig mache und Verleuberg fiellte namens der bürgerlichen Fraction, die vom Magilirat angeichnittene Frage: die vom Magilirat angeichnittene Frage: kaun ein Schultenbau gleichgeitig mit dem Kranfengunsdau durchgeligit werben in den Vordergrund. Der jetz geplante Echulusubau durchgeligit werden in den Vordergrund. Der jetz geplante Echulusubau dem Vorflägligen des Banamtes 750 000 Marf. Den weben find doer unvermeibtig über 100 mit eine Ausbauffen der Ende freihe fronder in den Vorflägligen des Banamtes 750 000 Marf. Den der in Verleuber in den Verleuber in Verleuber in der Verleuber in Verleuber Verleuber der Verleuber in Verleuber i

#### von politischen Gründen dittiert

find. Diefe Meußerung wird vom Saufe unter lebhafter Bewegung und "hort, hort" entgegen-

lebhafter Bewegung und "hört, höri" entgegengenommen.

3u den Muskführungen des Wagiftrats
nimmt der Fraktionsführer der dürgerlichen
Fraktion, Sladin. Thönes, Stellung. Er
ikelt seit, daß das Jaus überzeugt iet, daß
Magikrat und Kämmeret alles getan haben,
um in der Krankfhausfrage weiter au
kommen. Bedauerlich iet, daß der Hert Kingermeister keiftellen miffe, daß geutig. Kreike,
man könne vielleicht auch "der Kreiß" (agen,
kom Nagikratskisse, "Bernntungen, ich jeragd
vom Areifen und Organisationen") die Stadi
im Augenbild aus volltischer einfellung im
Sitch salien. Benn der Magiftrat von Bermutungen preche, die ete Stufgebe der Stadiverordneten, jo positiv au hprechen, daß die
Kingerliche und der Arbeiter gemeint, erkenne, daß
betont, sei auch der Krbeiter gemeint, erkenne, daß

lich deront, jet tang et eine, daß politische Kreife, die also der bürgerlichen Justimmenleizung entgegen stehen, bier ans politischen Motiven Schwierigseiten bereiten. Dies Krikfelung ein notwendig, nm ein Frechtigung der Bürgerschaft ansäusigalten. In die Kreifelung der Dergan der SPD, der "Bolfsbote", wie oben erwieseln, ganz underechtigterweise Bormürfe gegen die Eadverordneienwerfammlung wegen des Krantenhausinendaus erhoben. Nach Borstehenden fallen diese Angeleichen fallen diese Angeleichen glach Gerführenden fallen diese Angeleichen gestellt die EPD. gurück D. Steb.)

dueten-Berfammlung.

Jur Frage des Edulneubanes führte Stadiverordneter Thönes aus, daß man sich der
Tactjade nicht erwehren fonne, daß alle Prosjette des Bauamites mit iberans hohen Kolen
verbunden sein. Das Schulmödunrolet fache
lie smoll kassensen der des Geschaften verbunden sein. Das Schulmödunrolet
lie smoll kassensen von der
in schulden von der der
in schulden der Debe der
in schulden der Debe der
in schulden der Debe der
in sein der der
kassensen der der
kassen der der
kassen der der
kassen der
kassen
kass

## Chrung tinderreicher Mütter.

Beimar, Die Bresselleile des Thürmiglichen Staatsantnisertnum feilt mit: Entsprechen der bereits in Freuhen bestehenden illebung verteilt ieht auch das Land Thürnigen an Frauen, beie awolf kindern das Zehn geschent haben, eine Ehrung, josen die Kinder am Leben gehöhen und von ihren Mittern erzogen worden sind. Muher einer etwalgen Betöllse aur Stinderenziehung erhalten die am ehrenden Frauen eine sieher Brosse mit Bidmung. Dies Ehrung ist erkumalig der Krau Marie Derive der die Brosse unter Brosse mit Widmung. Dies Ehrung ist erkmalig der Krau Marie Daniel in Großbreitenbach guteil geworden.

Ferfelpreije.
Detihis. Der Auftrieb auf dem Ferfelmarkt betrug 70 Stild. Bei mäßigen Goldäftsgang fiellten lich die Preife auf 25–30 Mart.
ABleda. Auf dem Wochennarkt waren am Sonnachen 124 Kertel angefahren, die mit 52 bis 65 Mart ie Baar verfauft wurden.

Sangerhaufen. Auf bem hiefigen Wochenmartt varen 109 Ferfel zu 50 bis 60 RM, für das gaar angefahren.

#### Birfche zerftoren die Ernfe.

Steinbach-Galenberg. Alle Bergönge im Steinbacher Grund find gegenwärtig belebt. Die Karufoffernte ift in vollem Gange. Sie ift recht aufriedenftellend. Einzelne Oberstönnere Einwohner. Beitger der am Dobenftein gelegenen Neder, erlebten allerdings unangenehm Uederrafönugen: Jore Erntearbeiten waren aum größen Teil durch Hirde vernichtet, bie find augenfehmen von den Winterfrapagen wieder gut erholt haben.

#### Bater und Stieftochfer.

Hater und Steffogier.

Apolda, Gine familientragsdie traurigiter
Art hat fid augetragen. Die Islährige Etteftoffere des im Edditener Grund wohnhaften
Birters Uhrland offenbarte ihrer Mutter, das
der Stiebuder fid an för feit fedig Andren
(alfo feit ihrem 12. Lebenslahre) in inwerher Beife vergebe. Aus kummer und Bergweiflung darüber erhängte fich darauf die bedauernswerte Fran. Das Mädhen, das andem
frant ih, hat alle die Jahre unter dem Druck
der Drohungen und Schläge feines Stiefvaters
geschwiegen. Der Berdrecher wurde der Poliget
ausgeliefert.

#### Für Bogelftellerei nur noch Freiheitsstrafen.

Gräfenthal. Durch Forlaumstrafweringung war ein Glasbläfer aus Ernstifal mit 80 Am. beitraft worden, weil er mit Leimruten Arenzisinäbeln nachgeisell batte. Wit feinem Antrage auf gertödlige Entigheibung kam der Berutzeilte vom Regen in die Traufe. Trop bartnädigen Leugnens wurde er für figlulög des funden und zu einer Boche haft berntreilt. Nach neuchen Berifigungen ind bei Bogeftelleret nur noch auf Freiheitsstrafen erfannt werben.

#### Refordrübe.

Kannawurf, Kachdem man vor einigen Tagen eine Rübe von dem stattlichen Gewicht von 14 Pipund bestaunen konnte, wird jetz bekannt, dog bieser Rekord um ein beträchtliches überdosten ist. herr Schuhmachermeister Gustan Voolf ernteie ein Ezemplar mit dem Gewicht von 1914 Pfund.

### Der Schreden der Belggefchäfte.

200 000 Mart Beute. — Zuchthausstrafen. Leipzig. Bor dem Gemeinsamen Schöffen-gericht begann ein Prozes gegen eine Diebes-bande, die ein Jahr lang in ben Naudwaren-hanblungen am Brühl große Belgdiebftähle

#### Hygiene-Bedarfsartikel — Spezial-Abfellung — Billigste Preisberechnung 🐞 G u m m i - B i e d e r, Große Steinstr. u. Brüderstr. (Nähe Markt)

Ellinor lächelte. Bas ging fie das Früher? Die Gegenwart hatte immer recht, und

an? Die Gegenwart hatte immer recht, und diese Gegenwart war unendlich schön! Jimmy trommelte gegen die Tür: "Wiß Betin, Sie müssen nun wirklich fommen, soust fomunt doch vielleicht noch irgend jemand und ismappt Ihmen die schöne Stellung vor der Kase mea!"

ichnappt Jinen die schone Stellung vor der Kase west.

\*\*Rase west.

\*\*Lim Gottes Billen!" Ellinor schoß aus ihrem Zimmer und padte Jimmy beim Arm.

\*\*Schnell, schnell!"

\*\*Et liesen die Treppe herunter. Ellinor er
\*\*Elinen, die siene Taxi au nehmen, und als 
sie Jimmys erkauntes Geschi sah, sigste sein, daß sie noch genng Gelb hötte, denn sie hätte 
sich wirklich eine ganze Menge gespart.

\*\*Jimmy nicht freukestraßsend. Er war erst 
einmal in seinen Techen mit einer Taxe ge
samen, und das war bet einer Kilmaufnahme 
zewesen und dann nur ein kleines Stidchen.

gewesen und dann nur ein kleines Stildhen. Trosbem sagte er dem Chauffeur mit un, nachahmlicher Geste die Adresse, als set er sein ganges Leben lang immer in einem Rolls Ropce gesahren.

14.

Es war herrliches Better. Das Berbed der Tage war zurückgeschlagen. Es roch überall nach Frühling.
Ellinor genoß die Fahrt: Sie freute sich, aus dem disteren Hoboten heraussukommen. Sie kannte sich von viel von der Welt. Ihr Vater hatte sie überall mitgenommen. Die Lauleus stammten aus England und Mac Stanley, so wolchesch er sich als Kuertlaner sichte, sow im Herzen fich als Kuertlaner sichte, trenchwo im Herzen sich ihm doch das Delmweh nach "Werry Did Englant" und er hatte Clinor det einer Väter gesetzt.
Ellinor hatte die alle Auftlur Londons bewindert, sie hatte die Aunstlichse von Varis kennengelernt, war begeistert von der vorbitslichen Sauberkeit, und dem ausstreeden Leben

Berlins gewesen, hatte Rom, die heitige Stadt auf den sieben higeln geleben und bewundert, konnte Konstantinopel, dessen Mineretts wie Kerzen um das goldene Gorn stehen Aber ihre Liebe und ihr innerster Stolz gehörten Amerika.

Da las Bennark nar ibm die Da las Bennark nar ibm die Da las

Da lag Reupork vor ihr: eine Symphonie aus Stahl, Glas, Ziegel und Zement, ausam-mengepreßt auf einer schmalen Inselen gligernd die millionensenkrigen Gebäude, Ppramide auf Pyramide, wie die weiße Schnee toppe über grauen Bergen.

Die Hochschaftstige donnerten ihr Lied von der Arbeit, die endlose Kette der Autos zieht sich unabsehdar weit dahin. Riefige Postremen mit weißen Handschipen regeln den Vertegr, der sich trob des ungeheuren Ausmaßes reihungsig ahmisselt

ber breiten Kommandobrüde, und längs ber weißen Streifen des Oberdeds blitt die Reihe ber Bullaugen wie fleine Lichter.

ber Bullaugen wie kleine Lichter.

Eichsende, pussende Schleuper sind vor den Kiesen gegannt, der mit dem Bug einen Schaumstreisen in den North Atverschene Kodumnstreisen in den North Atverschen keine Deuts und schaupen gierig nach den Broden, die ihnen die Mensschen sinwersen.

"Immy ist es nicht wunderschößen bente?" Immy istandte gespannt auf des Hipsenden Jahlen des Tagameters. Derrgott, wie das Geld gerrinut.

80 – 85 – 90 Cents.

Ihm wurde bange. Er hatte nur einen Dollart in der Tasses.

"ja, wie gesagt, ich fann heute nichts legen · · · "

fahren freuen konnte! Ihr war es selbstver-ständlich gewesen. Wieviel Genüsse entgingen einem boch, wenn man alles hattel

"Biffen Gie, Dig Betty, ich werde in irgend

"Bissen Sie, Mis Bettu, ich werde in irgendeinem Kunchrown auf Sie warten, sie müssen nie nur versprechen, mich wieder abzuholen, wenntell müssen Sie maten, dan austseln, denn wenn es sehr lange dauert, dann este ich mehr, als ich Geld det mir höde . "
"Ja, das ist eine glänzende Jdee, Jimmy, Sie können auch so viel essen Sie, vollen, die sie wosten die hoher den Bestellen danz aus, denn ich glande, es wird doch ein Weilsen dauern, die die wiederschmitzt Glinor wussel, das George sie vohl nicht so school nicht seine dauern, die werden er sie etnmal batte. fie einmal hatte.

Jahlen des Tazameters. Herrgott, wie das Gefle derrinut.

80 — 85 — 90 Cents.

Ihm wurde bange. Er hatte nur einen Dola lar in der Talfde.

"His Bern Bagen, padte sie am Arm und dog feing Worter die, Miß Vetty, haben Sie auch gesung Woneten bei sich, der Wohr der haben Wagen, padte sie am Arm und dog fie au dem ressen bei sich, der Wegen, des wolfter ist sie, Bill.", saste er und zwinkerte mit den Augen, als wolfte er sagen: "Aa, was die sie die green der die der kannt lang, und . . . "er stotterte ein bischen, die wich Kretl"

Er reichte Ellinor die Hand, verabschiedete isch ichnell und gad die Abresie des Aunchrooms an, in dem er warten wollte. Es drägte ich, fortgufommen, denn er hate plödslich die Bison eines großen Beessteaft, ringsberum mit einem Ball von Gemissen und einem Berg von knulprig gebackenem Kartosselberi!

Ellinor fuhr mit dem Lift jum fünfzehnten tod herauf, wo George fein Privatoffice Str

"In welcher Angelegenheit munichen Sie Berrn Wellton gu fprechen?" fragte ber aufmartenbe Bon.

wartende Boy.
Ellinor überlegte einen Moment. Unfer ihrem wahren Namen konnte sie sich natürlich nicht einführen, an Bethy Glynn hatte George Wellton nicht das mindeste Interesse und die Bewerbung um den Sefretärinnenposten war ihr zu banal, vielleicht hatte George im Moment anch auf eine neue Sefretäring ger keine Luft. Und sprechen wollte sie ihn um jeden Areis

Preis. Auf einmal schoß ihr ein Gedanke durch den Kopf. "Sagen Sie bitte Mr. Wellton, eine Dame möchte ihn in der Angelegenbeit "Nacht-expreß Philadelphia—Neupork" (prechen:

Romifche Angelegenheit, bachte ber Bon, ola

Komiiche Angelegenseit, dachte der Bon, als er in das Jimmer feines Chefs ging. Aber es mußte doch eine wichtige Sache sein. Denn der Chef war nach der Anmeldung aufgebrungen, als hätte ihn eine Schlang agebissen. Dann batte er die Sachen auf seinem Schreibtisch dies und hergeschoben, eine Zigarette aus dem Eini genommen, ohne sie anzusänden, also fanter Ding getan, die eine große Exregume nerrieten.

annden, also lauter Dinge getan, die eine große Erregung werrieten.
Bie Ellinor dann in tas Zimmer gefommen war, das wußte fie später nicht mehr genau. Sie war auf einmal da, es war alles sie natürlich, es hätte gar nicht anders sein (Fortf. folgt.)



verildt hatte. Es haben sich wegen Diebstahls, Unterschlagung und gewerdsmäßiger Sessender Valer Aufger und 11 Genosien au verantworten. Aufger is bereits viellach wegen Diebstahls mit Gefängnis und Judissan vorbestraft. Die Angestgalen, teils einzeln, teils gemeinschaftlich, haben grobe Mengen Stuntss, Popsium- und Ittisfelle nim gestobsen. Der Gefantwert des Diebesgutes beträgt etwa 200 000 Mart. Der Angestgates beträgt etwa 200 000 Mart. Der Angestgates keitsgetend der in der Vorunterluchung die Diebstähle angah, bestreitet jeht alles. Der Täter set ein Schufterund vom ihm gemeien, der seinem Veben durch Erbängen ein Ende gemacht habe. Rach 3½ stinibaser Veralung nurden die Angestgater Veralung nurden die Angestgates 31/ftündiger Beratung murden die Angeflag-ten Kutscher, Börner und Etraube au 5, 3 und 2 Jahren Zuchfbans verureielt, während die übrigen mit Gesängniöstrasen davonkannen.

#### Sabrifbrand.

#### Für 40 000 Mart Majoran verbrannt.

Uctbrannt.
Alfgersleben. Sonntag, den 29. September, 23 Uhr beach in dem Pordmannischen Grundflück, Froser Straße, ein Riesenischenseure aus. Ein massiere gericher von 25 Weter Länge und 10 Weter Tiese mit 1000 Jenknern trodenem Rojoron brannte innerhefalls einer Stunde bis auf die Umsassungen nieder. Die käddliche Fenerwoht, die den Brand mit einer 600 Weter langen Schlausseitung zu betämplen luckte, sonnte nichts mehr ausrichten und nichts mehr ertten. Das Gebäude war von der Kirma Platch retten, Das Gebäude war von der Firma Plath & Co. als Niederlage für Majoran gepachtet. Auch die Burcauräume der Firma, die sich in dem Geretten. baude besanden, brannten völlig aus. Auch hier war nichts mehr zu retten. Der Schaben allein für den Nacioran beträgt, do ber Zentner jeht 40 Mark fostet, 40 000 Wart. Bermutlich ist der Brand durch Beandftiftung ober Rurzichfuß ent-ftanben. Das Merkmürdige hieran it, daß vor einem Jahre an berfelben Setell ein gleiches Feuer entstanden ift, mit denselben Dimensionen, wo auch die Urjache nicht ermittelt werben

#### Raubüberfall.

Anduloecyall.

Thombori. Die Toditer des Bergmanns Kurth hier, sollte am Freitagnochmittag den Abschagslehn, ihres Boters und noch zweier hiefigen Beschnnten, samtlich Familiensväter, zulammen es Wart, vom Bistunnschachte mit nach Houle einemen. Das slößeines Madden, das auf der Arbeiten und nach einer Radierer angedatten und nach einer Luftpumpe gefragt. Der Fremde beschäftigte sich dann einen Moment an seinem Adoc, entrig dem Kinde die Tasche mit dem Gelde, sichwank fich auf sie Tasche mit dem Gelde, sichwank fich auf sie Tasche mit dem Gelde, sie den dem Kinde die Tasche mit dem Gelde, sie dem Kinde die Ermittlungen sind im Gange.

#### Raffinierter Schurfenftreich.

Suhl. Eine an Gemeinheit faum 31 überbietende Tat verühle hier ein Unbefannter. Er lette eine mit Aratofeltreds behaftete Aratofelt holle in einen trebsfreien Uder, der einer hisfigen Einwohrerin gehört. Das gange Kartoffelfeld ih dedurch verleucht worden. Der Täter tonnte bisher noch nicht gefaht werden. Wahrscheinlich liegt ein Rachealt vor.

#### Führertagung

bes Landesverbandes Pittelbentschland bes "Schahltelm".
Ersurt. Die Kübrertagung des Landesverbandes Pittelbentschland im "Stabscherm" wurde Sonnabend nachmittag durch eine Pressenten eine Ander Landes der Verletzurch Indicksend erarts der auch eine Pressentieren eine Gerürth begrüßte die Pressentiereren eineschlieben des Pittelsenschlieben und Landesführer Du est er berg das Verletzurch Indicksend erarts der gegen des Pittelsenschlieben als Gegenwehr dagegen, daß Deutschlieben als Gegenwehr dagegen, daß Deutschlieben des Auchlichen des Paulkalnds gehe. Unter Ziel ift, to-lagte Bundessisihrer Du est er berg, innere und äußere Befreiung.

Es ift das Berdient des "Eabsselem", in

ft das Berdienst des "Stahlhelm", in menarbeit mit verschiedenen anderen

### Untennenplauderei des Radiofrititus.

Antennenplauderei
Emplangs und Frogrammerbesserungen. —
Wenn das Karometer fällt, wenn es draußen
tilbster wird und der Fresserund über die Stoppeln
tegt went der Antenen reißen und den
Tächter und der Antenen reißen und den
Tächter und der Antenen reißen und den
Tächter und der Keginnen die großen Zeiten
im Kundjunt.
Dach er gramme werden reich
datiger und bebendiger, gramme werden reich
datiger und bebendiger, gate mit der genachen;
datiger und bebendiger, gate mit gesten
ein Tächter der Kundjunteilnehnergibt, dar
telben Zeit in diesen Zahe ist Deutsschand und
ein Sendeptrogramm reicher geworden; der Deutsschaldenber bringt neuerdings ein eigenes
Programm, das in den Kundjuntertreisen aufs lebhaftelte begrüßt wird, hat man doch nun ein Auswahlprogramm mehr. Selbst unter Leipziger
Sender jiellt sich in den nächten Rochen um.
Wenn diese überaus notwendig Umisellung
auch recht lang gebauert hat, in dommt sie
bennoch zur rechten Zeit. Eine gute Sendung ist
gerade mit Reginn der Gendefalfon von größter
Wichtigsteit. Man versichert uns, daß die Sendehärte wieder Bedimmt der Gendefalfon von größter
Wichtigsteit. Wan versichert uns, daß die Sendehärte wieder bedommen haben. Zeboch eine neue lleberracipung bietet man uns aus Weisingachss
zeit: Leipzig erhält einen neuen Sender, so das Weisen mit anderen, uns jeht übertressen Sendern fonturteren können.
Aben um aus deltgetes

#### Untennenreißen

Antennenteigen
artikfatsommen, möche ich beingend raten, die
Antennen jeht auf ihre Festigseit im Sturm und
Antennen jeht auf ihre Festigseit im Sturm und
Entendanteitet im Weiter au Tellen.
Auch der Antendanteitet im Weiter au Tellen.
Auch der Antendanteitet im Weiter auf der Sturm
kennen, dem sie nicht gewählen war; getade aut
Mittagseit, erbete" sie der Gturm
kennen, dem sie nicht gewählen war; getade aut
Mittagseit, erbete sie der Gturm
kennen, dem sie nicht gewählen mat geback auf
Mittagseit, erbete sie der übel einmal die
Dächer besteigen und alles überprisen. Es ist
wichtig, die Masten mit Karbolineum au bei
treichen, damit sie der Väsie gegenüber tandbalten. Die Haltennendant, millen in Ordnung gebracht und wenn es mötig ist, erneuert werden.
Die Juseltungen und die Antennenfrüßtung
ind auf ihre gute Josaton au prüsen. It das
alles geschehn, so kann nam getroß den Serbit
und schieden, do kann nam getroß den Serbit

Es ift eigentlich nicht richtig, über die Jukuntz zu iprechen. Aber in der Rundrunttechnit kann man rubig etwas prophegeien, ist ihe doch eine Technit, die sich unauspaltiom weiter entwickelt. Bir haben die dieseichtige Große Deutsche Kuntz-ausstellung besichtigt Gober wenigstens deren Keuigsteine mit großen Interesse beachtet, wir haben mit großer Bewunderung die Entwicklung der Kuntkedmit seit der vorsährigen Kusstellung erkont. Wis fönnen es nicht leugnen, wir machen ums Gedansten darum, was mohd bie nächste der mit sich bringen wird. Werden unsere bisherigen

Berbänden Deutschlands Nettung erreicht au haben. Atch das Reichsbanner bat, wie es fich immer britiet, die Alettung der Neuptlif bertieben, denn es hat ja damals noch gar nicht befanden, sondern er "Stabschum, um den roten Terror au brechen. Der "Stabschum, um den roten Terror au brechen. Der "Stabschum, um den leint aber ab, eine eigene Kartet au bilden, meil es sichon au wiel Parteien gibt. Unfer Ziel ist, den Geift der gentratung geweien ist, den Geift der Kuntfampfer hochzuhalten, der von jeher ein Geift der Tammlung geweien ist. Dieser Geift ist für uns die politich Aufreichnur unserer Gestanung ketst geweien und geblieben.

der von jegeren. Gelt if für uns die potitige andeischen. Wie Gelt if für uns die potitige andein und geblieben.

Weiter kam der Redner auf das Volksbegebren au forechen und deroniet, daß der "Siedifellen" entgegen den Borwürfen anderer politischer Vereningungen keinen Vürgertrieg wolle, sondern unr Abwech agen den Pariller Teibutplan. Verner nach met Zeibutplan. Verner nach met Gekanzler ermöglichen foll. Aufs schäften viede er den Vernurf gurcht, daß dieser Varagnangt eine Borwurf gurch, daß dieser Varagnangt eine Begegen den Reichspräsikenten enthalte und der Verner, das die hier der der Verner der Verlege über der Verlege über der Verlegen den keichspräsikenten enthalte und der Verlege über der Verlege über

bundes und der Landvolltpartet, die 11ch führek-lich dem Bolfsbegehren doch reftlos angeschole, im Mend fand auf dem Friedrich-Wilfelms-Platz vor dem Dom der Emplang des Bundes-fichrets und Landessiftvers Duelterberg fact. Ein Hadelzug und verschieden kameradichaft-liche Beranstaltungen beschoffen den ersten Zag.

Mücheln. (Kartoffelernte.) Hier und in der Umgebung werden rüftig die Kartoffeln ausgenommen Infolge der Trodenheit wird es nur eine Mittelernte.

Bufunftsträume. Brogramm-Boricau.

#### Radiohaus Leipziger Turm C. F. Ritter

Halle (S.)

Leipziger Str. 86 Telephon 289 25

Fieberhaft wird an Berbesserungen gearbeitet, um das Fernsessen der Destentlickeit übergeben zu können. Der Bildfunt ist bei heute nich einmal so entwickelt, wie das Fernsehen. Der Bildfunt war in Deutsichand nur ein Indickenstadium zum Fernsehjunt, das in vielen Ländern um beachtet geblieben ist. Auf jeden Fall wird uns die Funtschaft in nächter zeit noch große Verberraschungen bereiten.

Ein überaus reichhaltiges und unterhaltendes

Ein überaus reichhaltiges und unterhaltendes Programm
bringen uns in tommenber Moche untere Sender:
Der Sonntag beginnt, wie üblich, mit den Mittagsdengerten, die in Leipzig ausgeichtet werden von dem Leipziger Sinfonicordeiter und in Berlin von der Kapelle Artadi Jalab. Der Nechmittag bringt aus Leipzig ein Jithertonzert und am Mende einer Arnal-Lehar-Abend. Der Montagabend wird ausgefüllt durch einen Nichten dien Mittwoh übertogen Abend und in Verlind der die nicht der die der Abend und in Verlind der die nicht der die der Abend und in Verlind der die der Abend und die Senden Abende Nach von der die der die der Abende kannen kann

Settliebt. (Die Vor arbeiten) aum Bau der Garagen für die Kraftverkerks-Gesellichalt Nausselb, die ihren Sih nach hier verlegt, haben begonnen. Bis auf Pertigisellung der Garagen wird auch die im Bau begriffene Jusaprissstraße durch die Müßlgartenstraße ertig fein.

sertig fein.
Notissch (Rr. Litterfeld). (Beginn ber Juderrübenkampagne.) Die Audersiabrit beginnt am 15. Oktober mit ber Rübenverarbeitung. Schähungsweise ist ber Ertrag ber Rüben ungefähr die Hilfe des Verlägenschaftes. Das Roben ber Rüben wird jehr jamer halten, aa ber durchdringende Regen gefehlt hat und ber Boben zulammengetrodnet ist.

ser oltenbringener die gegen hat nie der Soden gilammengetrodnet ift.

Rothenburg. (Pfarrerwaßt) In der Situng der firchlichen Körperschaften von Rothenburg und Garfena, die unter Leitung des Superintendenten Prissisan (Komern) katisand, wurde Pfarrer Cammann aus Köbbeltig (Ar. Gardelegen) einfilmmig aum Pfarrer von Rothenburg und Garfena gewählt.

Delighig, (Ein weich ung ihr der eine Fachtische Leiefige Welfe der grindlich ernovierten Stadistische flatt. Durch die Kreparaturen, die ein volles Jahr in Anpruch genommen haben, ist das Kircheininnere völlig umgewandelt worden; die Kriche ist auch mit einer verköglerten Trgel versiehen. Die Feltpredigt hat Generalsuperintendent Dechter (Wagdebrung) übernommen. Während der Wirchentenvoierung senden die gottesdienst der Wirchentenvoierung senden die gottesdienlitzen Inden Angeweichen Kriegergedächnistische sicht hab der einzweichen Braumserde der Ed. (Wild his ha er al

eingeweißten Kriegergebähltnistriche latt.
Brannskrobe b. Ed. (Wild) ich da den.)
Der Landwirt Dr. hier, hatte Wildschau an seinen Fatterriben beim Amtsvorfesber gemeldet. Jest bat nun die Kommistion 17 Jtr. Hutterriben als Schaben selgestlie.
Meisdorf. (Ober Land die germe ift er Kruspe) ist aum 1. Oktober von Meisdorf nach Trebis bei Könnern versetz. An seine Etelle kommt Landjäger Maleike von Heitstebt.

Wiehe. Auf dem Schweinemarkte waren 8 Körbe mit 57 Stüd Sauglchweitnen angefahren. Das Paar wurde mit 40 bis 55 MW. verfouft.

(Berfauf bes Stöbener es.) Das Refigut bes Ritter. Camburg. (Berfauf des Stobener Mittergutes.) Das Meigut des Mittergutes Sibben wurde vom Saupimann a. D. Murae aus Leipzig fäuflich erworben. Der Preis beträgt für 150 Morgen Peld, Bald, Gutsgebäute, samt Ernte, Inventar, 3 Paar Pierbe uiw. 7000 M. So billig wird es allerdings nicht wieder werden, wie 1501, wo Otto von Tümpling das ganze Mittergut Stöben für 300 Gulden erstand. Camburg.

pur 300 Gulden eritand.
Diben. (Silberhochzeit des Bürgermeisters.) Preitag fonnte Bürgermeister Zairow mit seiner Gemaßlin das Hest der Silberdochzeit begehen. Bon allen Seiten gingen die Gestallen Seiten Abgelfraken den Abgerschaften überkagten Ragifraksbeigeordneter Kaufmann Ernst Raufs und Stadiveordnetenvorsteher Lehrer Schädrich die Glüdwünsche.

Bab Lanchtäbt. (Riefenrübe.) Trob der großen Trodenheit in diesem Jahre erntete der Geschirtführer Angust Stein, hier, auf seinem Archsselfelfelde eine Guttertide im Ge-wicht von 9 Pfund. Die Rübe ist ein Koloß.

wicht von 9 Pfund. Die Ritbe ift ein Kolok.
Sanderebort. (Neue Poot bete). Seit:
Iahren bemildt fich Sonderebort um die Ertickt two eine Vertickte Nacht im feltere Rechtlicht der der Vertickte Nacht im feltere Rechtlicht der Vertickte Nacht im der die Verlegen Rechtlicht der Verlegen um des Grundpittel und um die Sicherung des Auses. Seit einigen Tagen nun haben die Aussichaftungsarbeiten begonnen, es fehrt zu hoffen, dog der Bau nach vor Froliein-tritt fertiggefeltt wird und der Betrieb Anfang des neuen Jahres aufgenommen werden fann.

strit jettiggetellt witd und der Vertreb unfang bes neien Zaftes aufgenommen werben fann.

Sondres julen. (Das Fest der golde nen doch geit i feierte bier General der Anfanteriea. D. Egzelleng Riemann und jeine Gemaklin in lettener forperlicher und geitigte Trijde, Geseneral Viemann ilt seit Tahren Bürger unsete Stadt. Er in gedoren 1835 in Großmehlta det Reula, frat 1870 in das Erfahdstatilon bes Kondellen in 1835 in Großmehlta der Gemann in 1835 in Großmehlta der Gemann in 1835 in Großmehlta der Gemann gemann gemanner Gemann gemanner der Gemanner der Gemanner der Gemanner der Gemanner der Gemanner der Jahr Kommanner ber 3 die Femenal 1908 wurde er Gemenalfen im gleichen Jahr Rommanner ber 3. Die Femenal 1908 wurde er Gemenalfeun und Kommanner ber 3. Die Femenalfeun im Rommanner der G. Dielfon, im Welffreig Gemenal der Infanteire.

Souch (Kunde gund den der Vertreg Gemanner der Infanteire.

Souch (Kunde gund den der Vertreg Gemanner der Infanteire.

Souch (Kunde gund den den der Vertreg Gemanner der Infanteire.

Boud, (Funde aus der Bronzegeit) wurden in einer Sandgrube auf dem Gelände des geplanten Gemeindefriedhöfs gemacht. Man legte mehrere Grafitellen aus der Zeit von 1400 dis 1000 v. Chr. frei.

bis 1000 v. Chr. frei.

Gräsenhaintischen. (Der Heide MulbeKau im Deutschen Schausen des Ausbergeitsches 
Kau im Deutschen Schauserschund) sielt hier eine außerorbentliche Gaulinung ab, die von 
den einselnen Gauvereinen gut bestügt des kondenstellenden über der leite Sitzung 
bes Bundesvorlichabes folgte eine rege Ausbesporlichen 
danach findet eine Erhöhung der Bundesbeitrügen 
nicht alt. Der Nechnungsoblichig über das 
Gaulängeriest in Bouch wellt einen Neingewinn 
von 550 Mart nach, wovon dem Kerein "Kyra" 
in Pouch 30 Mart für leine Mühr der den Verfendereitungen bewilligt wurden. Um 24. und 
S. Mai 1930 sindet das 5. Gaulest latt; se wird 
in Berbindung mit dem 40. Stiftungsfest des 
gefeiert.

Berga. (Leichtlinniges Umgehen mit Keuer.) In den Bergaer Fichten brach am Mittwoch nachmittag ein Heuer aus, bei dem etwa 11½ Morgen Kiefern-Kultur vernicht-wurden. Das Feuer entstand durch einen Isläd-rigen Urbeiter, der an der angrenzenden Scho-nung leere Kunstdünger-Kapiertüben verbrannte. Durch Eingerien einiger junger Leute fonnte das Weitergreisen des Heuers verhindert werden.

Alsseben (Saafe). (Der älteste Eins wohner†.) Sonnabendmargen starb im 91. Zebensjahre unser ästester Witbürger Mithelm Matthiä. Der alte herr war dis zuletz rüsige.

Waithia. Der alte herr war dis zulet rüftig.

Hebit. (Ausreißer.) Ein Kernburger Heister hote die einem hiefigen Landwirt eine junge Kärle gefauft. Um das Gewicht feitzultellen, murde die Kärle zur Helterschaft Wagage nach dem Bahnhof gebracht. Dort rif sich das Tier jedoch son die führe die Sagdbegann, die sich die Sieh nach Lebendorf hinsozischen die siehe her die Kürker die kürke

geliefert werden.

Sonn. (Frecher Diebstahl) Es ist wohl fein Jaus unserer Stadt, das nicht täglich von Kleinepußern heimseluch wird. Am 25. d. A. wurde auch den Kendohren bes logenannten Chausschause ein Beluch abgestaltet. Dan einemand anweiend war, lieg der "Archsmeiste" vom Hof aus durch Frechtungsliche, ein Faar Chabe und einige Kleidungsliche, ein Faar Chabe und einige Kreinen der die Verlächen der

Subl. (Spender) Die Familie bes fürzlich verlierbenen bieligen Fabritbestigers Simlon hat ber Stadt eine Spende von 15 000 Mart über-wielen. Die Summe foll als Grundlich für den pattern Kan einer Warmwasserbabeanfalt ver-mant werden.



Zollstäbe

Mir lang 25 Pf. Mir. lang 50 Pf.

Rronleuchter

Salle a. b. S., Sanbberg 16 I.

Romelofen

halle a. b. S., Wörthstraße 20.

Roftüm

Gold. herrenuhr

t. Brillantring 3: verfauf. Halle a. S. Börmliß. Str. 63 II 1

2 Rollwagen

neu, 50 Jir, (Natur) einen gebr., 30 Jir. Tragfr., febr preistw zu berkaufen. Rich Blöt, Wagen- unt Karosseriebau. Reibeburg. Tel. 32608

Gebr. Pianos

zu 375.— 525.— 625.— 750.— Mk. zu verkaufen. Volle Garantie.

Klavier - Maercker

Waisenhausring 1B Saale-Zeitung

10 000

Dadziegel

ut erhalten. fofi bzugeben. Abbruch Ziegelei

Rind =Gnortm

Grundflücksmarkt

Bertaufe fof. im Luftkurort Allftedt

Mohnhous

n. Stallg. u. Tor-einfahrt, verände-tungshalber, Woh-nung frei. Anfrag erb. unt. S. L. 50

Geidiäftshaus

Berfaufe ein zwei tödiges Haus mi beft. Lage ür jebes Gefchäf baffend, in Stad

Scharfe, Leimbe Sobeleite 20.

Grundstück

bie Erp. b. 3tg

Haufen gesucht. f. unt. N 5219 a

Bohnhaus

zu kauf. gesucht. Off unter D 6750 an bis Exp. d. Zig.

Pachtgefuche

Gtadt- oder

nung frei. Anfi exb. unt. S. L. Allstedt postlag.

#### Offene Stellen

n balbigen Gintritt gefucht. Angebote mit Beugnisabidriften unte

D 6731 an bie Erp, biefer Beitung.

Röchin

für fleinen Saushal

Röchin

willt fein

Soher Berdienft! Bum balb. Gintrit

Rerdienft mit neuem, Aufsehen erregenden Bertriebs, spitem erzielen will wende f. bertrauens

f. vertrauenster R 5215 a voll unter R 521 die Exp. b. 3tg.

Suche zum 5. und Oft. abends eine Damenkapelle

(Trio) für meine Sastwirtschaft. Daselbst ist alleinsteb. Frau Mittre ohne Ant Bertrauensitelle fitr Küche und Han frei. Gefl. Ang. a "Haus Sehfarth", Sondershaufen, Th

Geldirrführer bon 16 bis 18 3abr

3eidmerlehrling

für techn. Büro hie Kentralheigungsfabr. 4. 1. April 1930 gef Selbstgeichr. Bewerb dinter B. J. 503 bef Nub. Mosse, Salle Brüberstraße 4.

Gärtnerlehrling fofort ob. fpater get Roft und Bohnun i. hause, B. Straug Göhrig b. Querfuri

Raffeemamiells

inden Stelle burch Friedrich Gareis, gewerbsmäßiger Stellenbermittler, Stellenbermittler, Salle a. S., Schmeerftr. 17/18. Tüchtige

Mamiell

üttingett gefucht, erfahren in Kiche, Kichwirtschaft, Gefügefücht, per sofort ober 15. Oft. b. 3. im Mier von 30–40 3. Methungen mit Gebatisansprüchen an \* Fran v. Görfingt, Migt. Farnbach, bei Breitungen (Werra).

Birtichafterin

der Stüte mit gu Kochkenntn. sowie ei kräftiges, gewandte hausmädchen

en b. Sangenja i. Thüringen.

Einfache Gtüke welche die Reftaure tionstüche erlern hat, für haushalt i Küche gesucht. Mäl hat, für Haushalt un Rüche gesucht. Mäd-chen und Aushisse borhand. Häuslichen Fram. Anschluß wird gewährt. Anstitt so-fort od. spärestens 3 15. Oft. Angeb, mit ordand. Haischer fram. Michael with emdr. Michael with haischer fram. Die der die haische die die die haische die die haische die die haische die hais

Berufsfduffr., faub

Mädchen

für Haushalt tags über gesucht. Halle a. b. S., Brüberstr. 13 III r.

Mädden

munt 18 Jahren, m 1. Off. in gute tell. gefucht. Zeug-ffe und Gehalts-rderung erbet. an rau Apothef. Koch, Gräfinau, Kreis Arnstadt.

Tochter achtb. Elter Rodlernende

rinnen müssen ge-müssen alle Hands-mäden alle Hands-arbeiten auf. Basch, gemeinsam zu über-nehmen. Bei guten Zeugutif. Berrschaft. Kamilten boß. Zohn getvährt. Ang. erbet. unt. ¥ 7183 an bie Erb. b. 3tg. mit Familienanschl. schlicht um schlicht zum 1. ob. 15. Oktob gesucht. Sommerfr n 1. ob. 15. Ottob ucht. Sommerfr d Pensionshaus rühlsche Terrasse. Sangerhausen. Suche jum 15. Ofterfette wirtschaftl.

Stellengefudie

für großen Haush, nicht unt. 25 Jahren Angeb, an Kaifer-Kaffee, Weimar, Raufmann ······ ger- unen) sucht umen) sucht etungen, Kommis-onslager usw lob-enden Artitel. An hote erbeten unte Meinmädden ticht unter 22 Jahr.
ür fleinen Billen
aushalt bet hohen
dohn 3. 15. Oft, ob
rüher gesucht, Ang
ait Beugnisabschrif

ten an Frau Dr. Bolfter, Reuröffen b. Werfel an ber Gärtnerei Bäckergeielle 18% Jahre, in be Feinbäckerei nich unerfahren, fuch per sofort ob. späte Stellung uberläffig. faubere

Stellung. E. Bochge. Könnern a. b. S Thorwesistraße 6.

link und umfichtig icht unt. 18 Jahr. ür fofort gesucht Frau A. Eifert, lichersleben, Bahn hofstraße 47. 6chneidergehilfe Dijneivelgenfie 21 Jahre alt, mi allen Arbetien bertr. jucht fofort Stellung Walter Bieling, Rohleben a. U., Windelsteiner Str. 8

Aeltere, alleinstehend eidende Dame such jum 15. Oktober ob rüher für ihren Kei ten Haushalt ältere Junger Mann, 20 3 Führersch. 1 n. 3b Goloffer

Pandmirtsiahn

Gtenotypiftin

Meinmädchen

Mleinmädmen

er Frau. Zeugn it Gehaltsanfpr fend, nach Arteri U., Goetheplat 2 fucht Stellung Bersonen, Liefer Dreirab, ober als Beifahrer. unter R 5197 an Exp. b. 3tg.

Alleinmädchen Anternatury in the control of the co

23 Jahre, fucht 3ur 15. Oftober Dauer Birtichafter A. Angebote an Johann Ripfa, Ruberstwald, Kreis Ratibor. Mleinmädchen

nit gut. Zeugnissen velches näben und plätten kann, für jerrsch, finderlosen daushalt 3. 15. Ott. Geldirrführer

Haushalt 3. 15. Of gesucht. Dir. Siewert, Halle Königstraße 22, p. 13., Pferbepflege ind mit allen lan virtschaftl. Maschine Sauberes ertraut, sucht Dauer eellung auf Sut ober röß. Gehöft. \* hristian Eisenbrandi in Denstedt Rüchenmädchen

bei Weimar i. Th.

Bum 1. Rob. ober

3meitmädden

200 Silben cht sofort Stellung tl. als Ausbilfe evil, als Aushilfe auch tages ober fitun benweise eig. Masch vorhanden. Off. u N 5211 an die Erp besitht in Billen jaushalt, gesucht. Löns, Jena, Thr., Frauenhoserstr. 2.

Suche f. meine Richte 21 Jahre aft, gute Schulbisbung u. beste Umgangsform, Stelle in nur herrschaftlich Haufe als Suche fof. refp. 15 Oftob. ein fauberes Mädchen

Gtiike ebil. 3u Kinbern. Rähfenntnisse vorb. im Haushalt nicht unersahren. Berte Off. bitte zu richten an Frau Wohr, Rassendand Kürsten-garten, Reustabt an b. Orla. Tel. 571. Aungere Arbeiterinnen

werben sofort eingestellt; in Rieb arbeiten bewanderte werb, bevorzugt Bu melben bei Junge Frau such Auswartung Salle a. S.,

## Resseres Fräulein

b und zuberfässig, 39 Jahre, mit gute ignissen, sucht selbfändige Stellung. Berte Off. an Frl. Johanna Bauriegel Leipzig W. 31, Elisabeth-Allee 32.

biondes Mädel Jung. Mädchen Bubitoph) fucht t Stellung als schule ibung, Machten der Schulbilbung, An-Gtiite

graphie u. Schreib-masch. Gut bevorzugt, sonst Stadthaushalt. Off. unt. D 6749 an die Exp. d. Zig.

Arankenidweit ofiehlt fi inten-Säuglin ranten, Wochende Sängleingsbliege.
Schwester Frieda,
Salle a. S.,
Aubolf-Sahm-Straße
Ar. 7, 3 Tr. 1.
Junges Mädden,
Salre, welche,
som in Stella, war,
cht 1, ob. 15. Oft.
tellung als
Ainder- oder

Sausmädden

ferten an Friedr, Bujod, Siersleben, hettstebter Str. Bleißiges, eh Mädel Sunges, ehrliches, fleißiges Wäbch., 2 Jahre att, sucht 311. ober 15. Ostobe Gtellung am liebsten Bädere

7 Jahre, b. Landichi Stellung ir aushali. Off. ert n bie Agentur be backe Zeitung Baul Junghans, Klofter Kaundorf d. Allftebt i. Thir deißiges, 19jährige

Spoil Sunshams (Lieffen Baderel D. Millebt I. Zbirra Millebt II. Zbirra Mille

18 Jahre, höber Schulbildung, An fängerin, in Steno graphie u. Schreib maschine, sucht Stell ebts. als Gprechitundenhilfe

Bürbe fich auch im aushalt betätigen. (noeb. unt. F 2990s n die Exp. d. Itg Jung. Mädchen schreibgewandt, tags über gesucht als hilfe für Sprechstunde und leichtere Arbeiten im

für Sprengunde a. leichtere Arbeiten i haushalt.
Rinberarzt
Dr. Breifdneiber, halle, Königstraße 6. mbl. 3immer 17jähriges Mädchen

6. mbl. 3immer vom Lande, Abfolv b. Hausbaltungsich, jucht z. 15. Okt. ob 1. Nov. Stellung in besseren Hausbalt. Eest. Off. unt. 9 5206 an b. Exp. b.3 mit 2 Betten zu ver-mieten. Halle a. S., Kraufenstr. 13 I I. 6. mbl. 3immer

nit el. Licht zu ver nieten. Halle a. S Friesenstr. 16 III. But umb fauber möbl. Zimmer

Freundliches, gut MÖH. Zimmer an fol. herrn fofor ober fpäter zu ber an fol. herrn fofort ober fpäter zu ber-mieten. halle a. S., Streiberftr. 3 III.

8 Geidnäftsräume

der 1. Stage Steinweg 2, bisher Standes amt Süd, sof. od. später zu vermieten. Ewald, halle, Steinweg 2. — Tel. 26528

Stube u. Rüche | Möbl. 3immer nit reicht. Zubehö gegen blaue Kart a. geringe Miete z vermieten. Arnb für 2 herren frei. Halle a. b. S., Nacobitr. 59 pt. r falle a. b. S., Flotiwellftr. 12. Möbl. 3immer

Salle a. b. S., Charlottenftr. 5 I. Möbl. 3immer Möbl. 3immer

vil. mit Benfion, 31 ermieten. Salle a.S. Blücherftr. 7 pt. L. Möbl. Zimmer m. et. Licht. Salle Fürstental 11 II I. Möbl. 3immer n bess. Hause, elektr gidt, Berl. Of., Dob-pelseuster, zu vermiet Warhe, Halle a. S., Nich.-Wagn.-Str. 55, Nähe Reised. 6. mbl. Zimmet eleftr. Licht, Berliner Ofen, Bab, Telephon, 3u bermieten. Salle, Jacobstr. 57 I rechts.

6. mbl. 3immer

sosort zu vermieten. Halle a. b. S., Kellnerstr. 10e II I. (Ede Hallmarkt.) 6. mbl. 3immer ofort zu vermieten. Halle a. b. S., Sternstraße 13 II.

6. mbl. 3immer zu vermieten. Halle a. b. S., Hardenbergftr. 3 I

Möbl. Zimmer ähe Bahnhof, 31 ermiet. Halle a. S. Königstr. 65 III.

Freundt, möblierte 3immer

berufstät. Rauf-n ob. Stubenten

3immer

an gebild. Herrn it Beruf 3. 1. Oft. 31 vermieten. Halle a.S Friedrichstr. 7 II.

Sonniges, großes

3immer

ichreibtisch, et. Lich erl. Ofen, Ruhe sfa) an solid. Herr

bermieten. Hal bielanbstr. 2 II, Mitte.

Ghlafitelle

permieten. Halle a. b. S., Klausstr. 11 bt.

Ghlaiftelle

frei. Halle a. b. S. Kl. Rlausftr. 6 III r

Ghlafftelle

Landgalthof

ebtl. Kolonialware geschäft von junge pachten gefucht. Kaut fann gestellt werden Ia Reserenzen. Ang erb. unt. A 7169 ar die Exp. d. Itg.

Gärtnerei

bon jung. Fachmann borläufig au pachter gesucht, am liebsten Rähle Großstadt. Kantion sann gestelli-werben. Angeb. erb unter A 7170 an bie Exp. b. 3tg.

Bu verkaufen

Mustopie

billig zu verfaufen M. Engelhardt, Wörmliger Str. 19. Lafterte, Ticilige Külde Salle a. b. S., zu bertaufen. Salle Leipziger Str. 46 III. Barfugeritr. 6, S.

heiratogefuche

Geb., ernit verantagier Kaufmann, Sebenserform. und Abhinent, 33 Jahre, 50 000 M Sernidg. n. bb. 6000 M. Jahreseinfomssen borb. Mohung in bertidger sübbentsder Eabt, such gebilder Dame (stabt, such gebilder Dame (stabt nub burfet, bis 28 Jahre, mit eind Sernidg. ob. Einheitenlungsningtidft, spieck

Ausführl., nicht anonhme Darleg. mit Bilb erbeien unter A 7137 an die Expedition d. Itg. Strengste Distretion zugesichert. \*

unterricht. Unterricht im Schneibern

u. Avendurfe. Eintett jederzeit dandarbeitsschule v. Frau Ratati , Halle a. d. S., Gr. Urichftr. 10 III im Hause "Mars-la-Tour".

Kyffhäuser-Technikum Frankenhausen, Ingeneur-u Werkmelster-Abt. 1. Masch.-u. Automobilbau. Schwach-u. Starkstromtechn. Asil. Stadunbl. Hr Leadn. a. Flat.

Schülertanzstunde

noch einige junge Anmeldungen bei Trude Geiseler

Tanzlehrerin täglich 10-12. 18.30-20 Uhr Lafontainestraße 32 II Telephon 2 Ungenierte Einzelstunde. B neuer Kurse.

Rlonierunterr

wird Kinbern unt Erwachsenen erteilt Uebungen baselbst ge

D. Bute, Salle. Barfügerftr. 6 p. 1.

Familienschule Kirchnerstraße 5 werd.Ostern 1930 einige Piätze frei. Gertrud Freimuth Lindenstraße 44 p

Raufgefuche

Me ben Me

Reji Anf Han Gel

ten.

den viell Bla

hart Grewert 98 Spie die sagte nach wud Tih eben Wie

weg entu 98 h dam war fnap

Bur so so 96er durd in I feine hera Der viell

Plataller Badeinzi hatti weiti Den Blai fonn Klai

Bla:

9 0

weg Geg erzii die eine eine zeit vori

wär fpor Harift, eini die Tre

Torimull

Saufe, Salle a. S., Liebenauer Str. 161.

Automartt Mutoverkauf

starte Figur lauf. Halle a. rseburger Str. part., Links. LILIOPETBAIII
2-Cipter Opel, Ant.,
Simalborn, berft,
bis 29, Ofteber 29,
Walchine in tabellof,
Berfasiuma, wegen
Unichafiuma ein, aröberen Wagens billig
ain berfaufen.
Walter Senglanb,
Esperishurg i. Th.,
Wönchhoftweg 2. Eritlingsmälde Halle a. d. S., Goetheftr. 26 II links

Rapitalien

30 000 M. auf 1. Sphotbet auf Geschäftsgrundstüd im Zentr. b. Selbst-geber gesucht. Off. unt. D 6751 an die Exp. d. Itg.

3-4000 Mark 3um 1. Jan. 1930 aus Brivathand auf Land-mirtichaft gesucht Off. unt. Y 29882 an die Exp. d. Zig.

3000 Mark

däfisgrundftid in Ge-digfisgrundftid in dauptftr. Salle a. S., 1efucht. Off. unt. N. 1203 an b. Exp. b. 3. 1ebeten.

5000 Mark gegen Sicherstellung v. Landwirt gesucht. Off. unter K 5214 an die Exp. b. Itg.

Supoth. auszul. An-tauf bon Sypoth. u. Grundichuld Briefen. Off. C.12 Halle II posil.

Teilhaber

gesucht für mittl., gutgeh. Sandw.= Betrieb. Off. unt. D 6705 an d. Exp. dieser Zeitung.

10000 6M.

erittl. Shpothet auf gr. Landwirtschaft bei hoher Berzinsung und Damnum gef. Ungebote unter F 299 06 an die Exp. d. 3tg.

Tiermarkt

Ruffen Falbe u. Schimmel, gefunde, ehrt. Pierde, billig zu berfaufen, halle a. b. S., Rraufenftraße 20.

Laditauben Bolfmannftr. 11, Sof Buschmann.

Ranarienhähne prima Sänger, 3u verfauf. Halle a. S., Goetheftr. 26 II linfs,

Rake äufefänger, gefucht. ff. unt. R 5024 an e Exp. b. Zig.

3 Futterichweine je 1 Bir. schwer, zu verkaufen. Off. unter R 5174 an die Egp. dieser Big.

Gdwarze

Riefen-Dogge besond. schönes Tier, preiswert abzugeben. Off. unt. D 6693 an die Exp. d. Zig.

extra langstielig und von langer Blütendauer, in den herrlichsten Farben, 10 Stück von 1.30 M. an

Hyazinthen für Gläser u. Töpfe, Beete, Gräber usw., per Stück von 35 Pfg. an.

Tulpen

einfach . . . . 10 Stück 1.00 M. gefüllt . . . . 10 Stück 1.50 M. Kalserkrone, Lilien usw.

Lassen Sie sich nicht durch Auslandsangebote irreführen. Gute Ware ist sehr knapp und teuer. Besichtigen Sie daher mein großes Lager.

Max Krug, Samen- Markt 16 Frdl. mbl. 3im.

#### Narzissen einfach und gefüllt, gelb, weiß, zweifarbig, 10 Stück von 1,25 M. an Crocus weiß, gelb, blau gestreift und ge-mischt, 10 Stück von 70 Pfg. an einfach u. gefüllt, reine Farben u. Mischung, 10 Stück von 1.10 M. an Schneeglöckchen Darwin-Tulpen Anemonen

Blumenzwiebeln zur Herbstpflanzung

2 junge Madch. Suche f. meine Tocht.

bon 18 bis 20 Jahr. fuchen Stellung sum 15. Oftober ob. später. Angeb. erb. Fr. H. Sprung, Leimbach b. Mans-feld, Friedrichstr. 42. Rochlehrftelle

Suche für meine Zochter, 17½ 3. melde bis 1. Oktob. in Saifonțielle als Lerunde iătia iți. Seelle auf größerem Gut ober Losel jur meiter. Musbitoung, Lafdeng, erwünicht

2algeng. erwinign.
Ung. erbet. unt. A
7185 an die Exped.
b. Zig.
Tunges, 21jähriges
Mädel sucht Stellung Rochlernende

nulletnende oder Haustochter, wo es das Kochen er-lernen fann. Bin im Haushaft und Räben ersahren. Angeb. erb. unter A 7178 an die Exp. d. Zig.

Lehrlingsitelle in Iandw. Betrieb-zum 15. Oft. Har und Thüringen be vorzugt. Manitius, Berlin W 15, Pfalzburger Str. 83.

Bu vermieten

Bohn= elettr. Licht, Schreibt., Kachelofen, zum 1. ob. 15. Oft. zu verm. Halle, Reilftr. 22, III.

Bolnung
2 zim. u. Küche, Erter, Balfon, Wiete
58 M., an best, Seute
gegen blaue Karte zi
vermiet. Zu erfrag
Halle a. d. S.,
Harbenbergstr. 21
(Laden).

S. beb. möbl., fonn 6dlafzimmer

Frdl. mbl. 3im. fofort zu bermieten Halle a. b. S., Bertramftr. 29 III.

Leeres 3immer ob. ft. Bohn., ohne Tausch von finderl Mieter gesucht. Bor-fommende Arbeit, w berrichtet. Oss. unter N 5216 an die Exp. dieser Zeitung.

vermietet fofort Salle a. b. S., Bertramftr. 21 pt.

möhl. 3immer

Salle-Eröllwit, Belfortftraße 1b I r.

Möbl. 3immer an berufst. Herrn gu verm. Salle a. b. S., Rich.=Bagn.=Str. 42, frei. Salle a. b. S. Rraufenftr. 23 III r 3 Treppen.

## Niendorf Slügel + Pianos LUDERS & OLBERG

## DFG



#### Mitteldeutschlands Botalmannichaft.

In dem Borrundentreffen am 19. Oktober in Magdeburg um den Bundespotal gegen Siddentifischab folgende Manufchaft aufgeltell.
Achmidtelle, Leipzig, Geißler: Gnts Mutd Freden, Glozine DSC,; Sakenbeims-Treden, helm der Berthold-DSC,; Sakenbeims-Treden, helmgenskreuben Chemin, Gedlich DSC, hofmann-DSC, Paulsensty, Leipzig.

#### Bunfffpiele im Handball.

PSI. und 98 allein an der Spife. — Boruffia abermals geschlagen. — Torreiche Relutate in der Referve.

Die gestrigen Spiele wiesen im allgemeinen eine nicht ib narte Spiele wiesen im allgemeinen eine nicht ib narte Spielmeise auf, Der dem mende alleedings recht nicht der der der der der Sonntag bringt nun der der der der der Jahren der der der der der der der der wird, wer werter ab der Spife verbleibt. Die eingelnen Spiele verliefen wie solgte.

vielleicht nicht is ganz in der Höhe.

Necht glatt sertigen die Ausgeber auf eigenem Plage Wacker ab.

Necht glatt sertigen die Nuberer fich in allen Buntten gut versichenden, die Nuberer sich in allen Buntten gut versichaden, stappt es bei Wacker wieder einem licht, so daß ihnen nicht ein einiger Tresser gleich der verdient hatten. Der Stumm der Ruberer zeigte heute weit bestere Leistungen als gegen Klauweiß.

Die Neservellasse dasser ein hohe Torquoten. In vier Spielen jati 60 Tore ist mehr als genugen An vier Spielen jati 60 Tore ist mehr als genug. Den Haupwis und hier die Klauweiß und hier die Klauweiß und die Ausgeben fanten. Die Neserve der PSBB er ist in three Klassen in die Ausgeber fanten. Die Peierve der PSBB er ist in three Klassen ist zu schapen fanten in die nich 6:16 anentschieden. In Trosha konnte

erringen.
Mestere Ergebnisse. PSB. 3 — 96 3 14:2; Blauweiß 3 — Blauweiß 4 12:1; Wader Damen — Glebichenstein Damen 6:0 (Giebichenstein nur 9 Damen).

— Giebichentein Damen 6.0 (Giebichentein nur 9 Damen).

9 Damen).

9 Damen).

9 Damen).

9 Damen — Breuhen Rordbaulen 1. 5:2 (2:1).

Die Vlau-Roten übernahmen vom Amunif weg das Kommondo und leigten sich in des Gegners gästle seit. Roch gutem Alludmentpiet erzielte Art. Beper zwei prächtige Tore, denen die recht eitrig pielentelnen Rordbauler mut durch einen groben Kehler des Torwächters won 96 einem Erfolg entigegeniehen konten. Roch Jahler einem Erfolg entigegeniehen tonnten. Roch Jahler einem Erfolg entigegeniehen tonnten. Roch Jahler einem Erfolg entigegeniehen tonnten. Roch Jahler einem Erfolg entigegeniehen konten. Roch Jahler einem Erfolg entigegeniehen konten. Roch Jahler einem Erfolg entigegeniehen konten. Roch Jahler eine Erfolgen der Konten eine Konten eine Erfolgeniehen der Konten eine Erfolgeniehen Schwellichen Schwellen und von der Schwellichen Schwe

## Fußballüberraschungen.

- Sportfreunde in Merfeburg fiegreich!

Backer und 99 geschiagen! — Berussia stegt mit

Und wieder Uederraschungen! Die unteren Mannichalten der Zedelen lassen eines den sich deren den sich der eines dem sich der eine Schaftlich eines dem sich der eine Schaftlich eines dem sich der eine Schaftlich der Schaftlich und der Schaftlich und Schaftlic

#### 96 gegen 99 Merfeburg 2:0 (0:0)

#### Sportfreunde gegen Bf2. Merfeburg 3:1 (1:0).

richter leichtes Amiteren.

Sportfreunde agen 1872. Werfeburg 3:1 (1:0).

Das nacht Riehlatt fast nicht im entierneiten, welche Ersteinkrenung der Sportfreunde es Sedurft, dies beiden Erbeidurften unter Tach und Ander Schallen und Schall und habe 50 finde und bie 50 finde und bie 50 finde und bie 50 finde und bie 60 finde in 60 finde finde

#### Favoritfiege ber unteren Rlaffen.

Javorifiege der unteren Klassen.
Das Meisterschaftstressen Reum ark gegen Preußen konnten die Geiseltaler, in der zweiten Hälfen konnten die Geiseltaler, in der zweiten Hälfen nach mit zehn Mann tämpsend, trojalledem noch mit 10 stapetig gelatüten.
Eine Ueberrassung brachte das Tressen Sportbriders mit 2:1 die Buntte entsüberte men Sportbridern mit 2:1 die Buntte entsüberte. Necht kapp ging es im Spiel Kielleden. Necht kapp ging es im Spiel Kielleden der hilbiten. Necht kapp ging es im Spiel Kielleden sich geben noch kapp kapp der klieben gegen Backenden weiter fort, indem sie die Göste Geischenstellschen meister inri, indem sie die Göste Geischenstellschen weiter fort, indem sie die Göste Geischenstellschen Anders kapp klieben kapp klieben kapp klieben kapp klieben klieben klieben die Klassen die K

#### Gudbeutichland gegen Weftbeutichland 7:3.

7. Swatold wird nach erfolgter Beifegung ber Differensen mit feinem Berein Köln -Sils off ench weiterbin als Sturmfibrer biefer Kölner Manufodi icht gien. Der frühere Weiner Anternationale tiguriert auch in der Chrummitte der Elf, bie Köln en sommenben Gonnabend im Ziabtespiele gegen London zu wertrein das

#### Großer Erfolg der ADUC .-Tourenwagen-Prüfung.

Zouvenwagen-Prüfung.
Die vom Allgemeinen Deutischen AutomobilGind an Sonntag erfinnlig uranflätetet Langirtedenprüfung für ferteinnähige Touvenmagen hatte einen vollen Erfolg an verzeichnen.
Bon 78 gemeldeten Wagen wurden insgesomt
61 abgenommen, do die meisten der Wagen mit wentger als 1000 Ambitgentimeter-Volfünderinbalt and die Tetinahme verzichteten. Es hatte flich im Training berausgestellt, dost die Tropgenitige Eeitstrede mit tiper Länge von 300 Metern für diese Fahrzeuge nicht au überwirden nur. Als der Start gegeden wurde, jehlte nur eines der abgenommenn Fahrzeuge. Die Intellundime des Ambitums war diesmal nicht jo start wie bei den ausgesprochenen Renmeransfaltungen, immerklin war be-sonders die Stellfirede recht start befett, do sich bier die interesiantelmen haben der Pussiung abspielten. Bushrend die großen Wagen ohne Schwierigkeiten binantfamen, aonen es einige Rabver der fleineren Kategorien vor, ihr Kadr-aut auf die Auftragen der eine Berch werde, Bedingungen erfüllen und de and die Bedingungen erfüllen und do and die große golden Moter-Modallte Beschau geleinen. Mei weitere Zeilniehmer, die bis an 20 Straspunste erfolgen und den die die Geschertet ausgene erfüllen und die große golden Moter-Modallte Beschau geleinen Met weitere Zeilniehmer, die bis an 20 Straspunste erfolgen und die großen Kannen Schwagenen erfüllen und de auf die große golden Moter-Modallte Beschau geleinen Met aus der erfolgen und de aus Straspunste erfolgen und der Beschauf der Beschau geleinen De-balle ausgezeichnet.

## Schwabenberg-Rennen.

Rennwagen fährt ins Bublifum.

Schmabenderg-Kennen.

Rennwagen fährt ins Publitum.

Die am Sonntag aum zehnten Male ausgestragenen Schwabenberg-Vennen für Wagen und Motorräber hatten einen schwenen für Wagen und Motorräber hatten einen schwenen ihr einem Bugdartiwagen im Kutissen und juhr ins Habistum, wobei acht Justimer eigene beutischen Bahren kannen. Bon den der Studiener betreist wurden. Bon den der betreitigten beutischen Bahren kannen lodiglich die Standards Motorradiphere Lang und Sall zu Siegeschren. Der Cannitatier Lang bonnte als einigtge einen neuen Retord auffelten, in bem er in der Seiten wagenflasse der Schwaben der Schwaben der Schwaben der Schwaben der Schwaben der Schwaben ein der sollen der Schwaben er in der Schwaben er in der Josephane in ihre der Schwaben er in der Josephane in Motorräber auf Schwaben der Schwaben der Schwaben der Schwaben er in der Schwaben er in der Schwaben der Schw

#### Moforradrennen in Chemnik.

Motortaderennen in Chemnig.
Auf der Nadreundson in Chemit brachte Genmitzer Motorradiud 1912 gut beietet Motorradiud 1912 gut beietet Motorradsüden um Inchemiter und Motoria Motorradiud 1912 gut beietet Motorradiud und 1912 gut beietet Motorradiud und 1912 gut beietet Motorradiud und 1912 gut bei dem er glücklichen eine Dautdelführungen alimpflic danon kam. Eron den wier Nennen gewann Mitthen (Affelens) auet, Winfler (Chemnis) und der Holläuber Herfulgung is eines. Bei einem Aefordwerfulg fam Kütthen auf 121-Stunden-Kilometer.

### Wie in Birmingham. Schwimm-Landertampf Deutschland gegen England 2:2.

England 2:2.

Der zweite Teil der Leicherfampies Deutichland gegen England im Schwimmen ging am Sonnadendnachmittag in dem ebenfalls nur 334, Ands langen Sprocedind-Wad du London vor fich. Genau is nie zwei Tage zwoor in Virmingdam gewannen unfere Vertreter wieder die Freistischaftel ider 4 mat 200 Pards, während das Balferballpiel mit 0:1 (0:0) verloren wurde. Somit endete dieser eine öffiziele Schwimmfahretampi mit England, desten Bederbellung für das Jack 1981 nach Deutschland vorgelehen ist, mentischen Zeutschland vorgelehen ist, mentischen 2:2. Mit ehner etwas kärleren Mannischt im Bedierballpiel dieten wir die Becegnung für des Beierbeungen.



nahm einen wenig aufregenden Berauf. Schrader (Hidesheim) holte als Erfter bereits einen kleinen Vorjorung heraus, den der deutheten Vorjorung heraus, den der deutheten Reifter Balf (Gelfenktrönen) auf Sekunden ausbehnte. Gebert (Nagdeburg) bütte fein Errein ein, do das unfer Schlüsmann Seinrich (Leipsjal) unangefohten einen überfegenen Teig in 8:51,6 Serauskhohmmen konnte. Die englische Staffel, die in Virmangham nur zwei Arabs aurüngkobileben vor, endete diesmal acht Meter zurück in 8:58,6.

#### Radfahrer-Bundesfeft 1930 in Köln.

Der Borfland des Bundes Deutscher Rabschere beischlich in seiner am Sonntag in Bertig abge-haltenen Sigung, das Bundesselt im Jahr 1800 Arlang Julie im Boln abgund im Jahr 1800 Arlang Julie im Boln abgede Deutsche Melier-sche der Bertig der Bertig der Bertig der Beiter-schaften der Amaciere auf Bahn und Etraße so-mie die Saalsportmeisterfichten zum Austrag. Die Bundeshauptversammlung findet am 16. Are-burar in Eisenach fintt. Aerner wurde eien Keu-einteilung der Gaue vorgenommen. Der Bund wird in Jahruft mur noch 50 anstatt bisher 100 Gaue umfassen.

## Deutschlands befte Fechter in Berlin.

Das Weldeergebnis zu den Mannichafts-meisterschaften des Deutschen Fechter-Bundes, die vom 4. dis 6. Ottober in Berlin ausgetragen werden, ist recht zut ausgefallen. Frankfurt, Offenbach, Dresden, Nürnberg, Berlin und Bünsdorf ind mit Altomanuschaften, die Gruppen 7 (Brandenburg) und 9 (Dit-Deutsch 

#### Soden.

Das hodehprogramm befchranfte fich biesmal nur auf das Spiel

Tol. 1. herren gegen Sportverein 98 3:0

Deutide Sodenipieler in Burid.

Deutsche Hodenspieler in Jürich.
Der Hodenstub Joung Sellows in Jürich
meiste leine neue Anlage mit einem internation
nafen Turnier ein. Unter den ach iberdischen
Mannischerten befanden sich auch zum der beutsche
Mannische Semnische Be. und das Institut
Galen. Die Chemnische We. und das Institut
Galen. Die Chemnische verloren gegen den
präteren Turniersieger B. C. Jürich mit 021 (901),
die Elf von Galem bagegen tonnte sich degenen
ach Erfolgen iber Grospoppers (330) und Red
Goz-Jürich (221) sit die Entscheung aualisisigieren, in der sie dem H. C. Jürich mit 3:1 zeschliegen wurden.

## Bereinsregatfa und Bootstaufe im Hallefchen Ruder - Berein "Böllberg" von 1884 e. B.

Pootter und wünsche der Beranfaltung guten Verteut.

Ver gelamte Leitung des Sportseites lag in den Handen des Jugendleiters vom veranstalten-ven Verein, Herrn Bully Schmid, der es in Ge-meinschaft mit Witssliedern des Lucusen, Berne Brufseleurwehr und den Augern Göttel vom Vertungenember und den Augern Göttel vom Vertungenember und der gertand, diese Ber-andie dem Auftregilltig verland, diese Ber-anten der der der der der der der der der die Weitstämpfe nehmen durchweg einen inter-einanten und honnenden Berlauf und brachten folgende Ergebnisse Herren: 50-Weier-Laufen: 1. Gache OPB., 5,8 Sef., 2. Krafft II, Schafftädt, 3. Butt Pioniere, Henke OPB. 1500-Weier-Laufen: 1. Wilde Marine 5 Min. 9 Sef., 2. Linte Pioniere, 3. Gafrder Ponter-Leit OPB. 5,60 Weier, 3. Sente Dyst. 5,72 Weier, Leit OpB. 5,60 Weier, 3. Sente Dyst. 5,72 Weier, Leit OpB. 5,60 Weier, 3. Sente Dyst. 5,72 Weier, Berren: Rugelflohen: 1. Sente Dyst. 5,72 Weier, Herren, Rugelflohen: 1. Sente Dyst. 3,230 Weier, 2. Sutt Bioniere 8,60 Weier, 3. Sente Dyst. 7,4 Weier. Dambollweisen: 1. Kaufmann Marine 41,50 Meier, 2. Sante Dyst. 3,650 Meter, 3. Sente Poniere 2,5 Santer, 4. Henke OpB. 32,30 Weier, 2. Santer, 4. Henke OpB. 32,30 Weier, 2. Santer, 4. Henke OpB. 32,30

## Deutschland hat teinen leichten Stand.

Erftes Training in Totio. Empfangdurch die faiferliche Familie.

angerinderen Judie. Wie der Empfang, so ist auch die Unterbringung und Berpstegung ausRennersolge, der Sieger und der Arbeit der Muderleitung.

Die Zan"rede hielt der Ehrenvorsigende des Sereins, derr Seidhtrat Franz Joest, melder mit marfanten zworten seinlellte, das in den 48 Jadren, seit denen der Verein erste Gereinstenen sein den der Verein und der Verein zu der Verein zu der Verein Verein der Ver

Sportfeft des Bereins ehem. Bionier- und Berfehrstruppen

Bionier- und Berkefteskuppen unter Seieiligung der Zugendgruppen des Aationalen Sportrings, dem die Jugendgruppen des Aationalen Sportrings, dem die Jugendabtellungen des Matineveteins, Scharnbortf, Schaftlädt, die Turkerigibe des Deutschnationalen Hendelber Berting und Kontage der Gerteile des Gerteiles des

4mal=50:Meter=Pendelstaffel: 1. DHB. (Sachse, Gebhardt, Henge und Reil) 25,2 Set. 2. Pioniere, 3. Marine.

Gehhardt, henge und Keil) 25,2 Gef. 2. Piomiere, Jugend 11/12: 50-Meter-Laufen: 1. Gebhardt D3B: 7 Gef., 2. Siöß Piomiere, 3. Richner, Schafflädt. 1500-Meter-Laufen: 1. Ernst I. Marine 5,15 Min., 2. Strauß, Piomiere 5,21 Min. Metifprung: 1. Gebhardt D3B: 5,07 Meter, 2. Siöß Piomiere 4,82 Meter. Rugelsosien: 1. Scherinert. Schafflädt 9,70 Meter, 2. Ernst, Marine 9,05 Meter, 3. Gebhardt D3B: 8,39 Meter. Spandballweitwerfen: 1. Gebhardt D3B: 3,350 Meter, 2. Echientert Schafflädt 32,50 Meter, 3. Gernt I. Marine 29,50 Meter, 3. Gernt I. Marine 29,50 Meter, 2. Grieft I. Schafflädt 32,50 Meter, 2. Augend 13/15: Dreitampf, bestehend auf 50-Meter-Lauf, Rugelsosien und Weitsprung: 1. Ernst II. Wartine 29,50 Meter, 2. Grieft I. Marine 50 Funtle. 2,50 Meter, 3. Gernt I. Marine 29,50 Meter, 2. Grieft I. Grieft II. Grieft II. Wartine 25 Funtle, 2. Righd Schafflicht 39 Puntle, 3. Nothe Piomiere 56 Puntle.

#### Barger Sti-Berbandstagung.

Saczec Sti-Verbandslagung.
In Claushal-Bellerfeld hielt der Darzer
Stiverband seine fällige Jadrestagung ab, au
der vierzig Ortsgruppen ihre Vertreter entjandt hatten. Jum 1. Vorflischen des Verbandes wurde v. Held (Vraunichmeig) niedergewählt. Der Norweger Wochsloch wird auch
in diesem Winter wieder als Verbandskrainer
fälig sein. Das Sportprogramm für den Vinter
1929-90 sieht wie folgt aus: 2. Nov. Sportmarketagung Claushfal, V. Dez, Meihandstsbrunglauf in Brauntlage. 5. Jan. Jugendstigtung
Mitenau, 12. Jan. Listefiland burd den Darz,
25. bis 26. Jan. Darzer Stimeisterschaften in
Schierke, 33. Jebe. Calondanf in Andreasberg,
9. März Broden-Abschubel.

#### Jan Rogeluh ichlägt Mengel.

Jan Roseluh schlägt Menzel.
Daß der junge Deutschöbsme Rodertsch Menzel einem in Horm bestudichen Jan Kozeluh met der nicht gewachten ist, zeigte sich mit aller Deutschlichte ich einer in Prag statzehundenen Begagnung der beiden. Der erst Lisädrige Wenzel gewann zuwor die beiden ersten Sähe, war aber mit seinen Kräften derartig sertig, daß Kozeluh schliebt, mit beiden ersten Sähe, war aber mit seinen Kräften derartig sertig, daß Kozeluh schliebt, mitblos 5:7, 4:6, 10:8, 6:1, 6:2 gewann.

Bogmeifter Johnny Sill geftorbe

Bogmeister Johnny Sill gestorben.

Rächend der Bordereitungen zum Bogtampf um die Weltmeisterschaft im Tilegengewi-t mit dem Amerikaner Frankie Genaroist in Strathmiglo (Schottland) Englands
Weister Johnny Sill vom Tode ereitst worden.
Tode einer grippedinischen Erfrankung wollte
sich Sill zu keiner Unterbrechung des Trainkrugberflehen und num ischier ein Blutfurz dem
Techen des erft Bahdrigen Weisterbogers ein
Biel geseicht an faben, Sein Kampf mit Genaro
war am 12. Oftober vorgesehen.

#### Aurze Sportichau.

Rutt's Sportingual.

Sum Soderigumji mit Seufisianb trifft Sänemark
intenius Trainingsverbereitungen. Der hänliche Berbanb hat einen englichen Trainier bon. Mut, Oberfie
Zuernbul, berpflichtet, her bie Manufchaft zu bem am
Z. Ottober bondricheituid in Samburg flatifindenben
Spiel in bie beite Berfaljung bringen foll.

Der "Gelbpoda bon Breislau" beit am 6. Ottober
auf der Nadsenniodhi in Grinnelche ausgeficheren. Mas
Zeitnehmer am dem 100-810-meter-Zuerternen fichen
Zhomas felt.

Zhomas felt.

Willen und Mütteren hohen einen Kilchledungt im
Richard und der einer Kilchledungt im

2.30mas fet.
Wien und München haben einen Städtekampf im Amateurringen für den 13. und 14. Oktober nach det Dabertichen Metropole abgeichlichen. Die Aus-scheitungskämpfe der Wiener Mannichoft werben de-retiss am kommenden Sonnabend durchgeftlibrt.

Tie Auber- Europainierichtsfaften für die nächlen bier Jahre find bon der Internationalen Bereinigung bie sogle berechen wordern 1930 nach Bessen, 1931 nach Frankreich, 1932 nach Jugossawien, 1933 nach Ungarn.

## Derby 1930 und 1931.

nitt I und A. n. C. d. Weinberg mit 12 Heren vertreien.
Das am 20. Oftober auf ber Eruneiwaldbahn gur
Entideidung gelangende Alabataren. Aennen vereitt nach der jeht erfolgten zweiten Einfahzablung noch
Os Bollblüter, die famtlich zu unferer quiten und beften Klaffe gehören, fo u.a. Antonia, Baladolfd. Harn,
Darten, Berrin, Grahl, Grahl, Grahl,
Darten, Berrin, Grahl, Grahl,
Darten, Darten, Darten, Darten,
Darten, Darten, Darten, Darten, Darten,
Darten, Darten, Darten, Darten, Darten,
Darten, Darten, Darten, Darten,
Darten, Darten, Darten, Darten, Darten,
Darten, Darten, Darten, Darten, Darten,
Darten, Darten, Darten, Darten, Darten, Darten,
Darten, Darten, Darten, Darten, Darten, Darten,
Darten, Darten, Darten, Darten, Darten, Darten, Darten,
Darten, Darten,

Grofer Breis von Rarishorft.

Großer Preis von Karlsborft.

Stad Johnschutennennen, 2000 Mr., 300 Mrt.: 1.

Stad Johnschutennennen, 2000 Mr., 300 Mrt.: 1.

Stad Johnschuten Friberun, 2. Komm weran, 3. Barabenarifa, Zott 9, 38, 39, 24, 24.

Stad Johnschuten, 22, 50, 20, 24.

Fediter, 3. Glabiele, Zott, 4, 81, 23, 95, 57, Zmmelmann-Sützenrennen, 3000 Mr., 3000 Meter: 1. Stad Johnschuten Fergafa, 2. Earnfallib, 3. Silberfalan, Zott, 18, 41, 13, 15, 23. Großer Breis von Karlsborft, Sprenderland und Schwerten Mrt.: Andersander Schwerten Mrt.: 1. Seint, und herm. Saumgartners Bandola, 2. Dorn II. 3. Goldenter Frieden, 2015, 88, 17, 13. Mart-Medigerune, 2000 Mr., 4000 Mr., 5000 Mr., 500 Mr., 5000 Mr., 50

2. Freier Bille, 3. Töhntich, 201: 54, Bellos Mittornell,
Mennen; 1. Minn. 2. Galon, 18, 12, 25, 54, 8.

1. Mennen; 1. Minn. 2. Galon, 3. Georgia, Zott. 39, 98, 14, 25, 13, 2. Mennen; 1. Gmpfelbung, 2. Golino, 3. Dogmantier, 201: 69, 90, 23, 45, 24, 3. Mennen; 1. Garbinol II, 2. Simmelgeiti, 3. Ebputan, 201: 13, 90, 12, 24. 4. Mennen; 1. Mice, 2. Setman, 3. Mitchilabt, Zott. 52, 91, 24, 76. Sanfactarprels, 5000 90, 3000 with: 1. G. 8. M. 32. Nettes Serena, 2. Tranin, 3. Martiker, Zott. 205, 91, 50, 19, 16, 52, 52, 77, 91, 18, 90, 30. Mice Sandburger Scaptenar, 7500 90, 4900 with: 1. Gelf. Spriemburlels Grene be Weettbe, 2. Setmand, 3. Monitou, Zott. 69, 91, 15, 11, 11.

Rennen gu Roin.

1. Rennen: 1. Teth. C. M. b. Dypenheims Scabonarola, 2. Steinfarte, 3. Specialer, Zot: 14, Bl. 12, 15. 2. Sennen: 1. R. Stricker Smidter, 2. Spagelold, 3. Damofles, Zot: 77, Ul. 13, 11, 13, 3. Sennen: 1. R. Stricker Smidter, 2. Spagelold, 3. Damofles, Zot: 77, Ul. 13, 11, 13, 3. Sennen: 1. R. L. Stricker, 2. Stricker, 3. Stricker, 2. Stricker, 2. Stricker, 3. Stricker, 2. Stricker, 2. Stricker, 3. Stricke

Rennen au Baris.

Rennen 31 Paris.

1. Rennen: 1. Wona Baris, 2. Maouna, 3. Cficia, Zoi:: 51, Pil. 23, 21, 54, 2. Rennen: 1. Boribbar, 2. Sproina, 3. Croce, 2. coi: 31, Pil. 19, 22, 3. Rennen: 1. Groffand, Parisomenent, 3. Chauffe bes Chatefet, 2. Roffubudon, 5. Rforte, Zoi: 5. Rennen: 1. Sine Sfies, 2. Ligny, 3. Sommanberte, Zoi: 41, Pil. 19, 40, 25. 6. Rennen: 1. Blyorneau, 2. Syscala, 3. Buckington Arcabe, Zoi: 67, Pil. 17, 21, 16.

Boranslagen für Dienstag, 1. Oktober.

Grun en wa fd: 1. Senator — Granit;
2. Guitenberg — Bardar, 3. Olumpiade — Elec-trofa, 4. Duellendorf — Geft. Altefeld, 5. Prom-to — Mantequa, 6. Grasgräfin — Fafaneu-benne, 7. Dirtis — Torrone.

En g bi en : 1. Veloy — Polluwog, 2. Mapa Mui — Qearte, 3. Sine Orange — Bailing, Hoddow, 4. La Fregate — Lugger, 5. Miel Vola — Petit Voncet II, 6. Sa Fille — Whis-ty II.

#### Umtliches aus dem Saalegau.

Atmitiches aus dem Saalegau.

Augendpilege.

Aacsteinde Freigoben find auf Grund der dereitente ärzischen Freigoben find auf Grund der dereitente ärzischen Freigoben find auf Grund der dereitente ärzischen Freigoben find eine Freigoben fir die Jugendmausschaften freigegeben.

Die Junioren Kurt Krissische, geb. 17. 6. 13 und Gerbard Schmitt, geb. 6. 13 (Sportien. 89) werben für die Jugendmaunschaften freigogeben.

Die Jugendmaunschaften freigogeben.

Die Jugendmaunschaften freigogeben.

Berfahd Könn geb. 14. 1. 15 (98-Spalle) werben für Merchaft der Gerbard für der der Spalle der Freigaben gesten bis aum 30. Juni 1930.

Gemäß § 420 der Burds.—Genman die der gesten Siederus für der der Junior Handler geben der Gerbard der Gerbard für der der Gerbard der Gerbard für der der Gerbard der Gerb

Scherf.

#### Bereinsnachrichten.

Big. Dalle 96. Achtung Mitglieber! Das erfie diessährige Gessigigtreisstaten einbet am Com-adent, S. Cft., abends & Uhr, im Riubanis, Anger-vog, fati. Bit bitten um recht rege Beteiligung. Gaste berglich willfommen.



## Sandels una Wielschafts Zeitung millellentliche Sandels-

## Mittelbeutiche Candesbant.

Mitte deutsche Candesbant.

birgentrale sir Kroninz Sachsen, Thüringen und Unhaft – Magbeburg.

Das Geschäftsergebnis sir das 1. Halbight 1928 liegt nunmehr vor. Die Entwicklung der Mittelbeutschen Landesbant sann weiterhin als günstig deseignet werden. Go. 28. kiteg: Die Blanglumme von 318 Millionen NM. per 31. Dezember 1928 auf 350 Milli NM. Die Gesamtsundire auf einer Geite bes Hauptbuckes betrigen S. Millioten NM. gegenüber 5.1 Millioten S. Millioten NM. gegenüber 3.1 Millioten S. Millioten NM. gegenüber 3.1 Millioten S. Millioten NM. gegenüber 1928. Und Schaftlichen, lower Genüber 1928. This mit Genüber 1928. Der Limitage für Millioten P. Millioten Schaftlichen, lower Geschüber 1928. Der Limitage ber 1928. Der Limitage bei 1929 auf Mississen er 1928. Der Limitage bei 1929 auf Mississen 1928. der 1928. Der Limitag ber Schulberichten 1928. der 1928. Der Limitage von 3.6 Millionen. Die im 1. Halbsch 1929 auf Mississen 1928 erglich ein Germalten bei 1928 in du sit in Sectrage von 3.6 Millioten NM. der 1928 auf 1928 erglich ist eine Ballen des 2. Halbarten 1928 er

#### Sohere Cahmener-Dividende.

Der Auffichtstat der Elektrizitäts A. (6), vorm. B. Labmeer & Co., Frantfurt a. M., beichloß überrassenberweife eine um 2 auf 12 Prozent erhöhte Dividende auszuschielten. Der Uederstauß beträgt einsschlich des Bortrags 2,4 Will. M. gegen rund 2 Will. M. im Borjadre. Die Borzugsaftien erhalten 6 Prozent Dividende.

### Beseitigung der Borgugsaftien beim Araftwert Thuringen,

Weitere Entlaffungen bei Siric-Aupfer. Die Sirich-Kupfers und Meffingwerte-A.c. in Bertlin haben die Rotwendigteit weiterer Ent-laffungen angemelbet.

Gebt. Sachjenberg, A.-G. in Rohlau. Wie wit hören, find die Berhandlungen über den Berkauf des Soln-Deutzer Setralebes zum Abifalu gefommen. Der Berkauf des Rohlauer Stadtbetriebes sieht noch aus. Inselemend ihr bisber noch ein Restletatt dafür gefunden worden. Ju bemerken ist, daß das 3,60 Mill. AND. betragende Altienkapität der Gesellschaft salt ganz im Bestig einiger weniger Sände itt (Gruppe Otto-Köln, Bereinigte Elihafilaht Hamburg).

## Der anhaltische Kalipatt.

Bergeignis

1. Das Kaliwert Friedrich shall Schacht IV und V. dagu Schacht III ohne die Tagese auflagen, die an die Gewertschaft III ohne die Tagese auflagen, die an die Gewertschaft III ohne die Tagese auflagen, die an die Gewertschaft III ohne die Tagese auflagen, die an die Gewertschaft III ohne die Tagese auflagen, die Auflagen die Aufla

Rach längeren Spezialeechandlungen ist der Bertrag der anhaltischen Regierung und der Anhaltischen Galiwerte mit der Freußischen Hittenann Bertrag wert seine Galiwerte mit der Freußischen Hittenann Bertrag wirden den Anhaltischen Galiwerte mit der Freußischen Hittenann Bertrag wirden dem anhaltischen Freußischen Galiwerte mit der Freußischen Galiwerte sich gwieden dem anhaltischen Freußischen Galiwerte sich gwieden dem anhaltischen Galiwerte sich gwieden dem anhaltischen Galiwerte sich gwieden dem anhaltischen Galiwerte sichgeitet. Der Anhaltischen Galiwerte sichgeitet. Der Anhaltischen Galiwerte sichgeitet. Der Michael der Anhaltischen Galiwerte sichgeitet. Der Michael der Anhaltischen Galiwerte sichgeitet. Den Michael der Anhaltischen der Gescheiten und Eigenerzeugnise, die ist den Anhaltischen der Nachtleinen Anhaltischen der Nachtleinen der Schelben gemäß Blang dem Ben über schulben gemäß Blang dem 30. Gezeichen siehen der Michael der Anhaltischen der Nachtlein der Schelben gemäß Blang dem 30. Gezeichen siehen der Michael der Anhaltischen der Nachtlein mischen der Anhaltischen der Schelben gemäß Blang dem 30. Gezeichen werden gehörige Grundstide in James der Schelben gemäß Blang dem 30. Gezeichen gehörige Grundstide in James der Anhaltischen der Nachtlein mischen werden der Schelben gehörige Grundstide in James der Anhaltischen Galiwerten gehörige Grundstide in der Anhaltischen Galiwerten werden gehörige Grundstide in der Anhaltischen Galiwerten gehörige Grundstide Statischen der Anhaltischen Galiwerten der Schelben der Anhaltischen Galiwerten der Schelben der Anhaltischen Galiwerten der S

# 

#### Berftimmt.

Berlin, 30. Sept. (Gigene Drahtmelbung.) Die Berliner Börse nom Montag eröffnete auf die Mössmädnun, der Reichsonkanteile recht verstimmt und teilweise leicht ichwächer. Der weitere starte Goldverlust der Bant von England beunrubigt.

Beunrubigt.

Beeliner Produttenbörte om 28. September.

Mittlid feltgeleite Breite.

Mittlid feltgeleite Breite.

Medigen, mörlicher 230–225.

Medigen, mörlicher 230–225.

Mittlierer 200–225.

Mittl

unverändert.

midnd, gier —, meier 221—297, Wagner, hiel, alter midnd, gier —, neuer 221—297, Wagner, hiel, alter midnd, gier —, neuer 221—297, Wagner, hiel, alter —, meier 221—297, Wagner, hiel, alter 250 — 19

#### Aurze Nachrichten.

3m Anguft wurden nach "Birticaft und Staffitt" 25 neue Aftiengesellicaften mit einem Rominalfapital von 19 Mil. HDR. gegründet und 57 Gesellicaften aufgelöft.

Das Deutiche Flacksipinner-Syndifat wurde um weitere drei Jahre bis zum 31. Dezember 1982 verlängert. Das Syndifat umfaßt etwa 90 Prozent der Kapazität der deutichen Flacksipinnerei.

Die Fabrikgrundstüde der Lignosefilm G. m. b. d. in Büchen find in den Bestig des Aquila-Konzerns in Frankfurt a. M. überge-

Das Geichäft am Röbrenmartt hat fich im September wenig befriedigend entwickelt. Eine Reihe von Röbrenwerfen, darunter Ahfeit-metall, find du weiteren Betriebseinichränfun-gen übergegangen.

Aus Ottawa wird berichtet, daß als Folge wa auf der Haager Konfetenz getroffenen Abmachun-gen das von Kanada während des Artiges bei ha gan ahmte deutsche Eigent um zurüd gegeben werden soll. Der Gejamiwert des von Kanada beichlagnahmten beutsche Gigentums beträgt 13 Mill. Dollar.

Chiffsberfehr auf ber Caale. (Mitgeteilt von der Recherei der Saale-Schiffer, A.-G., Sale. a. d. S.)
Angefonmen am 28. Sept. 1929: Rahn Ar. 424, Sofmann von Hamburg und Eilbampfer Weifjensels mit Stüdgut von handburg.

vorkurse der H	Berliner Börse vom	30. September	Aquila-Konzerns in
Hamb. Slochb   Hanbs Sid	Care   Care	2,25   Sachsenwerk   103/50   Sarotti Schok.   Schoketer Co.   Schulkeir Co.   Schulkeir Co.   Schulkeir Co.   Schulkeir Co.   Schulkeir Schoketer Co.   Schulkeir Schoke	gangen.  Das Gejdäft am September wenig be Neiße von Nöbren metall, find du weite gen übergegangen.  Aus Ottawa wird auf der den übergegangen.  Aus Ottawa wird auf der das den An ab bei gid lag na hm te gur tu if gegeben whes von Kanad Sigentums beträgt 13 Schliebert werden der
Demmer, Gebr. — — — (71/,0/) DtschAtlant. Tel. 106,00 106,75	Glockenstahlw 21,25 21,00 Löwenbraue Gebr. Goedhart . 209,50 209,25 Luckau u. St Th. Goldschmidt 70,25 71,50 Lüdensch. M Halloche Masch . 22,00 9,50 Lüneb. Wach	effen 5,50 5,50 Sächs ( letall 70,50 69.25 Saline	nwerk 103,50 103,50 Gusst Dolli 85,00 — Salzungen — — durth Kali 383,25 382,50

Vorkurse der Berliner Börse vom 30. September

## Demmer, Gebr. Disch.-Atlant.Tel.

				ichsba kont 7	
Deutsche Ar	leihe	en	Industrie-	Aktler	1
6Disch. Wertheat. Anlethe 1923. 6 do. für 2. 9. 35 6 Dl. Reichsanl. 27 3 Dl. Reichsach. R. GM	28. 9. 89,25 87,50 87,25 91,40 97,50 97,00 79,25 78,25 96,50 95,25 58,50 10,00	27. 9. 89,25 87,50 87,25 91,40 97,50 97,00 79,25 78,25 96,50 95,25 53,25 10,10	Accumular Fabr.  Adenmular Fabr.  Adlerwhite G.  Adlerwhite G.  Allez Robert G.  Allez Robert G.  Allez Robert G.  Alsen Portl. Cem.  Ammend. Papier  do. do. Vorz.  Annaburg. Steing.  Augsb. Nbg. Mtbr.  B. Adm. & Ladeller G.  B. Adm. & Ladeller G.  J. Berger Tielbau  Bergmann Elektr.  Bert-Güben. Hutt.  do. Karstruh, Ind.  do. Karstruh, Ind.  do. Marsthinenb.	112,50 100,50 40,25 41,00 188,75 116,00 162,25 81,00 235,00 21,50 80,50 153,75 242,00 361,00 25,00 260,25 53,12 75,75	111111111111111111111111111111111111111
losungs-Schein fhüring Anleihe- Auslosungssch. Dt. Wertbest. Anl. 4Dt. Schutzg. Anl. Verkehrs- A.G.I. Verkenrsw	132,50	50.00 101,00 4,65	Borna Braunkohl. Bösperde Walzw. Brauhaus Nürnbg Braunk. Brik. Ind Braunschw. Kohl. do. Jute-Spinn. do. Maschinen Breitenb. PortlC.	66,00 170,00 160,00 219,00 128,00 62,00 125,00	1
Brnschw.LandE. Canada-AblSch. Dt. EisenbBetr. do. Reichsb. VA. Elektr. Hochbahn Gr. Casseler Strb.	54,00 31,00 71,50 86,62 89,00 73.00	71,00 86,25 89,25	Brown, Boveri Co. Buderus Eisenw. Busch Opt. Indstr. F.W.Busch, Lüden Calmon, Asbest	137,00 72,00 124,50	1

Į	otember			١
Ī	Industrie-	Aktle	n	١
Į	Accumulat -Fabr.	-	128,12	ŀ
١	Adler PortlZem.	112,50	111,50	ı
ı	Adlerhütten Glas	100.50	100,50	ı
1	Adlerwerke	40,25	41,00	ı
١	Alexanderwerk .	41.00	41.00	١
١	Allg. ElektrGes.	188,75	187,75	ı
ı	do. do. Vorz. A.		115,75	١
ı	Alsen PortlCem.	174,00	173,00	ı
١	Ammendf. Papier		161,50	١
ı	Anhalt. Kohlenw.	81,00	81,00	ı
١	do. do. Vorz.	-	-	ı
١	Ankerwerke A.G.		235,00	١
1	Annaburg.Steing.	21,50	21,50	١
١	Augsb.Nbg. Mfbr.	80,50	80,25	۱
ı	Bachm.& Ladewig	153.75	153,75	l
١	P. J. Bemberg	242.00	244,75	ı
ı	J. Berger Tiefbau	361 00	361,00	ı
ı	Bergmann Elektr.	220,00	217,00	ı
١	BerlGuben.Hutf.	260,25	260,00	ı
ı	Berlin Holz-Kont.	53,12	53.00	ı
١	doKarlsruh. Ind.	75,75	72,50	ı
١	do. Maschinenb.	72,00	73,75	١
	Borna Braunkohl.	-	-	١
ı	Bösperde Walzw.	66,00	66,00	ı
	Brauhaus Nürnbg	170,00	170,00	ı
	Braunk.&Brik.Ind	160,00	160,00	ı
	Braunschw. Kohl.		218,00	ı
	do Jute-Spinn	128 00	128 00	ī

losungssch.   50,25   50,00				
ertbest. Anl 101,00		170,00 170,00	Elek. Licht u. Kraft	ß
		160,00 160,00	Engelhardt-Brau.	
chutzg. Anl.   4,95   4,65		219,00 218,00	Eschweil. Bergw.	ĕ
erkehrs-Aktien	do. Jute-Spinn.	128,00 128,00	Essen. Steinkohl.	ľ
Verkenrsw  132,50  130,75	do. Maschinen	62,00 62,00	ExcelsiorFahrrad	
hw.LandE. 54.00 54.00	Breitenb.PortlC.	125,00 122,00	Fahlb. Saccharin	
la-AblSch. 81,00 83,50	Brown, Boveri Co.	137,00 136,00	Falkenstein Gard.	1
senbBetr. 71,50 71,00	Buderus Eisenw.	72,00 72,00	I.G.Farbenindust.	2
cichsb. VA. 86,62 86,25	Busch Opt. Indstr.	124,50 124,50	Feibisch AG	
. Hochbahn 89,00 89,25	F.W.Busch,Lüden		Feldmühle Papier	1
sseler Strb. 73,00 73,00	Calmon, Asbest .	24,00 23,25	Felt.& Guilleaume	1
do. VA. 94,00 94,00	Capito & Klein .	65,00 65,00	Flensb. Schiftbau	ľ
Blankenbg. 58,00 58,00	Cartonnagen-Ind.	51,00 51,00	Fraustädt. Zucker	
Hettstedt - 42,25	Charl. Wasserwk.	99,75 99,50	Friedrichsh. Kali	
Amer. Pack. 119,50 119,00	Chem Fbr Buckau	95.00 95.00	Friedrichshütte .	l
urg. Hochb. 66,75 66,75	do do. Granau	66.00 65.00	R. Frister & Co.	ł
dam.Dpfsch 182,50 180,50	do. do. v. Heyden		Froebeln Zuckerf.	ı
a Dampfsch. 160,25 159,00	do. Ind. Gelsenk.		Gas-,W,ElAnl.	ł
n Bremen . 112,50 112,50			Gebhardt & Co.	
sitz Eisenb. 14,50 14 50	Chemn Akt.Spin.		Gebhardt & König	
disch. Lloyd 111,50 111,50	Chromo Najork .	119,50 119,50	Gelsenkirch. Berg	
disch. Lioya 111,00 111,00				
hWerniger. 42,00 42,00			Ges. f. elekt. Unt.	ä
Ung. Stisb.	do. Spinnerei	162,25 162,12	Gildemeister&Co.	
nt. Eisenb 3,80 3,75	Contin. Caoutch.			
in. Elbschiff. 24,25 24,50	Corona Fahrrad	27,00 27,00 172,00 172,00		
pk.Finsterw. 215,00 215,00	Cronwitz Papier	112,00 172,00	Glauziger Zucker	ı

- 1	Deutsche Asphalt	135,50	130,50	١,
•	do. Babcock & W.	128,00	128,00	k
1	do.Cont.GasDess.	182 50	181 00	ŀ
2	do. Erdöl-AG.	113,25	110,75	ŀ
οl	do. Fensterglas		-	ı,
ō	do. Jute-Spinner.	99.75	99,50	H
0	do. Kabelwerke .	68.50	68.00	1
0	do. Kabelwerke . do. Linoleumwk.	295,00	291.75	I,
5	do. Post-u Eb.Vk.	28.00	28.00	ŀ
5	do. Schachtbau.	103.00	103.00	ŀ
0	do. Spiegelglas.	80,00	80,50	ı
0	do. Spiegelglas. do. Steinzeug .	202.00	202.00	ŀ
ō	do. Teleph. u. Kab.	65,00	65,00	ŀ
-	do. Ton-u. Steinz.	132,50	134,00	ı
0	do. WollwMan.	-	17.25	١
0	Dtsch. Eisenhdl	69.50	68.75	١
5	do. Metallhandel	-	-	ı
2	Dommitzsch Ton	222.00	220,00	1
5	Döring & Lehrm.		-	ı
5	Dortmund. ABr.	287,50	236,25	ı
0	Dürener Metallw.	150,00	145,00	ı
0	Dynamit A. Nobel	101,25	100,25	١
0	FD 1 17-44	74.00	74,00	ı
0	Eilenburg Kattun	14,00	140,50	ı
0	Eintracht Braunk. EisenbVerkM.	185,00	140,00	ı
5	Elektra Dresden		199,50	ı
.	ElektrLiefGes.	174 00	168,87	ľ
0	Elek, Licht u. Kraft	203,00	100,01	ı
0	Engelhardt-Brau.		225,50	ı
0	Eschweil. Bergw.	20,00	209,00	ı
0	Essen. Steinkohl.	142 00	139,75	ı
0	ExcelsiorFahrrad	10.50	19,00	ı
Ú				ı
0	Fahlb. Saccharin	75,50	75,00	l
0	Falkenstein Gard.	108,50	108,75 211,75	ı
0	I.G.Farbenindust.	211,75	211,75	۱
U	Feibisch AG	273,00	274,00	١
	Feldmühle Papier	181,00	181,00	١
5	Felt.& Guilleaume	135,00	134,00	ı
0	Flensb. Schiftbau	-	-	I
0	Fraustädt. Zucker	64,-	-	ı
0	Friedrichsh. Kali	-	-	i
0	Friedrichshütte .	-	-	ı

Į	44,75	44,00	Glockenstahlw	21,25	2
ı	-	-	Gebr. Goedhart .	209,50	
	106,00		Th. Goldschmidt	70,25	7
	136,50	136,50	Hallesche Masch.	92,00	9
i	128,00		Hamburg. Elektr.	143,00	14
١	182,50	181,00	Hammersen AG.	130,00	13
	113,25	110,75	Hannover Masch.	39,00	3
۱			Harburger Eisen	78,25	7
١	99,75 68,50 295,00	99,50	Harburg, Gummi	75,25	7
١	08,00	08,00	Harburg. Gummi Harpen. Bergbau	144,50	14
١	290,00	291,75	Hedwigshütte !	98,00	9
	28,00	28,00	Heidenau Papier Hildebrd. Mühlen	56,00	5
	103,00	80.50	Hildebrd. Mühlen	39,87	3
	202,00	80,50 202,00	Hilgers AG Hilpert Maschin .	70,50	7
	65,00	65,00	Hilpert Maschin.	125,00	
	132 50	134,00	Hirsch Kupterw	138,00	13
		17 25	Hirschberg, Leder	90,25	9
	69,50	17,25 68,75	Hoesch, Els. u. St.	130,00	12
į		-	Hoffmann, Stärke	70,50	7
	222.00	220,00	Hohenlohewerk .	98,00 186,00	9
		-	Holstenbrauerei .	180,00	18
	287,50	236,25	Horchwerke	83,50 163,00	8
	150,00	145,00	Hotelbetriebsges.	126,75	16
l	101,25	100,25	Huberius Braunk. Humboldtmühle.	120,10	14
	74.00	74,00	Huta Breslau	112,50	11
	141 00	140,50	fiuta Diesiau		1
	185,00		Ilse Bergbau	215,00	21
	100 75	199 50	IndustriebauAG.	114,00	11
١	171 00	199,50 168,87	Max Jüdel & Co.	156,00	
	203,00	200,01	Jülich Zuckerfabr.	62,00	6
•	226.00	225,50	Kahla Porzellan .	66,50	6
	205 00	209 00	Kaiser-Keller AG.	83 00	8
	142.00	209,00 139,75	Kaliw. Ascherslb.	229,75	22
i	19,50	19,00	Klöckner-Werke .	229,75 115,50	11
	75 50	75.00	C. H. Knorr AG.	164,70	16
۰	108 50	108,75 211,75	Köln-Neuess Bgw	125,00	12
	211 75	211 75	Köln.Gas-u.Elktr.	80,00	1
•	273.00	274,00 181,00	Körbisd.Zuckerfb.	-	١.
•	181.00	181,00	Körting, Gebr	67,50	1
	135,00	134,00	Körtings Elektrw.	91,00	1 8
ı	-	-	Kyffhäuserhütte	46,50	1
r	64,-	-	Lahmeyer & Co.	177,25	117
i	-	-	Laurahütte	62.50	) (
	-	-	Leipz. Br. Riebeck	142 25	14
	140,00	140,00	do. Immobilien	108,75	10
	48,25	48,25	do. Landkraftw.		
	-	-	do Pianof.Zimm.	39,50	) 3
	-	-	Leonhard Braunk.	155,75	15
1	-	-	Leopoldsgrube .	39,50 155,75 68,25	0
Į	142,00	188,00	Linde's Eismasch.		
•	184,75	183,00	Lindström AG.	800,00	18
	203,00	183,00	Lingel Schuhfabr.	48,00	1 4
	105,75	-	Lingner-Werke .	71,00	31.3
8	150,00	150,00	L. Loewe & Co. C. Lorenz AG.	195,00	1
t	1 65,00	65,75	C. Lorenz AG.	1407,20	11

	20.00	00.50	Lüneb. Wachsbl.	60,00	58,25	S
	92,00	91,50	Magdeb.Allg.Gas	56,00		5
	143,00	192,70	do. Bergwerk	70,00	70,50	S
	130,00	130,00	do. Mühlen	70,00 58,75	58,75	S
	39,00 78,25	39,00		110,50	110 62	S
	75,25	78,00 75,25	Mansfeld Bergb.	133,00	133 00	S
	144,50	142 00		115,00	115 00	S
	98,00	98,00	do. Kappel	69,50	70,25	S
	56 00	56,00	Mech. Web. Lind.	120,00	119.50	S
	39 87	56,00 39,87	Motorenfb. Deutz	72,00	74,00	S
	70,50	70,50				S
	125,00		Neckarwerke   Niederl Kohlenw.	181,00	134,00	S
	138.00	138,00	Nordd Kabelwerk	140,50	140,25	S
٠	90.25	90.25	Nordd. Wollkam.	134,50	134,50	S
	130,00	90,25 127,25		128,00		S
	70,50	70,00	Oberb. Ueberl. Z.	100,50	100,00	5
	98,00	96,00	Oberschl EisBd.	81,75	80,50	S
	186.00	187.00	do. Kokswerke	102,50	101.62	S
	83,50	82,00	do. do. Genuß	85,75	85,25	S
	163,00	161,50	Odenw.Hartst.Ind	-	-	15
	126,75	126,75	Oeking. Stahlw.	25,50		15
	-	-	Orenst. & Koppel	81,50	81,25	S
•	112,50	112,50	Ostwerke	224,50	223,75	S
	215 00	215,00	Phonix Bergbau	106.75	104,87	F
•	114 00	114,25	do. Braunkohlen	70,25	70,00	1 5
•	156 00	155,50	Jul. Pintsch. AG.	-	-	
•	62 00	63,50	Pittler Lpz. Werkz	178.00	179,00	18
•			Plauen Gardinen	113 50	114,00	15
	66,50	65,50	do. Spitzen	38.00	38.00	18
	83,00	83,00 226,00	do. Tüll u. Gard.	36.75	38.00 35.75	16
	229,75	226,00	Poge, Elektrizität	38.25	38,00	1 6
	115,50	113,75	do. VorzAkt.	-	-	11
	164,70	165,50	Rathgeb, Waggon	72,00	_	15
	125,00	122,25	Rauchw. Walter	55,00		Li
•	80,00	79,75	Ravensbg. Spinn.	00,00	1 -	11
•	enre	1 00 50	Reichelt Met Schr.	57,00	57,00	11
	67,50	68,50	Reisholz Papier	0.,00	0.,00	10
	91,00	90,50	Reiß & Martin	17,25	17,25	10
	40,00	46,00	Rhein Braunkohl.	274.00	270,00	
	177.25	175,00	do. Chamotte	62,00	62,00	
	62,50	62,50	do. Elektrizität .	144.00	145,00	
	142.25	62,50 142,00	do. Spiegelglas .	133,00	183,00	
1			do. Stahlwerke .	120.00	116,50	1
	85.25	85,25	RhWestf. Kalkw.	115.25	115,25	1
	39,50	39,50	do. do. Sprengst.	80.00	80,00	
	155,75	155,50	David Richter A. G.	185.00	185,00	
	68,25	85,25 39,50 155,50 67,75	A Riebeck Mont.	125,00	-	
			Rockstroh-Werke		-	
	. 800,00	00,008	Roddergrube	845.00	845,00	1
•				1101 00	101 00	1
	71,00	70,00 192,50	Positz Zuckerraff.	41.25	40.00	
	195,50	192,50	Ruscheweyh	83.2	83,25	
	157,28	\$55,00	Rutgerswk. AG.	89.31	78,50	11
	111111111111111111111111111111111111111					

aline Salzungen	-	-	d
alzdetfurth Kali	383,25	382,50	d
angerhs. Masch.	130,50	131,00	1
arotti-Schokol	147,00	147,50	1
auerbrey Masch.	23,25	22,25	١.
axonia, Zement	141,00	141,00	I
chieß-Defries	93,00	93,00	1
chneider, Hugo.	110,75	111,50	
chönebeck, Met.	-	-	١.
chubert & Salzer	264,00	260,00	1
chuckert & Co	222,12	219,25	1
chulth - Patzenh.	283,00	282,00	1
chwabenbräu	233.50	233.25	1
iegen-Sol. Guß.	-	8,75 87,50	1
legersdrf.Werke	87,87	87,50	1
iemens Glasind.	118,00	119,00	!
iemens & Halske		370,00	1
inner AG	121,75	-	1
onderm. & Stier	176,00	176,00	1
pinnerei Renner	-	-	1
prengst. Carbon.	-	-	1
tadtberger Hütte	-	-	1:
Staßfurt.Chem.Fb	21,50	21,00	1
Stickerei Plauen .	103,00	102,50	1
R Stock & Co	93,00	93,00	H
Stöhr Kammgarn	127,00	123,50	١٠
Stoewer Nähmsch	-	-	ı
Stolberger Zinkh.	146,50	148,00	П
Gebr Stollwerck	121,50	118,50	
Stralsund. Spielk.	237,00	236,00	П
Svenska Tändst.	371,00	368,00	1
	112 00	112,00	ı
Conr. Tack & Cle.		126 00	1

Stöhr Kammgarn	127,00	123,50
Stoewer Nähmsch Stolberger Zinkh. Gebr Stollwerck Stralsund. Spielk. Svenska Tändst.	237,00	118,50
Conr. Tack & Cle. Taf, Sal u. Spgl. Telefon-F., Berlin. Tempelhofer Feld Teutonia Misburg Thür. Bleiweißfbk.	126,25 50,25 51,25 220,00	112,00 126,00 50,12 52,00 220,00
do. Elektr. u. Gas do Gasg. Leipzig Leonhard Tietz . Trachenbg. Zuckt. Triptis Akt Ges. Tüllfabrik Flöha	137,50	176,00 136,00 191,00 28,25 61,00 59,00
Ver. Glanzstoff. do. Gothaniawerk do. Harz. PortlC. do. Jutespinn. LtB do. Laus. Glasw. do. Märk. Tuchibk. do. Schuhfb. Bern. do. Smyrna-Tepp. do. Stahlw. v. d. Z.	111,00 109,00 116,00 49,00 45,25 207,75 201,00 175,00	309,00 111,00 109,00 116,00 49,75 45,25 207,75 52,00 201,00 175,00
do. Thur. Metall	67,00	-

Vogel, Tel-Drähte Vogtl. Maschinen do. Spilzen do. Tüllfabrik Volkstedt. Porz. Vorwohler Portl.	79,50 135,00 53,00	52,75 34,00
Wanderer Werke Warstein u. Hzgl. Schlsw Holst	62,50	62,50
Elsenwerke Wasser Gelsenk		120,00

isser Gelsenk		
yss & Freytag	99,00	98,75
egelin Rußfabr.	112,00	114.00
egelin &Hübner	93,00	
enderoth	74,00	74.25
erschWeißent	185,00	135.00
esteregeln Alk.	232,50	232,00
Wissner Metall	101,00	103.25
ftenerGußstahl	-	-
ttkop, Tiefbau	108.50	104.00
rede Mälzerei .	117,75	117.75
underlich & Co.	-	-
itzer Maschibk.	127,50	125.00
llstoff-Verein .	108,00	108.00

## Bank-Aktien

Allg. Dt. CredA.		
Bank f. Brau-Ind.	155,25	155.0
Berl. Handelsges.	214,50	208.0
lo. Hypoth. Bank	195.00	194.0
lo. Kassenverein	100.00	100.0
BrnschwH. Hyp.	180,25	180,2
Commerz-u.Pr.B	180,00	178.5
	270,50	270,5
Dess.Landesbank	100,00	100.0
Deutsche Bank .	165,25	158,6
Otsch. EffektBk.	122,00	122.0
ot. HypB. Berlin		
Dt. Ueberseebank		
Disconto-Ges	165,25	163,6
Dresdner Bank .		
Getreide-Kreditb.	100,50	100,5
Goth. Grund-Cr.B	128,50	128,5
HallescherBankv.	119,00	118,5
Hamburg. HypB.	145,00	145,0
Hannov. Bodenkr.	218,00	218,0
Mecklb. Strel. Hyp		
Meining.HypBk.		
Mitteld.Bod Cr.A.		
Niederlaus Bank		
Nordd. Grd. Cr. B.		
Reichsbank		
Sächsische Bank		
do. Bodencredit	144,00	146.0

## Geschäftsverlegu

## nach Landsberger Str. 53

(Bäckerei Knauerhase). Danke hiermit meiner früheren Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen. Die Einwohner von Halle-Ost bitte ich, mein neues Unternehmen unterstützen zu wollen, werde immer bemühlt sein, meiner Kundschaft das Beste zu bieten.

Hochachtungsvoll J. Naumann

Ich habe meine Büroräume von Gr. Steinstraße 5 nach

## Gr. Ulrichstraße 11'

Rechtsanwall Dr. Gerh. Schulz (Telefon bleibt 22195)

#### Geschäffsübernahme.

Hierdurch zur gell. Kenntnis, daß ich am 1. Oktober das bisher von Herrn Reinhold Größe in Ammendorf, Hallesche Straße 184 betriebene Lebensmittigeschäft übernehme und unter meiner Firma als Zweiggeschäft welferführen werde.

Indem ich um gütige Unterstützung meines neuen Unternehmens bitte, zeichne hochachtungsvoll 

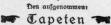
UN WIGHARTH HAUSTER LEIGEN STRAßE 80 Zweiggeschäft Ammendorf, Hallesche Sir. 164



## Farben-Kramer

Das Benfrum des hallischen Farbenhandels

Balle, Saale, Mittelwache 9/10 Fernruf 21465



## Berichtigung

In Nr. 229 der "Saale-Zeitung"ist in der Anzeige betreffend

#### Geschäftsverlegung

Karl Knauerhase Båckermeister und Konditor Uhlandstraße 1, Ecke Ludwig-Wucherer-Straße (bisherige Bäckerei Naumann)

## Speise-Kartoffeln

## Franz Müller

Besichtigung meines großen Lagers gern erw

## Ausverkauf!

Bis zu 300 Rabatt Kristall-Richter
Halle a. S., Geiststraße 14.

## Winterkartoffeln

gelbfl. Industrie u. a. Sorten in Ja Qualitäten, sot Futterkartoffein

Robert Gödicke, Kartoffel-Großhandlung Halle (Saale), Martinstr. 24. – Fernruf 22802

## Landschaftliche Bank der Provinz Sachsen

empfiehlt als exfitiaffige Kapitalsanlage

guten Maß-Ulster

Max Teuscher, Barfüßerstraße 6 Großes Stofflager - Teilzahlung - Gute Arbeit. Frack-, Smoking-, Gehrock-Verleih

Abjak Fertel Belt

saben bie Kerist bet Geberen werfträßig.

dowie baumoberichen Braffen, ielbig find befreien, ielbig find befreien, ielbig find beite der Steut der

lertrauenssache

ist Pelzkauf?

Mäntel, Füchse, Krawatten

Kragen, Besätze und Fellvorlagen aller Art außerst preiswert.

Henriettenstr. 31 - Ruf 25052

Vernickeln Verdiromet Erneuern Verzinnen

erdinand Jaalsengier

zu 128, 186, 186, und höher
Sirad Balliger
Konfektions-Ulste

## 8% Boldpfandbriefe

der Landschaft der Proving Sachsen

87.75

## Fahrplan der Kraftwagenlinie Halle - Könnern - Bernburg Gulug ab 1. Oktober 1929

km	1	3	5 Ha	5 Haltestell		2	4	6
0,0	7.00	12.30	21.00	ab B Halle A	an 9.3	15 14.50	23.35	
26	7.40	13.10	21.40	an Könnern Hotel Goldener Ring	ab 8.5	14 10	22.55	
	7.45	13.15	21.45	ab n	an 8.5	50 14.05	22.50	
40	8.05	13.35	22.05	a Y Bernburg & Karlsplatz	ab 8.3	30 13.45	22 30	

	Aenderungen	in	1 .	Fa	hr	pla	an	V	Or	be	na	Hen.	
a	hrpreise:												
	Halle-Könnern												Mark
	Könnern-Bernb	ur	a									0.80	**
	Halle-Bernburg	1	-									2.25	**
	Rückfahrkarte	Ha	11	e-I	3e	rn	bu	ra				4.00	
	Kinder von 4 bis												infache
	Fahrkarte zur Häl												

Kraftverkehr Sachsen-Anhalt, Aktien-Gesellschaft. Halle (Saale)

## 1 PIANO ohne 1 Pfennig

Anzahlung. Das Glück in Ihrem Heim Solort kostenios ins Haus

Plennig Anzahlung frei bis in die Stube

Lieterung frei bis in die Stube Allerniedrigste Monatsraten Beginn 1., 2. oder 3. Monat nach Emplang 1 erstkl. Pianosessel gratis 1. Alte Instrumente in Zahlung

Unzählige Dankschreiben. Schreiben Sie noch heute unt. Rs. 111 an die "Saale-Zeitung".

Lernt Klavierspielen

#### Ausschneiden!

#### 3 Mann Mufik och frei. Salle a.S., Sumbolbtftr. 51. \*

Bäiche

m Plätten Garbinenspann

Rohritühle

erben fauber ge chien halle a. S.

Vational

Kontroll Kassen

Neue addierende und anzeigende National Kassen

schon von 275 Mark an

500 Arten und Größen für Geschäfte aller Branchen

Gebrauchte National Kassen mit Fabrik-Garantie erhalten Sie zur von uns.

National Registrier

Kassen Ges. m.b. H.

B. H. Zimmer

Halle/Saale

mit unerreich Leistungen

Skat- u. Kellnerblocks Mittagstifch reichlich und m 80 Pfg. Salle a. S., Brüberstraße 9a, Hotels Gastwirtschaften u. Cafés

Wir bitten um Anforderung Bezugs- und Vertriebsabteilung

"Saale - Zeitung"

銀中国中国中国中国中国中国

## Zweimal wöchentlich

Fisch



#### Waggon grüne Heringe 1 Waggon Seefische

Prachtvolle fette, zarte
Grüne fleringe Pid. 20 Pf.
Charles of Kopf Pfd. 40 Pf. 

Fischkonserven und Marinaden in Riesenauswahl u. allen Packung. Besonders preiswert Hochfeine zarte, delikate, deutsche Fcttbildtilinge Pfund 5 0 Pfg. 1/, Pfd. nur 25 Pfg



#### Standuhren ab Fabrik

direkt an Private. Tell-zahlung. Volle Fabrik-garantie. Zahllose Anerkennungsschreiben. : Verlangen Sle Angebot

Villinger Hausuhrenfabrik Dr. E. Hanky & Co. Villingen I. Schwarzwald

Schutzmarke VHV

#### Reklame ift das Schwungrad der Wirtichaft.

Der ftrebenbe und bentenbe Gefcaft wird beshalb inferieren.

#### Muktion

Muktion, Gr. Markertit. 21. Sienistag, 1. Ottober, vorm. 10 thy excletig. ich freiw: Aleiberfir. u. Kod atschie, Bettlellen m. Mate, Aleiden fin drammohon u. dib. a. S. Die Sachen fin ebrauch. Besichtigung b. 8 libr an. Otto Uhlfrisch, Muttionator, halte a. C., Gr. Matterfix. 21. Zed. 282 09.

## Umtliche Befanntmachungen

Swangsversteigerung.
Dienstag, 1. Ortober, vorm. 10 Uhr,
versteigere ich noche, vorm. 20 Uhr,
versteigere ich noche, versteile 2. Salsollentisch meistvietend pegen dar: 2 Salsnoch versteile 2. Salsversteile 2. Salsversteile 2. Salsversteile ich Editioner, I versteilstig,
J. Fartie alte Stilpiete für Bantolifetjadriffanten n. c. m.
Fuhs, Obergerichtsvollzieher.

Bioangsverkeigerung.

Bionstag, den I. Citober, vorm. Il Me, ertfleigere ich in Mumender, Gestjoe growthere is Mumender, Gestjoe growthere is Altier-Higher, die Ammender, Gestjoe growthere is Altier-Higher, die Genmanydon, obserte Wösel, 4 elettelste glawicze, 1 Spiegel, 1 Bandus, die Gestjoe growthere is Bender, die Gestjoe growthere is Bender, die Gestjoe growthere is Bender, die Gestjoe growthere is Gestjoe growthere is Bender, die gestjoe growthere in Bersten und Bestjoe growthere in Bersten und Bestjoe growthere in Bersten und Bestjoe growthere in Bersten und Obere Leipziger Straffe 63

232 Gemeinnühjag Sieblungsgesculigdit Unter-Teutigental, Geslei
igdit int beidräufter Softung,
Unter-Teutigental, Geslei
igdit mit beidräufter Softung,
Unter-Teutigental,
Euroben von der
ing vom 3. Juni 1029 in dem 312
bes GesellichafterversammLung vom 3. Juni 1029 in dem 312
bes Gesellichaftsvertrages ein Inight — Ködignitt il Berteilung des
Reingeminns — entiprodend der
Richterführt binngesfigt.
A Rr. 295 Reinide u. Undag, solle
a. S. Rommandigesellichat,
Annetisgesclichat in einene
Fannetisgesclichat in dien, in eine
werbende Gesellichaft un 1. September 1927 begannen hat Persönlich zu der der
rechte der Gesellichafter ih der
Prächtert hann Reinide, Julie a. E.
Thändsrum u. Kriger, Julie a. E.:
Anshabertu in jetzt die Witwe Emille
Bollmer, geborene Filder, Hale
a. E.

a. S. 2747 Thomafus = Drogerie Gustav Kühlstud, Halle a. S.: Die Firma ist geändert in Thomassus-Drogerie u. Photo-Haus Gustav Kühlstud.

ng Potiv-Anis Gultav Kithiliad.

940 Karras, Kroeber n. Rietiffmann, Jalle a. S.: Die Geleilüght ift nach dem Auslichelber von Wilhelm Karras und Nobert Kröber in eine Kommanditgeleilfdaft, die am 1. Januar 1929 begonnen hat, nusgenandelt. Als perföntlich haltende Geleilfdafter find weiter einezeiteten: Wilme Jds Kröber, gedorene Schent, Dalle a. S., und Kaufmann Nobert Kröber, Dalle a. S. es ittein Kommanditift vorhanden. Jur Bertretung ift allein der Buchordereiteiter Paul Rietifdman befingt.

638 Oermann Lieban, Zweigniederslaftung Dalle a. S. Dauptift Sannvarer. Die Tweischerflaftung Dalle a. S. Dauptift Sannvarer. Die Tweischerflaftung Dalle a. S. Dauptift Sannvarer. Die Tweischerflaftung der Schaften der Sannvarer. Die Tweischerflaftung

Bertreung in and Rietichmann beriggt.

3638 Sermann Lieban, Zweigniedersiafung halle a. S. Dauplith hannover: Die Zweigniederlöhung in aufgebose. Die Hererand in alle die Auguste der der die Auguste der die Auguste der die Auguste der die Auguste der der die Auguste der die Auguste der der die Auguste der der die Auguste der die Auguste der der der die Auguste der der die Auguste der die

A 3851 Miljeanfavitate Halle Seinit m. C., Dalle a. S., Alle a. S., Onlle a. S., A 3954 Event m. Co., Halle a. S., Experiment Seiner Technic Technic Technic a. S., Exercipanaelellihaft "Schuben", Gefellich m. beicht. Diez., Aulle a. S., B 367 Gimmingen Grouppur und Harmana. Andutrie Gefellich m. beicht. Diez., Bie Seinelmabrit Trotha, Gefellich m. beicht. Diez. Bill Seileniabrit Trotha, Gefellich m. beicht. Diez. m. beicht. Diez. in Dalle a. S.

m. beigt. Iffg. in Halle a. S.
Folgende Firmen find von Amts wegen gelöigt worden:
A 3344 Ernft Hecht, Inf. Clifabeth Secht, Infle a. S.
B 805 Anto- und Elektrovertried Ge-jellich. m. beigt. Hig., Jalle a. S.
D alle a. S., den 27. September 1929, Das Amtsgericht Abt. 19.



